

Allen Besuchern des Lohner Schützenfestes schöne Festtage
und allen Schützen „Schuss Heil!“



Auto
MULFING

KFZ-Meisterbetrieb

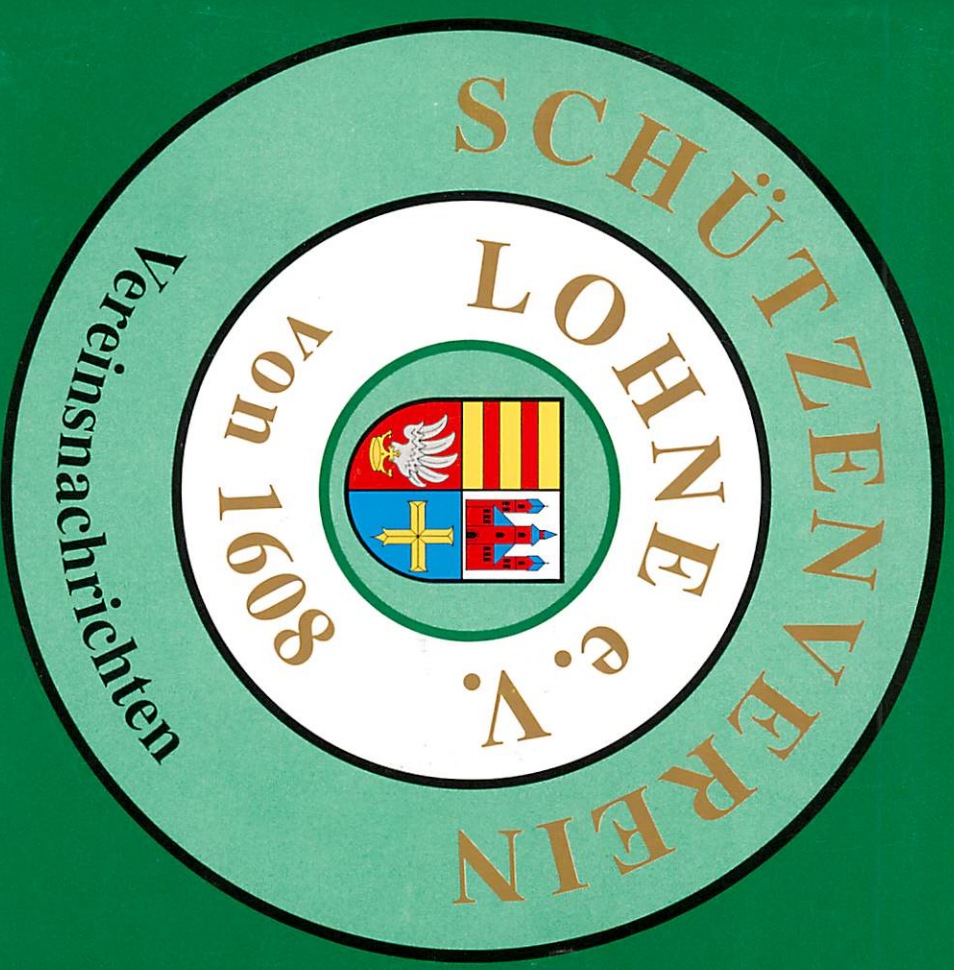
- Neufahrzeuge
- Gebrauchtwagen
- Preisgünstige Reparaturen

Langweger Straße 1

49393 Lohne

Tel. 04442/93210

Schützenblatt



„Schutz dem Schwachen, Hilfe in der Not
sei uns Schützen stets ein Gebot“

Der neue Citroën C3.

Das Leben ist schön.

Jetzt bei uns.



Solche Typen hat man einfach gern um sich. Weil sie sympathisch sind, weil sie einem viel Raum zum Wohlfühlen lassen und weil sie eine Menge Spaß machen. Wie der neue Citroën C3: außen kompakt, innen ganz groß; als 1.1 Benziner mit 44 kW (60 PS) und 1.4 Benziner mit 54 kW (73 PS) oder 1.4 HDi Diesel mit 50 kW (68 PS).

CITROËN empfiehlt TOTAL

Küstermeyer Automobil GmbH

49393 Lohne · Meyerhof 9 · Tel. (0 44 42) 30 41 · Fax 7 24 00

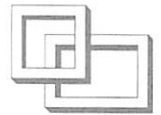
www.citroen-c3.de

CITROËN C3

NICHTS BEWEGT SIE WIE EIN CITROËN



Hilgefort u. Götting



Metall- und Fensterbau GmbH

Industriestraße 5 · 49413 Dinklage/Oldb.

Tel.: 0 44 43/51 36-0 · Fax 0 44 43/51 36-10

Privat: 0 44 42/37 34

SCHÜCO

Werte schaffen und gestalten.

- Langlebige, attraktive Fenster, Türen und Fassaden
- Individuelle und exklusive Wintergarten-Lösungen
- Vom Keller bis zum Dach - Wir liefern Kompetenz



Geöffnet: Mo. - Fr. 9.00 - 18.30 Uhr
Sa. bis 9.00 - 16.00 Uhr

Mittags durchgehend geöffnet !
Parkplätze in der Tiefgarage !



Ein dreifach donnerndes
Schuss Heil!
Schuss Heil!
Schuss Heil!

Schützenfedern	.....	11,00
Schulterklappen	.....	9,50
Schützenkrawatten	.....	11,00
Schützenhut	Filz 49,- Stroh	10,00
Schützensakko in Grau, 3-Knopf -Modell, nach der Bundesschützenordnung	.....	129,00
Schwarze Hose strapazierfähige Trevira/ Schurwolle-Qualität, pflegeleicht, 30 °	.....	49,00
Weißer Hemden 1/2 Arm	..... ab	25,00

Das größte Herrenbekleidungshaus in Südoldenburg

LAMMERS www.modehaus-lammers.de

LOHNE · BASSUM · SULINGEN

Liebe Schützenbrüder, liebe Freunde des Lohner Schützenfestes,

vor Ihnen liegt die 16. Ausgabe des „Schützenblatt“. Wieder einmal ist es vollgestopft mit Informationen rund um den Schützenverein Lohne e. V. von 1608, insbesondere aber mit Berichten aus den Bataillonen und Kompanien.

Der aufmerksame Leser bemerkt natürlich sofort, wie vielfältig sich die Veranstaltungen und Aktivitäten in unserem Schützenverein gestalten. Durch das enorme Engagement nicht nur einiger weniger Schützen, sondern durch die Verbundenheit aller Schützen mit ihren Kompanien, Bataillonen und dem gesamten Regiment wird nicht nur gefeiert, sondern auch Gutes getan.

Es würde zu weit führen, hier alles nochmals im Einzelnen aufzuführen - die Aufzählung wäre wahrscheinlich nicht vollständig, denn es wird auch Gutes getan, ohne dass eine große Berichterstattung erfolgt.

Viele Veranstaltungen sind natürlich ohne Sponsoren nicht möglich. Diesen soll hier ein besonderer Dank ausgesprochen werden.

Und so wie manche Veranstaltung Sponsoren braucht, braucht das Schützenblatt die werbende Geschäftswelt zur Kostendeckung und die Schützen, die uns mit Artikeln versorgen und somit jedes Jahr aufs Neue die Seiten unserer „Vereinsnachrichten“ füllen.

Allen, die es uns ermöglicht haben, dieses Schützenblatt zu erstellen: **VIELEN DANK !!!**

An dieser Stelle noch einmal zwei wichtige Hinweise:

1. Redaktionsschluss für das Schützenblatt 2007 ist der 30. April 2007.

2. Nicht alle in den Berichten der Kompanien geäußerten Meinungen gehen mit der Auffassung der Redaktion konform. Dennoch waren wir bemüht, ehrverletzende und Sitte und Anstand missachtende Äußerungen zu unterbinden, ohne den Inhalt der eingereichten Artikel zu verfälschen.

Allen Schützenbrüdern und Schützenschwestern des Schützenvereins Lohne, sowie allen Freunden und Gästen des Schützenfestes 2006, wünschen wir ein paar schöne, stimmungsvolle und unbeschwerte Schützenfesttage in Lohne.

Schuss Heil ! - Die Redaktion des „Schützenblattes“



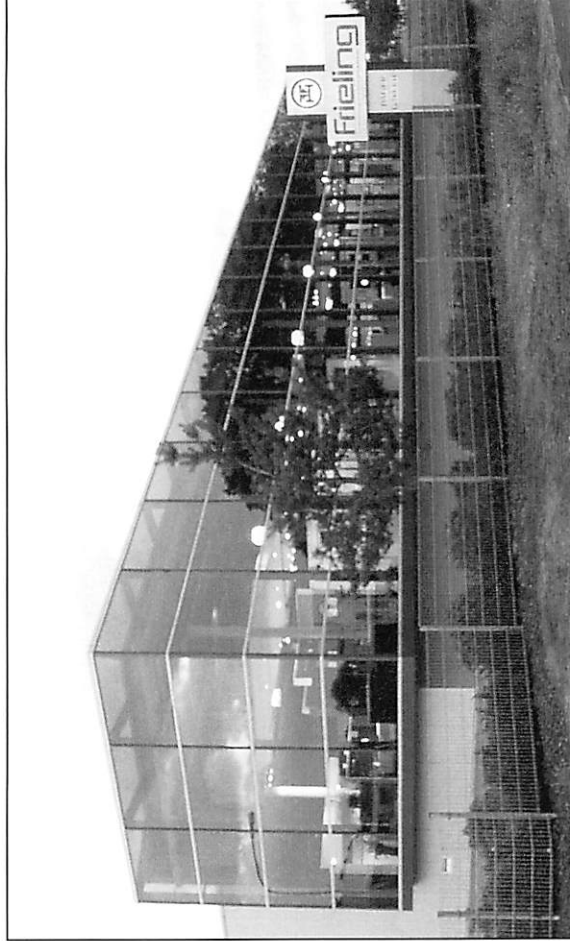
Otmar Rießelmann

Voßberger Ring 26 · 49393 Lohne
Telefon (0 44 42) 7 24 99
E-Mail: otmar.riesselmann@ewetel.net



Herbert Rohe

Bittgang 10 · 49393 Lohne
Telefon (0 44 42) 51 99
E-Mail: Herbert.Rohe@t-online.de



BÄDER-GALERIE

Lohne · Dinklager Straße/Fladderweg 2

Auf **1000 m²**

Ausstellungsfläche zeigen
wir Ihnen **80 Bäder**

Frieling
SANITÄR · HEIZUNG · STAHL



Einzelwertung:

1. Platz: Jürgen Bokern 188 Rg.
2. Platz: Jörg Olberding 185 Rg.
3. Platz: Hubert Freude 185 Rg.

Gruppe 7:

1. Platz: 22. Kp. Zerhusen (3. M) 557 Rg.
2. Platz: 5. Kp. Dei Danner 2. Zug 557 Rg.
3. Platz: 38. Kp. Südlöhner Bergjäger (3. M) 542 Rg.
4. Platz: 11. Kp. Keet-Alt (3. M) 507 Rg.
5. Platz: 25. Kp. Umlandsbäke (3. M) 481 Rg.
6. Platz: 7. Kp. Moorkamp 2. Zug 370 Rg.
7. Platz: 14. Kp. Jungmarkt (2. M) 245 Rg.
8. Platz: 54. Kp. Birkenjäger 132 Rg.

Einzelwertung:

1. Platz: Michael Winter 187 Rg.
2. Platz: Michael Markus 183 Rg.
3. Platz: Peter Olberding 182 Rg.

Königspokal:

1. Platz: 17. Kp. Nassauer Roseneck 144 Rg.
- Delev Siemermann 50 Rg.
- Josef Westendorf 49 Rg.
- Manfred Wempe 45 Rg.

Wanderpokal:

1. Platz: 22. Kp. Zerhusen 147 Rg.
- Manfred Vogelpohl 50 Rg.
- Stefan Hackmann 49 Rg.

- Christian Hackmann 48 Rg.
 2. Platz: 17. Kp. Nassauer Roseneck 145 Rg.
 Manfred Wempe 49 Rg.
 Delev Siemermann 49 Rg.
 Josef Westendorf 47 Rg.
 3. Platz: 19. Kp. Meyerfelde 143 Rg.
 Alfred Brüning 48 Rg.
 Helmut Kamphaus 48 Rg.
 Rudi Fabritz 47 Rg.
 4. Platz: 7. Kp. 1. Zug Moorkamp 142 Rg.
 Christian Dierken 49 Rg.
 Hans-Dieter Honkomp 47 Rg.
 Michael Schmidt 46 Rg.

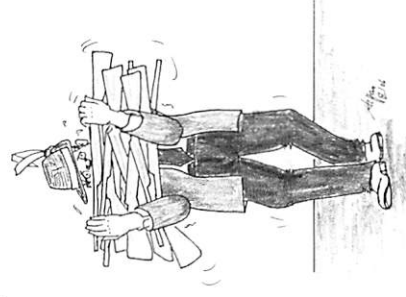
Präsidentenpokal 2005:

1. Platz: Jörg Olberding 50/50 Rg.
2. Platz: Manfred Vogelpohl 50/48 Rg.
3. Platz: Jürgen Zumbriegel 50/47/29 Rg.
4. Platz: Martin Thomann 50/47/27 Rg.
5. Platz: Ludger Beiderhase 50/47/27 Rg.
6. Platz: Markus Schulle 50/46/25/28 Rg.
7. Platz: Werner Zumdahme 50/46/25/27 Rg.
8. Platz: Erwin Nordmann 50/45 Rg.
9. Platz: Gerd Pieper 49 Rg.
10. Platz: Alfons Krümpelbeck 48/30 Rg.

Ich bedanke mich für das sportliche und faire Verhalten aller Schützinnen und Schützen und darf alle Interessierten herzlich zu den wöchentlichen Übungsabenden, mittwochs ab 18.00 Uhr, in die Schießhalle einladen.

Allen Schützenschwestern und Schützenbrüdern wünsche ich für das Jahr 2006 / 07 viel Spaß, Erfolg und Gesundheit.

*Euer Schießwart und Vereinssportleiter
 Gottfried Sieve-Leffering*



„Waffenabgabe nach dem Schützenmarsch“

Impressum

Herausgeber: Schützenverein Lohne e.V. von 1608
 Postfach 1227 · 49379 Lohne
 Bankverbindung:
 VB Lohne-Mühlen eG,
 (BLZ 280 625 60) Konto-Nr. 51487 000

Druck: Druckerei NOVAPRINT
 Brinkstraße 52 · 49393 Lohne

8. Kreisklasse:	
2. Platz: SSV Lohne VI	6998 Rg.
Alfons Krümpelbeck	
Paul Dödttmann	
Rudolf Bente	
Hermann Winter	

Einzelwertung:	
3. Platz: Gottfried Sieve-Lefferding	298,20 Rg.
5. Platz: Clemens Buschmann	297,22 Rg.
8. Platz: Erwin Sieverding	296,40 Rg.

D. RWK Luftpistole-Schützenklasse

1. Kreisklasse:	
2. Platz: SSV Lohne	6026 Rg.
Uwe Grunau	
Peter Fuhr	
Reinhard Schultz	
Hermann Winter	
Holger Cybik	
Horst Lamping	

Einzelwertung:	
2. Platz: Uwe Grunau	1783 Rg.
10. Platz: Peter Fuhr	1278 Rg.
12. Platz: Reinhard Schultz	1087 Rg.

VIII. Regimentspokalschießen 2005 / 2006

Gruppe 1:	
1. Platz: 22. Kp. Zerhusen (1. M)	585 Rg.
2. Platz: 19. Kp. Meyerfelde (1. M)	570 Rg.
3. Platz: 27. Kp. Gingfeld (2. M)	568 Rg.
4. Platz: 18. Kp. Bokern (1. M)	566 Rg.
5. Platz: 13. Kp. Schellohne	564 Rg.
6. Platz: 17. Kp. Nassauer Rosenkompanie	555 Rg.
7. Platz: 3. Batl. (1. M)	233 Rg.

Einzelwertung:	
1. Platz: Manfred Vagelpohl	195 Rg.
2. Platz: Stefan Hackmann	194 Rg.
3. Platz: Alfons Krümpelbeck	191 Rg.

Gruppe 2:	
1. Platz: 22. Kp. Zerhusen (2. M)	565 Rg.
2. Platz: 38. Kp. Südlöhner Bergjäger (1. M)	563 Rg.
3. Platz: 40. Kp. Zur Fuchshöhle (1. M)	558 Rg.
4. Platz: 27. Kp. Gingfeld (1. M)	556 Rg.
5. Platz: 46 Kp. Aschenputtel	555 Rg.
6. Platz: 15. Kp. Rießeler Jäger (1. M)	543 Rg.
7. Platz: 2. Batl.	526 Rg.

Einzelwertung:	
1. Platz: Gottfried Sieve-Lefferding	192 Rg.
2. Platz: Mario Kreymborg	192 Rg.
3. Platz: Christian Meyer	190 Rg.

Gruppe 3:	
1. Platz: 28. Kp. Drostes (1. M)	570 Rg.
2. Platz: 9. Kp. Wichel	563 Rg.
3. Platz: 5. Kp. Dei Danner 1. Zug (1. M)	561 Rg.
4. Platz: 25. Kp. Unlandsbüke (1. M)	554 Rg.
5. Platz: 19. Kp. Meyerfelde (2. M)	551 Rg.
6. Platz: 25. Kp. Unlandsbüke (2. M)	547 Rg.
7. Platz: 15. Kp. Rießeler Jäger (2. M)	439 Rg.

Einzelwertung:	
1. Platz: Ludger Hesinde	194 Rg.
2. Platz: Christoph Sieverding	190 Rg.
3. Platz: Gerd Pieper	189 Rg.

Gruppe 4:	
1. Platz: 18. Kp. Bokern (2. M)	565 Rg.
2. Platz: 8. Kp. Wiska	550 Rg.
3. Platz: 11. Kp. Keet-Jung (1. M)	539 Rg.
4. Platz: 31. Kp. Steinkreuz (1. M)	529 Rg.
5. Platz: 16. Kp. Landwehrstraße	521 Rg.
6. Platz: 11. Kp. Keet-Alt (1. M)	514 Rg.
7. Platz: 41. Kp. Adlerjäger	127 Rg.

Einzelwertung:	
1. Platz: Uwe Magerfleisch	190 Rg.
2. Platz: Hubert Vornhagen	187 Rg.
3. Platz: Johannes Gr. Kamphake	185 Rg.

Gruppe 5:	
1. Platz: 28. Kp. Drostes (2. M)	561 Rg.
2. Platz: 38. Kp. Südlöhner-Bergjäger (2. M)	537 Rg.
3. Platz: 29. Kp. Osterberg (1. M)	531 Rg.
4. Platz: 5. Kp. Dei Danner (2. M)	530 Rg.
5. Platz: 27. Kp. Gingfeld (3. M)	529 Rg.
6. Platz: 31. Kp. Steinkreuz (2. M)	529 Rg.
7. Platz: 14. Kp. Jungmarkt (1. M)	524 Rg.

Einzelwertung:	
1. Platz: Günther Zumbrügel	191 Rg.
2. Platz: Andreas Pundt	186 Rg.
3. Platz: Clemens Prunsche	184 Rg.

Gruppe 6:	
1. Platz: 19. Kp. Meyerfelde (3. M)	558 Rg.
2. Platz: 15. Kp. Rießeler-Jäger (3. M)	542 Rg.
3. Platz: 7. Kp. Moorkamp 1. Zug	542 Rg.
4. Platz: 40. Kp. Zur Fuchshöhle (2. M)	537 Rg.
5. Platz: 11. Kp. Keet-Alt (2. M)	533 Rg.
6. Platz: 11. Kp. Keet-Jung (2. M)	478 Rg.
7. Platz: 29. Kp. Osterberg (2. M)	459 Rg.

Inhaltsverzeichnis

1. Der Schützenkönig 2005/2006	
a. Der Königsthron 2005/2006	7
b. Die Königskompanie „Bullenberger“	11
c. Das Königsjahr kreuz und quer	13
2. Das Kinderschützenfest	
a. Die Lohner Kinderkönigin 2005/2006	29
b. Auf dem Kinderschützenfest stehen alle Kinder absolut im Mittelpunkt	30
c. Gewinner beim Räuber Hotzenplotz	33
3. Vor 25 Jahren Der Thron des Schützenfestes 1981	35
4. Nachrichten aus den Bataillonen	
a. Das VI. Bataillon als Königsbataillon stellt sich vor	36
aa. 5. Kompanie - II. Zug „Dei Danner“	39
bb. 31. Kompanie „Am Steinkreuz“	41
cc. 44. Kompanie „Heidewinkel“	45
dd. VI. Bataillon - 50 Jahre im Schützenverein	46
b. Höchster Orden verliehen	47
c. I. Bataillon	
aa. 13. Kompanie „Schellohne“	49
bb. Freundschaftliche Beziehungen - Bataillonsübergreifender Fahnenvergleich	52
cc. 26. Kompanie „Nordpol“	53
d. II. Bataillon	
aa. 3. Kompanie I. Zug „untere Lindenstraße“	56
bb. 50 Jahre - 21. Kompanie „Brägeler Straße“	57
cc. 29. Kompanie „Osterberger Grenadiere“	63
dd. 41. Kompanie 2. Zug „Adlerjäger“	64
e. III. Bataillon	
aa. 12. Kompanie - Eine Ära geht zu Ende	68
bb. 16. Kompanie „Landwehrstraße“	71
cc. 37. Kompanie „Zur Bleiche“	73
dd. 52. Kompanie „Pichelsteiner“	77
ee. Bataillonsschießen 2005 des II. Bataillons	93
f. IV. Bataillon	
aa. 50 Jahre 22. Kompanie „Poggenstadt“	80
bb. 38. Kompanie „Bergjäger“	82

g. V. Bataillon

aa. 4. Kompanie „100 Jahre Schützen vom Bahnhof“	83
bb. 50 Jahre - 14. Kompanie „Jungmarkt“	87
cc. 15. Kompanie „Rießeler Jäger“	89
dd. 48. Kompanie „Hopen-West“ stellt sich vor	93
ee. 5 Jahre - 53. Kompanie „Die Hecken-Schützen“	95
ff. Kinder- und Jugendschießen des V. Bataillons	96

h. VII. Bataillon

aa. 50 Jahre - 11. Kompanie II. Zug „Jung Keef“	97
bb. 17. Kompanie „Nassauer Rosenkompanie“	99
cc. 18. Kompanie „Laubfrosch“	99
dd. 25. Kompanie „Unlandsbäke“	102
ee. 46. Kompanie „Aschenputtel“	103
ff. 51. Kompanie „Moorkamper Euwer“	105
gg. Stabsbataillon feierte rauschende Ballnacht	109
hh. Königliches Fußballturnier trotz schlechtem Wetter gut besucht	113

5. Die „Aloys Diekstatt Stiftung Lohne“	114
6. Damals	117
7. Die Generalversammlung 2006	118
8. Aktivitäten der Integrationsgruppe Lohne 2005/2006	123
9. Der Schießsport im Schützenverein Lohne	125



„ Die da im Vorstand ... alles Mist.“

Seniorenklasse B

Einzelwertung:	
11. Platz: Erwin Sieverding	295 Rg.
12. Platz: Franz Hackmann	295 Rg.

Wettbewerb: KK-50 Meter-Auflage

Mannschaftswertung:	
3. Platz: SSV Lohne	854 Rg.

Seniorenklasse A

Einzelwertung:	
6. Platz: Alfons Krümpelbeck	286 Rg.
7. Platz: Gottfried Sieve-Lefferding	286 Rg.
11. Platz: Clemens Buschmann	285 Rg.

Wettbewerb: 100-Meter-Auflage

Mannschaftswertung:	
19. Platz: SSV Lohne	862 Rg.

Seniorenklasse A

Einzelwertung:	
13. Platz: Clemens Buschmann	292 Rg.
17. Platz: Gottfried Sieve-Lefferding	292 Rg.
36. Platz: Alfons Krümpelbeck	286 Rg.

VII. Rundenwettkämpfe 2005

A. RWK K-K 50 Meter-Auflage:

3. Platz: SSV Lohne I	
Clemens Buschmann	
Erwin Sieverding	
Manfred Thomann	
Gottfried Sieve-Lefferding	
Marzell Lamping	
5. Platz: SSV Lohne II	
Alfons Krümpelbeck	
Paul Dödttmann	
Josef Götting	
Hermann Winter	

Einzelwertung:	
6. Platz: Alfons Krümpelbeck	283,40 Rg.
7. Platz: Gottfried Sieve-Lefferding	283,00 Rg.
14. Platz: Erwin Sieverding	280,00 Rg.

B. RWK Luftgewehr- Auflage:

Mannschaftswertung:	
3. Kreisklasse	
5. Platz: SSV Lohne I	856,38 Rg.

Eva Olberding	
Michaela Thomessen	
Petra Abeln	
Maria Landwehr	

6. Kreisklasse

1. Platz: SSV Lohne II	951,50 Rg.
Nathalie Winter	
Monique Pyrk	
Michaela Keßelschläger	
Sabine Lehmann	

Einzelwertung:

16. Platz: Nathalie Winter	292,33 Rg.
33. Platz: Eva Olberding	290,88 Rg.
39. Platz: Michaela Thomessen	289,25 Rg.

C. RWK Luftgewehr-Auflage Altersklasse:

1. Kreisklasse:

Mannschaftswertung:	
2. Platz: SSV Lohne V	8909 Rg.

Clemens Buschmann	
Gottfried Sieve-Lefferding	
Manfred Thomann	
Franz Osterhoff	
Reinhold Becker	
4. Platz: SSV Lohne I	8821 Rg.
Erwin Sieverding	
Willi Marischen	
Aloys Kühling	
Franz Hackmann	

4. Kreisklasse:

5. Platz: SSV Lohne III	8634 Rg.
Werner Fangmann	
Franz Elsen	
Heinz Kaddatz	
Heinz Sieverding	

5. Kreisklasse:

5. Platz: SSV Lohne II	8705 Rg.
Clemens Prunsche	
Willi Middendorf	
Josef Ruholl	
Gerd Heseding	
Marzell Lamping	

7. Kreisklasse:

5. Platz: SSV Lohne IV	8665 Rg.
Holger Cybik	
Josef Götting	
Klaus Thomann	
Peter Heseding	
Peter Fuhr	

Nichts ist unmöglich.  **TOYOTA**

Die große Freiheit.

Der neue Toyota
RAV4 2,2-I-D-CAT
Clean Power
Diesel von Toyota.

Noch mehr Größe.
Noch mehr Komfort.
Noch mehr Flexibilität.

Erleben Sie den neuen
Toyota RAV4 bei einer
Probefahrt.



- 2,0-I-VVT-i-Motor (4x4), 112 kW (152 PS), Kraftstoffverbrauch kombiniert: 8,6 l/100 km (innerorts 11,0 l, außerorts 7,2 l) bei CO₂-Emissionen von 202 g/km im kombinierten Testzyklus nach RL80/1268/EWG
- Aktiver Allradantrieb ATC 4WD
- Fahrdynamik-Management IADS inkl. elektronischer Stabilitätskontrolle VSC+ mit Antriebschlupfregelung TRC
- Klimaautomatik
- Leichtmetallfelgen
- Geschwindigkeitsregelanlage
- Toyota Easy-Flat-Sitzsystem
- Maximales Drehmoment von 194 Nm bei 4.000 min⁻¹

**Autohaus
Wilkins** GmbH
TOYOTA Vertragshändler
Brägeler Ring 12 · Lohne
Tel. 0 44 42/32 52

Werbetechnik Ali Yilmaz

**Wir beschriften alles
außer Luft und Wasser**

Lindenstraße 36 · 49393 Lohne
Tel.: 0 44 42/70 45 20 · Fax 0 44 42/70 45 21 · Mobil 01 73/2 97 63 98
info@ali-yilmaz.de · www.ali-yilmaz.de


ALI YILMAZ
SPORT- & FREIZEITMODE

*Allen Schützen
wünschen wir
„Schuss Heil!“*

Wenn Narben die (Fußballer-) Seele stören...

“Offizieller Hautwellness-Berater” aller Schützenbrüder- und schwestern in Lohne und Umgebung.
Und natürlich aller Fußballfans.



 **Curaderm**
Hautwellness
Laser- u. Venenzentrum
Süddoldenburg/Lohne
Institut für ästhetisch kosmetische Therapie

FRANK©FREI - www.FundFbiz

49393 Lohne · Lindenstr. 13-15 · Fon 0 44 42/91 11 10
www.curaderm-lohne.de · curaderm-lohne@t-online.de

Facelifting · Dauerenthaarung · Enttätowierung · Fettabsaugung · Hautstraffung · Faltenglättung
Tränensäcke · Narbenkorrektur · Feuermale · Lidkorrektur · Venenchirurgie · kosmetische Behandlungen
Hauttyp-Beratung · Botox-Collagen-Therapie · Kompressionsstrümpfe

*Vergnügliche Stunden auf dem
Schützenfest wünschen wir dem Thron,
den Schützen und allen Besuchern.*



DIEKSTALL · MEYER & PARTNER GMBH
- STEUERBERATUNGSGESELLSCHAFT -

Lohne Berlin Neuenkirchen Bad-Suderode

Küstermeyerstraße 16 - 49393 Lohne
Tel. 0 44 42/9 39 40 - Fax 0 44 42/93 94 95
E-Mail: info@mbt-diekstatt.de

Dipl.-Kfm.
Walter Meyer
Wirtschaftsprüfer
Steuerberater

Clemens Busse
Steuerberater

Dipl.Kfm.
Heinrich Taphorn
Wirtschaftsprüfer
Steuerberater

Dipl.-Kfm.
Uwe Kirschen
Steuerberater

Claudia Heseding
Steuerberaterin

Christa Bunte
Rechtsanwältin

Dipl.-Kfr.
Markus Niehues
Steuerberater

Dipl.-Kfr.
Kerstin Nietfeld
Wirtschaftsprüferin
Steuerberaterin

Dipl.-Kfm
Jörg Sieverding
Wirtschaftsprüfer
Steuerberater

Dipl.-Kfr.
Claudia Mählmann
Steuerberaterin

Wettbewerb: Luftgewehr-Auflage

<u>Damenklasse:</u>	
11. Platz: Michaela Thomessen	291 Rg.
16. Platz: Michaela Keßelschläger	282 Rg.
21. Platz: Maria Landwehr	270 Rg.
<u>Damen-Altersklasse:</u>	
3. Platz: Eva Olberding	294 Rg.
<u>Altersklasse-Mannschaft:</u>	
10. Platz: SSV Lohne	862 Rg.
<u>Altersklasse- Einzelwertung:</u>	
8 Platz: Holger Cybik	294 Rg.
24. Platz: Hermann Winter	288 Rg.
28. Platz: Paul Dödttmann	287 Rg.
<u>Seniorenklasse A - Mannschaftswertung:</u>	
3. Platz: SSV Lohne I	885 Rg.
4. Platz: SSV Lohne II	883 Rg.
<u>Seniorenklasse A - Einzelwertung:</u>	
6. Platz: Alfons Krümpelbeck	296 Rg.
7. Platz: Clemens Buschmann	295 Rg.
10. Platz: Gottfried Sieve-Lefferding	294 Rg.
<u>Seniorenklasse B - Einzelwertung:</u>	
3. Platz: Erwin Sieverding	296 Rg.
4. Platz: Franz Hackmann	294 Rg.
<u>Seniorenklasse C - Einzelwertung:</u>	
1. Platz: Clemens Prunsee	295 Rg.
<u>Wettbewerb: KK-50-Meter-Auflage</u>	
<u>Altersklasse- Mannschaft:</u>	
8. Platz: SSV Lohne	808 Rg.
<u>Altersklasse-Einzelwertung:</u>	
17. Platz: Hermann Winter	276 Rg.
24. Platz: Paul Dödttmann	268 Rg.
25. Platz: Rudolf Bente	264 Rg.
<u>Seniorenklasse-Mannschaft:</u>	
2. Platz: SSV Lohne I	851 Rg.
3. Platz: SSV Lohne II	848 Rg.
5. Platz: SSV Lohne III	826 Rg.
<u>Seniorenklasse A - Einzelwertung:</u>	
4. Platz: Gottfried Sieve-Lefferding	288 Rg.
6. Platz: Clemens Buschmann	285 Rg.
7. Platz: Alfons Krümpelbeck	283 Rg.
<u>Seniorenklasse B - Einzelwertung:</u>	
1. Platz: Franz Hackmann	286 Rg.
2. Platz: Erwin Sieverding	282 Rg.
<u>Seniorenklasse C - Einzelwertung:</u>	
1. Platz: Clemens Prunsee	279 Rg.

Wettbewerb: 100-Meter-Auflage

<u>Altersklasse- Mannschaft:</u>	
3. Platz: SSV Lohne	874 Rg.
<u>Altersklasse-Einzelwertung:</u>	
5. Platz: Paul Dödttmann	294 Rg.
16. Platz: Reinhold Becker	291 Rg.
19. Platz: Hermann Winter	289 Rg.
<u>Senioren-Mannschaft</u>	
2. Platz: SSV Lohne I	875 Rg.
3. Platz: SSV Lohne II	867 Rg.
<u>Seniorenklasse A - Einzelwertung:</u>	
5. Platz: Josef Götting	293 Rg.
7. Platz: Clemens Buschmann	292 Rg.
8. Platz: Alfons Krümpelbeck	290 Rg.
<u>Seniorenklasse B - Einzelwertung:</u>	
1. Platz: Franz Hackmann	295 Rg.
4. Platz: Erwin Sieverding	290 Rg.

VI. Bezirksmeisterschaften 2006

Wettbewerb: Luftpistole

<u>Schützenklasse-Einzelwertung:</u>	
21. Platz: Reinhard Schultz	361 Rg.
25. Platz: Uwe Grunau	359 Rg.
<u>Wettbewerb: Luftgewehr:</u>	
<u>Mannschaft:</u>	
21. Platz: SSV Lohne	838 Rg.
<u>Jugendklasse:</u>	
23. Platz: Florian Lehmann	324 Rg.
63. Platz: Christoph Kollhoff	259 Rg.
64. Platz: Johannes Rohe	254 Rg.
<u>Schützenklasse- Einzelwertung:</u>	
4. Platz: Stefan Hackmann	387 Rg.
<u>Wettbewerb: Luftgewehr-Auflage</u>	
<u>Mannschaftswertung:</u>	
21. Platz: SSV Lohne	869 Rg.
<u>Altersklasse-Einzelwertung:</u>	
36. Platz: Paul Dödttmann	292 Rg.
38. Platz: Holger Cybik	292 Rg.
91. Platz: Rudolf Bente	285 Rg.
<u>Seniorenklasse A - Mannschaftswertung:</u>	
3. Platz: SSV Lohne I	890 Rg.
10. Platz: SSV Lohne II	883 Rg.
<u>Seniorenklasse A - Einzelwertung:</u>	
4. Platz: Gottfried Sieve-Lefferding	298 Rg.
11. Platz: Manfred Thomann	297 Rg.
17. Platz: Alfons Krümpelbeck	295 Rg.

Wettbewerb: 100 Meter:

1. Platz: Manfred Vagelpohl 256 Rg.

Wettbewerb: LG-Auflage

Altersklasse:

1. Platz: Rudolf Bente 296 Rg.
2. Platz: Marzell Lamping 295 Rg.
3. Platz: Holger Cybik 289 Rg.

Seniorenklasse A:

1. Platz: Gottfried Sieve-Lefferding 299 Rg.
2. Platz: Manfred Thomann 298 Rg.
3. Platz: Alfons Krümpelbeck 295 Rg.

Seniorenklasse B:

1. Platz: Erwin Sieverding 297 Rg.
2. Platz: Franz Hackmann 293 Rg.

Seniorenklasse C:

1. Platz: Clemens Prunsche 297 Rg.
2. Platz: Heinz Kaddatz 286 Rg.

Damenklasse

1. Platz: Michaela Thomessen 296 Rg.
2. Platz: Petra Abeln 287 Rg.
3. Platz: Maria Landwehr 279 Rg.

Damen-Altersklasse:

1. Platz: Eva Olberding 292 Rg.

Wettbewerb: KK-50-Meter-Auflage

Altersklasse:

1. Platz: Paul Dädttmann 279 Rg.
2. Platz: Marzell Lamping 278 Rg.
3. Platz: Reinhold Becker 277 Rg.

Seniorenklasse A:

1. Platz: Alfons Krümpelbeck 297 Rg.
2. Platz: Gottfried Sieve-Lefferding 285 Rg.
3. Platz: Gerd Heseding 278 Rg.

Seniorenklasse B:

1. Platz: Franz Hackmann 287 Rg.
2. Platz: Erwin Sieverding 277 Rg.

Seniorenklasse C:

1. Platz: Clemens Prunsche 267 Rg.
2. Platz: Heinz Kaddatz 356 Rg.

Wettbewerb: KK-100-Meter-Auflage

Altersklasse:

1. Platz: Reinhold Becker 294 Rg.
2. Platz: Hermann Winter 292 Rg.
3. Platz: Paul Dädttmann 292 Rg.

Seniorenklasse A:

1. Platz: Alfons Krümpelbeck 299 Rg.
2. Platz: Gottfried Sieve-Lefferding 297 Rg.
3. Platz: Manfred Thomann 293 Rg.

Seniorenklasse B:

1. Platz: Franz Hackmann 299 Rg.
2. Platz: Erwin Sieverding 291 Rg.

Seniorenklasse C:

1. Platz: Heinz Kaddatz 269 Rg.

**IV. Schießsportverein
Lohne e. V. 2005**

Jahreswertung

Schützenklasse:

1. Platz: Manfred Vagelpohl 580 Rg.
2. Platz: Martin Thomann 563 Rg.
3. Platz: Hans Dieter Honkomp 562 Rg.

Altersklasse:

1. Platz: Josef Götting 569 Rg.
2. Platz: Hermann Winter 561 Rg.
3. Platz: Marzell Lamping 588 Rg.

Senioren A:

1. Platz: Alfons Krümpelbeck 568 Rg.
2. Platz: Gottfried Sieve-Lefferding 561 Rg.
3. Platz: Franz Elsen 553 Rg.

Senioren B:

1. Platz: Clemens Prunsche 552 Rg.
2. Platz: Heinz Kaddatz 530 Rg.
3. Platz: Günther Zumbrägel 528 Rg.

V. Kreismeisterschaften 2006

Wettbewerb: Luftpistole

Schützenklasse:

5. Platz: Reinhard Schultz 362 Rg.
19. Platz: Uwe Grunau 342 Rg.

Altersklasse:

6. Platz: Holger Cybik 318 Rg.
8. Platz: Rudolf Bente 309 Rg.

Wettbewerb: Luftgewehr

Schülerklasse- Einzelwertung:

8. Platz: Marek Mertineit 127 Rg.

Jugendklasse- Mannschaft:

2. Platz: SSV Lohne 822 Rg.

Jugendklasse- Einzelwertung:

6. Platz: Florian Lehmann 288 Rg.
7. Platz: Christoph Kollhoff 285 Rg.
9. Platz: Johannes Rohe 249 Rg.

Schützenklasse- Einzelwertung:

2. Platz: Stefan Hackmann 383 Rg.
12. Platz: Manfred Vagelpohl 359 Rg.

1. Der Schützenkönig 2005/2006

a. Der Königsthron 2005/2006



Seine Majestät
König Hans-Jörg Krechmann
„von Auto und Handel“

Ihre Majestät
Königin Doris Krechmann
„von der Schürmannstraße“



Der Schützenkönig 2005/2006 des Schützenvereins Lohne e.V. von 1608



Fürst Werner Schlarmann
„von der Erodieretechnik“
Fürstin Sabine „vom Kurfürstendamm“



Herzog Bernhard Schlarmann
„von Form und Kontur“
Herzogin Martina „von Brägel“



Graf Jürgen Kaufmann
„von Bau und Handwerk“
Gräfin Cornelia „vom Siedlerweg“



Baron Franz Trimpe
„von Granulat und Töpfen“
Baronin Anneliese „von Lehmden“

9. Der Schießsport im Schützenverein Lohne e. V. von 1608

Meisterschaften, Wettbewerbe, Teilnehmer und Ergebnisse

Bericht des Schießwartes und Vereinssportleiters Gottfried Sieve-Lefferding.

Liebe Schützenschwestern und Schützenbrüder.

Im Schützenjahr 2005/ 2006 wurden wieder zahlreiche Wettbewerbe und Meisterschaften durchgeführt. Unsere Schüler, Jugendlichen, Junioren, Schützen und Schützinnen haben daran mit Erfolg teilgenommen. Ausdauer und Trainingsfleiß wurden belohnt und bestärkt die Schützen in ihrem Sport.

Nachfolgend die Meisterschaften, Wettbewerbe und Ergebnisse in chronologischer Reihenfolge.

I. Landesverbandsmeisterschaft 2005

Wettbewerb: LG-Auflage

Altersklasse Mannschaft:	63. Platz: SSV Lohne	839 Rg.
Altersklasse Einzelwertung:	126. Platz: Josef Götting	287 Rg.
	171. Platz: Hermann Winter	278 Rg.
	184. Platz: Paul Dödtmann	274 Rg.

Senioren-Mannschaft:

	27. Platz: SSV Lohne I	880 Rg.
	120. Platz: SSV Lohne II	856 Rg.

Senioren-Einzelwertung:

	54. Platz: Gottfried Sieve-Lefferding	294 Rg.
	74. Platz: Manfred Thomann	294 Rg.
	77. Platz: Alfons Krümpelbeck	293 Rg.
	215. Platz: Clemens Buschmann	282 Rg.

Senioren B- Einzelwertung:

	46. Platz: Erwin Sieverding	292 Rg.
	60. Platz: Franz Hackmann	290 Rg.

LG- Schützen-Einzelwertung:

	61. Platz: Stefan Hackmann	376 Rg.
--	----------------------------	---------

Wettbewerb: Luftpistole:

Altersklasse- Einzelwertung:	58. Platz: Reinhold Becker	344 Rg.
------------------------------	----------------------------	---------

Wettbewerb: K-K-Auflage

Altersklasse-Einzelwertung:	77. Platz: Josef Götting	273 Rg.
-----------------------------	--------------------------	---------

Senioren-Mannschaft

	25. Platz: SSV Lohne I	831 Rg.
--	------------------------	---------

Senioren-Einzelwertung

	28. Platz: Alfons Krümpelbeck	283 Rg.
	75. Platz: Gottfried Sieve-Lefferding	274 Rg.
	80. Platz: Manfred Thomann	274 Rg.

II. Ältestenschießen des DSB 2005 in Dortmund

Wettbewerb: Luftpistole

Senioren-Mannschaft:	69. Platz: SSV Lohne	878 Rg.
----------------------	----------------------	---------

Senioren-Einzelwertung:

	40. Platz: Gottfried Sieve-Lefferding	297 Rg.
	124. Platz: Erwin Sieverding	292 Rg.
	209. Platz: Manfred Thomann	289 Rg.

Startmeldungen: Senioren A-Klasse: 242

Senioren B-Klasse: 210

Mannschaften: 112

III. Vereinsmeisterschaften 2006

Wettbewerb: Luftpistole

Schülerklasse:	1. Platz: Marek Mertineit	254 Rg.
----------------	---------------------------	---------

Jugend:

	1. Platz: Florian Lehmann	285 Rg.
	2. Platz: Christoph Kollhoff	270 Rg.
	3. Platz: Johannes Rohe	225 Rg.

Junioren B:

	1. Platz: Hendrik Vornhagen	260 Rg.
--	-----------------------------	---------

Schützenklasse.

	1. Platz: Stefan Hackmann	389 Rg.
	2. Platz: Manfred Vagelpohl	354 Rg.

Wettbewerb: Luftpistole

Schützenklasse:

	1. Platz: Uwe Grunau	350 Rg.
	2. Platz: Reinhard Schultz	350 Rg.

Altersklasse:

	1. Platz: Reinhold Becker	338 Rg.
	2. Platz: Hermann Winter	325 Rg.
	3. Platz: Rudolf Bente	320 Rg.



WIR DRUCKEN NICHT NUR **ENDLOS GUT...**

Ein guter Druck allein reicht uns nicht.
Wir haben noch mehr für Sie auf Lager:
Das können wir für Sie tun:

Beratung vor Ort
komplette Druckvorstufe
professioneller Offsetdruck
hochwertige Weiterverarbeitung
und noch mehr...

**NOVA
PRINT**
DRUCKEREI
ENDLOS PROSPEKTE BROSCHÜREN GESCHÄFTS-DRUCKSACHEN

Brinkstraße 52
49393 Lohne
Fon 04442 6854
Fax 04442 72147
kontakt@novaprint-online.de
www.novaprint-online.de



Die Zeitschrift für

Lohne, Nordlohne,
Brägel, Südlohne,
Mühlen, Krimpenfort,
Kroge-Ehrendorf,
Brockdorf und
Bokern-Märschendorf

LOHNER
Wind

Lust auf ein kühles frisch gezapftes Pils?

DANN HAT'S JA FUNKTIONIERT!
Gute Werbung, die anspricht, bewegt und
manchmal ein wenig anders ist. Machen
wir natürlich auch für Sie.

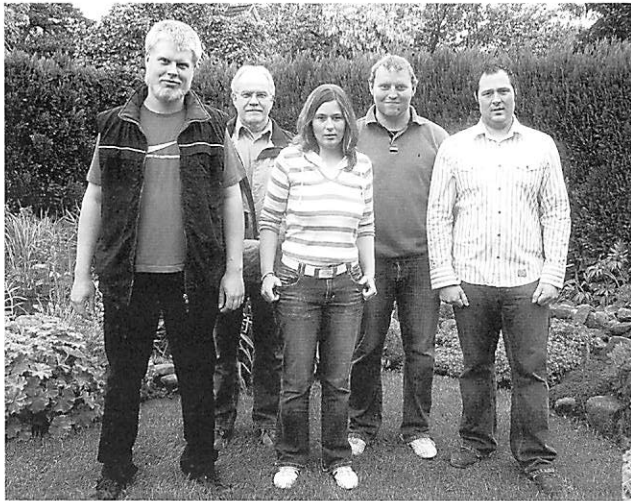
concepte · prints · internet · filme

FRANK+FREI

Agentur für Marketing & Werbung

49393 Lohne · Brinkstraße 9 · fon 0 44 42 - 70 56 78 · www.FrankundFrei.biz





Die Kinderkönige der 45. Kompanie „Bullenberger:
Corbinian Preuß, Conny von Husen, Dennis Schlarmann,
Christian Kaufmann, Sabine Kaufmann
(es fehlen Linna und Klaus Zielasko)



8. Aktivitäten der Integrationsgruppe Lohne im Schützenjahr 2005/2006

Nordlohne löst Nordlohne als König ab

Sich an seine Worte erinnernd dankte der Integrationskönig von 2004/2005 Guido Möhlmann ab. Seine Worte waren: „Im letzten Jahr habe ich gesagt, ich gebe euch allen einen aus. In diesem Jahr geht es anders herum. Ihr gebt nun alle mir einen aus.“ Hierfür bekam er viel Zuspruch und viel Applaus. Der neue König Markus Nordlohne wurde von seiner Heimatkompanie, der 4. Kompanie Bahnhofstraße, auf das Königspodest getragen. Markus Nordlohne sorgte dafür, dass die Familie Nordlohne auch zukünftig majestätisch bleibt. Mit seiner Königin (selber geschossen) Monika Bahlmann wird Markus Nordlohne das Lohner Schützenvolk und die Integrationsgruppe Lohne als „König von Kaufmann und Soziales“ und „Königin aus Calveslage“ im kommenden Jahr regieren. Zu ihrem Thron gehören das Grafenpaar Dunja Marcus mit Clemens Kollhoff, das Herzogspaar Monika Eik mit Uwe Sonntag, das Fürstenpaar Christine Fock mit Markus Wolke, die Baroness Manuela Nienaber mit Baron Michael Riesselmann und der Hofsekretär Christoph Grave. Der neue Königsthron wurde unter dem Jubel der Integrationsgruppe und hunderter Schützen ins Festzelt geleitet, wo die Mitglieder der einmaligen Integrationsgruppe noch lange Zeit und viel Spaß am gemeinsamen Feiern hatten.

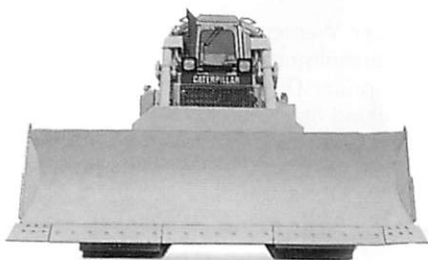


Der Integrationsthron 2005/2006



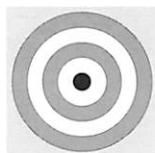
„Vorsicht beim schnellen
Genuss von Schaschlik“

Baggerbetrieb
 Recyclinganlage
 Güternahverkehr
 Kies- und Sandlieferungen
 Containerdienst

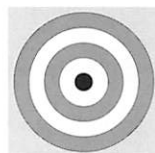


FERDINAND AVERDAM
 Erdarbeiten und Transport GmbH

Brägeler Ring 8 · 49393 Lohne
 Telefon 0 44 42/12 10



Immer ein Volltreffer!



Holz · Kunststoff · Aluminium
 Fenster · Türen · Rolläden
 Zimmertüren · Treppen

Anschrift: Riesenbeck Holz-Kunststoff-Bau GmbH
 Postfach 1503 · 49382 Lohne
 Gewerbering 16 · 49393 Lohne

Telefon: 044 42/92 53-0
 Telefax: 044 42/92 53-92
 eMail: info@riesenbeck-lohne.de
 Internet: http://www.riesenbeck-lohne.de

*Ihr Handwerksbetrieb für Perfektion
 und Gestaltung
 von Fenster- und Haustüranlagen.*

**b. Die Königskompanie 45. Kompanie „Bullenberger“
 (VI. Bataillon) stellt sich vor**

Die Geschichte von „positiven Chaoten“ bis zur Königskompanie 2005/2006

Am Schützenfestsonntag, 10. Juli 1983, beschlossen sieben Leute an einer der vielen Theken, eine Kompanie zu gründen. Am 29. Juli 1983 wurde im Keller unseres Schützenbruders Hansi Schröder die weitere Vorgehensweise für die Gründung einer Kompanie besprochen. Von 40 angeschriebenen Personen zeigten 20 Personen Interesse, sich einer Kompanie anzuschließen. Die Gründungsversammlung fand am Freitag, 30. September 1983 in der Gastwirtschaft „Zum Weinberg“ statt. Der erste Vorstand setzte sich aus den folgenden Schützen zusammen:



- Hansi Schröder Hauptmann
- Hans-Jürgen Peter Feldwebel
- Günther Iffländer Kassenwart
- Franz Josef Warnking Schriftführer
- Wolfgang Preuß Schießwart

Am Festumzug 1984 nahmen 17 Schützen teil, die auch als Gründungsmitglieder zu bezeichnen sind. Von 1984 bis 1991 marschierten die „Bullenberger“ als 31. Kompanie „Am Steinkreuz“ II. Zug. Auf der 1. Hauptleute-Versammlung im Mai 1992 war unser jetziger Ehrenpräsident Burkhard Krapp davon überzeugt, dass sich unsere Kompanie das Rüstzeug für eine eigenständige Kompanie erworben hatte.



Zweifelsohne hat ein aktives und interessantes Vereinsleben dazu geführt, dass die Zahl von 17 Schützen im Gründungsjahr 1983 auf 30 Schützen im Jubiläumsjahr 1993 angestiegen war. Zu diesem 10-jährigen Bestehen veranstaltete die Kompanie ein riesiges Fest, wobei der Überschussbetrag in Höhe von 5.000,-DM einer Lohner Familie zur Verfügung gestellt worden ist. Hier wurde wieder einmal eindrucksvoll demonstriert, dass die Lohner Schützen nicht nur über Nächstenhilfe reden, sondern diese auch in die Tat umsetzen.

Bei unserem 20-jährigen Bestehen im Jahre 2003 gehörten 40 Mitglieder der Kompanie an.

Die Kompaniestruktur ergibt dabei eine gesunde Mischung zwischen älteren und jüngeren Schützen, so dass uns um die Zukunft nicht bange sein muss. Viele „Jungschützen“ haben seit ihrer Geburt „Bullenberger-Blut“ in den Adern, weil sie die gleiche Kompanie wie ihre Väter gewählt haben. Insgesamt ist die 45. Kompanie eine vitale und lebensfrohe Kompanie, in der der Flachs, aber auch der Spaß ganz groß geschrieben werden. Das aktive und abwechslungsreiche Vereinsleben fördert die Gemeinsamkeit. Wintergang mit Kohlessen, Maigang mit der Wahl zum „Mister Bullenberger“, Tannenbaumsingen sowie fünf Kompanieschießen gehören regelmäßig zum Jahresprogramm.

Wir „Bullenberger“ sind immer auf der Suche nach innovativen Ideen, womit wir uns von den anderen Kompanien auch absetzen. Wir waren in 1994 die erste Kompanie, die sich öffentlichkeitswirksam geoutet hat. Der bedruckte Bullenkopf auf dem Schützenfesthemd hat bewirkt, dass alle wussten, jetzt kommen die „Bullenberger“. Zwei extra aus Spanien exportierte Bullen zieren ebenfalls die Schützenjacke der Vereinsmitglieder.

Ganz stolz sind alle Bullenberger auf die Kompaniefahne, die wir seit dem Schützenfest 2001 haben. Die Kompaniefahne wird geprägt vom Wahrzeichen der Kompanie, dem Bullenkopf, ergänzt durch das Wappen der Stadt Lohne sowie den drei Symbolen des VI. Bataillons (Aussichtsturm, Freilichtbühne und die Josefkirche).

Einzigartig für eine Lohner Kompanie ist es auch, dass über die eigene Kompanie ein Videofilm gedreht worden ist. Die 45. Kompanie „Bullenberger“ hat sich dabei in einem 90-Minuten-Film verewigt. Berühmt, aber auch berüchtigt, sind die Anzeigen in der „OV“, die unsere Kompanie immer dann schaltet, wenn ein Schütze 40 oder 50 Jahre alt wird. Seit 1995 verfügen wir auch über ein eigenes Liederbuch, wobei das Singen nicht gerade zu den Stärken der „Bullenberger“ zählt. Hier sollten wir uns Nachhilfunterricht von der 5. Kompanie I. Zug „Dei Danner“ geben lassen.



TOP 6 • Kassen- und Kassenprüfungsbericht

Kassierer Werner Vornhagen gab der Versammlung einen detaillierten Kassenbericht, der das Geschäftsjahr vom 01.01.2005 bis zum 31.12.2005 umfasste.

Kassenprüfer Dirk Diekmann berichtete aufgrund der am 3. 3. 2006 stattgefundenen Kassenprüfung über eine tadellose Kassenführung durch Kassierer Vornhagen und bescheinigte diesem eine einwandfreie Arbeit. An der Kassenprüfung nahmen ebenfalls die Schützenbrüder Stefan Fischer und Marc Thierbach teil.

TOP 7 • Entlastung des Kassierers

Die von Kassenprüfer Dirk Diekmann beantragte Entlastung des Kassierers wurde einstimmig angenommen.

TOP 8 • Verschiedenes

- Präsident Meyer bat um Einreichung von Beiträgen für das Schützenblatt und von Mottovorschlügen und empfahl den Erwerb der Mottohefte. Ferner wies er auf das Frühjahrskonzert der Stadtkapelle hin.
- Der Vorstand berichtete von der Erweiterung des mittleren Festzeltes und des Festplatzes. Ein von Georg Steinkamp vorgelegter Antrag auf Verlegung des Kommereses in die Tennishalle wurde mangels Realisierbarkeit nicht behandelt.
- Schießwart Sieve-Lefferding erklärte, dass Stadtmeisterschaften auch für Kinder ab sechs Jahren und Jugendliche durchgeführt werden sollen. Auf die am 24./25.06.2006 stattfindende Stadtmeisterschaft der Schützen wurde hingewiesen.
- Präsident Meyer kündigte an, dass sich der Schützenverein in 2007 an den Feiern anlässlich 100 Jahre Stadtrechte Lohne beteiligen werde.
- Benno Niemann regte an, den Zapfenstreich vor das Rathaus zu verlegen. Der Vorstand wird dies prüfen.

Präsident Walter Meyer beendete die Versammlung um 21.45 Uhr mit dem „Lohner Lied“.



„Bier teurer? Wer sagt das?“

Wir wünschen allen Besuchern und Schützen ein paar schöne Stunden auf dem Lohner Schützenfest!

Günther Brockhaus

HEIZUNG • SANITÄR

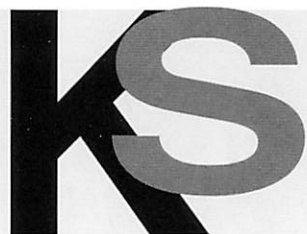
• **Kostenlos - heizen mit dem Dachs** •



An der Urlage 39
Tel. 0 44 42/47 15 • Fax 0 44 42/93 74 29
Mobil 01 70/4 83 90 67

49393 LOHNE-Brockdorf

Wir wünschen allen Schützen und Besuchern viele frohe Stunden!



Karl-Heinz Schmidt
Kfz-Service

- TÜV + AU
- Inspektion
- Bremsen
- Stoßdämpfer
- Reifen
- Auspuff
- Kupplung
- Motor-Elektrik

Lohner Straße 35 • 49439 Steinfeld-Mühlen
Tel.: 0 54 92/4 88 • Fax: 96 07 54 • Handy: 01 60/ 91 76 17 91

c. Das Königsjahr kreuz und quer

Freundschaft über Grenzen hinaus, macht den Lohner Schützen aus!
A - Deutsch-Amerikanisches Königstreffen in der Lohner Schießhalle

Besser hätte das diesjährige Schützenfestmotto gar nicht zutreffen können, wie während des Abschiedsabends für den Cincinnati Kolpingchor in der neu renovierten Schießhalle des Lohner Schützenvereins. Die Besucher aus Amerika hatten zuvor noch nie einen deutschen Schützenkönig gesehen. Spontan besuchte der diesjährige Schützenkönig Hans-Jörg Krechmann mit seiner Königin Doris und nebst Ministerpaaren den wunderschönen Abend. Komplett mit der großen Königskette bekleidet, betrat er unter großem Staunen und Raunen die Schießhalle. Er ließ es sich auch nicht nehmen, sich mit seiner Gattin und den Gästen aus



Cincinnati Delegationsleiter Werner Wilke (geboren in Krimpenfort) mit Wilhelm Bojes



Ohio auf einzelnen Gruppenfotos ablichten zu lassen. Unter den Besuchern aus Cincinnati befand sich auch deren Königspaar und der Präsident des Schützenvereins Cincinnati. Mit den Schifferklavierklängen von Wilhelm Bojes und Werner Bruns wurde den anwesenden Gästen schnell eingeheizt. So war es auch kein Problem die Lieder auf deutsch oder englisch zu singen.

Jedem Musiker ist ja sowieso bekannt, die einzigste Sprache die überall auf der Welt gleich ist, ist die Musik. So verlebten alle Anwesenden noch einen schönen und harmonischen Abend in der Lohner Schießhalle.

Daher kann man nur sagen „Freundschaft über Grenzen hinaus, macht den Lohner (Schützen) aus!“. Der verantwortliche Organisator Hubert Gier spricht allen Beteiligten und Gönnern seinen herzlichen Dank aus. Ohne die Hilfe, die er von einzelnen Lohnern und Verwandten der amerikanischen Besucher bekommen hatte, wäre dieser Abschiedsabend nicht gelungen.

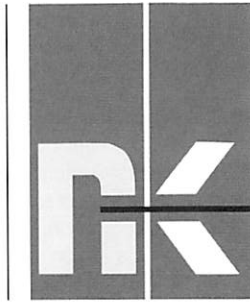


Lohner Königspaar Hans-Jörg Krechmann mit Königin Doris, Cincinnati Königspaar Robert Kaiser mit Königin Maria Kappen

Kunststoff ist unser
Rohstoff!



nowack
Kunststoff-Spritzgusswerk
Werkzeugbau
Siebdruck · Tampondruck

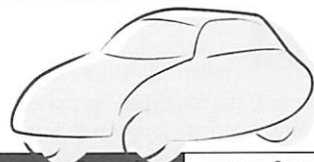


Nowack GmbH

Gewerbering 14-15
49393 Lohne (Oldb)

Tel. 0 44 42/80 00 - 0
Fax 0 44 42/80 00 29

www.nowack.de
eMail: info@nowack.de



fahrschule KAISER

*Wir wünschen allen Besuchern und
Schützen schöne Festtage.*

Fahrschule Christoph Kaiser
Lohne – Bakum – Holdorf
Tel. 0 44 42/92 11 00 oder 01 72/510 30 80

Auch der diesjährige Schützenball Sr.M. König Hans-Jörg Krechmann konnte in einmalig stimmungsvoller Atmosphäre gefeiert werden; Kritik wurde nur deswegen laut, weil sich einige Schützen zwar angemeldet hätten, dann aber nicht erschienen seien.

Die Schießhalle konnte im abgelaufenen Schützenjahr fast komplett fertiggestellt werden; Präsident Meyer bedankte sich nochmals bei allen Helfern für die tatkräftige Unterstützung.

Zum Schluss sprach Präsident Meyer die Spendenaktionen für Marcel aus Drebber sowie die Aktion „Hilfe für Lea“ an. Die Beteiligung an beiden Hilfsaktionen sei überwältigend gewesen. Meyer verlas einen Brief der Großeltern von Lea Diekmann, die sich in rührender Weise für die ihrem Enkelkind zuteil gewordene Unterstützung bedankten. Walter Meyer kommentierte die soziale Einstellung der Schützen mit den Worten, er sei „glücklich, Präsident eines solchen Vereins zu sein“.

b) des Schießwartes

Schießwart Gottfried Sieve-Lefferding berichtete der Versammlung detailliert über die Leistungen und Erfolge der Schießsportabteilung des Vereins.

Im vergangenen Jahr seien 23 Schützen zu Schießleitern ausgebildet worden.

Sieve-Lefferding begrüßte den großen Zuspruch, den die renovierte Schießhalle bei den Schützen erfahre. Dies äußere sich darin, dass allein anlässlich der Schießwettbewerbe 17.000 Schuß Munition verbraucht worden seien. Am Regimentspokalschießen hätten fast 250 Schützen teilgenommen.

TOP 5 · Ehrungen der Schießwettbewerbe

Präsident Meyer, S.M. König Hans-Jörg Krechmann und Schießwart Gottfried Sieve-Lefferding ehrten die Sieger der Rundenwettkämpfe (Einzelschützen und Mannschaften), des Königspokals und des Regimentspokalschießens und überreichten die Pokale.



7. Die Generalversammlung 2006

Protokoll zur Generalversammlung des Schützenvereins Lohne e.V. von 1608 am 15. März 2006 im Saal „Deutsches Haus“, Lohne, Brinkstraße

TOP 1 • Begrüßung

Präsident Walter Meyer konnte lt. ausliegender Teilnehmerliste 166 Schützenbrüder begrüßen. Er stellte die ordnungsgemäße Ladung zu der Generalversammlung fest. Zu dieser war satzungsgemäß durch Anzeige in der Oldenburgischen Volkszeitung vom 7. März 2006 eingeladen worden. Der Präsident verlas die Tagesordnung, gegen die keine Einwände erhoben wurden. Er bedankte sich dafür, dass bis auf zwei Personen alle Schützen in Uniform erschienen waren.

Besonders wurden von Präsident Meyer begrüßt: S.M. König Hans-Jörg Krechmann nebst Ministern, Ehrenpräsident Burkhard Krapp, Bürgermeister Hans Georg Niesel, sämtliche anwesenden Musikzüge (Stadtkapelle Lohne, Spielmannszug und Jugendspielmannszug) mit ihren jeweiligen Dirigenten und die Presse (Anke Hibbeler für die OV und Otmar Rießelmann für den „Lohner Wind“).

TOP 2 • Gedenken der verstorbenen Schützenbrüder

Seit der Generalversammlung 2005 waren folgende Schützenbrüder verstorben:

Michael Babel, 13. Kompanie „Schellohne“, Bernd Nordlohne, 7. Kompanie I. Zug „Moor-kamp“, Gottfried Thomann, 13. Kompanie „Schellohne“, Heinz Hülsmann, 22. Kompanie „Poggenstadt“, Reinhold Fischer, 13. Kompanie „Schellohne“, Ansgar Knies, 8. Kompanie „Wiska“, Gerhard Kosiol, 43. Kompanie „Burgwaldmücken“, Herbert Simmert, 26. Kompanie „Vom Nordpol“, Paul Ostendorf, 5. Kompanie II. Zug „Die Danner“, Hermann Wiedenstriet, 4. Kompanie „Bahnhofstraße“, August Becker, 3. Kompanie I. Zug „Lindenstraße“.

Den Verstorbenen wurde durch Erheben von den Plätzen und eine Schweigeminute gedacht.

TOP 3 • Verlesung des Protokolls der Generalversammlung 2005

Die Verlesung des Protokolls der Generalversammlung 2005 durch Schriftführer Bernd Sieverding ergab keine Einwände.

TOP 4 • Berichte

a) des Präsidenten

Präsident Walter Meyer dankte allen Schützenbrüdern für die Unterstützung und Beteiligung im abgelaufenen Schützenjahr. Das Schützenfest 2005 sei hervorragend verlaufen. Einzige Ausnahme sei die misslungene Ansprache des Festredners auf dem Kommers gewesen. Dank galt allen Schützenbrüdern, die sich an den Ausmärschen des Regiments auf den Jubelfesten der benachbarten Schützenvereine beteiligt hatten, insbesondere anlässlich des 50-jährigen Bestehens des Schützenvereins Bokern-Märschendorf.

Präsident Meyer dankte dem letztjährigen Schützenkönig Josef Nordlohne für die durchgeführten Aktionen zugunsten sozialer Zwecke (Königs-Geburtstag, Fußballturnier).

Trotz am späten Abend kalter Witterung sei der vom Vorstand im September 2005 organisierte Sternmarsch der Bataillone zugunsten des Ausbaus der Schießhalle gut angenommen worden.

B - Sonnenblumenfest Landhaus Lohne

König Hans-Jörg Krechmann hat mit seiner Königin Doris und seinem Hofstaat dieses Fest besucht. Das Pflegeheim „Landhaus Lohne“ befindet sich in unmittelbarer Nachbarschaft des Königsthrons. Es ist schon gute alte Tradition, dass die Nachbarn mit einer großen Beteiligung zum Gelingen des Sonnenblumenfestes beitragen und somit auch der Kontakt zu den Bewohnern beibehalten wird.

C - Lohner Königsthron überreicht Geschenk an Früh- und Neugeborenenabteilung

Der Lohner Königsthron hat die neue Früh- und Neugeborenenabteilung im St. Marienhospital in Vechta besichtigt. Der Hintergrund für den Besuch ist die Tatsache, dass die Tochter eines Thronmitgliedes auch als „Frühchen“ geboren wurde. Der intensiven medizinischen Versorgung in dieser Abteilung ist es zu verdanken, dass sie jetzt ein gesundes und quicklebendes Mädchen ist. Für die Pflege und Betreuung der „Frühchen“ haben die Mitglieder des Lohner Königsthrones an Stationschwester Maria von Lehmden einen CD-Player sowie einen Disc-Man als Geschenk überreicht.

D - Geburtstag Königin Doris

Königin Doris Krechmann hatte zu ihrem Geburtstag nicht nur Freunde und Bekannte, sondern auch alle Mitglieder der 45. Kompanie „Bullenberger“ mit Frauen eingeladen.

Es wurde ein Grillfest von dem Königspaar veranstaltet, wobei natürlich auch das Grundnahrungsmittel eines jeden Schützen, nämlich „Bölkstoff“ nicht fehlen durfte. Neben einem Blumenstrauß wurde der Königin Doris auch ein Gutschein für den Besuch einer Beautyfarm ausgehändigt. Da der Königsthron bekanntlich an zahlreichen Veranstaltungen in



seinem Königsjahr teilzunehmen hatte, wird durch den Besuch der Beautyfarm sichergestellt, dass durch diesen Stress zumindest keine negativen Auswirkungen für Doris entstehen. Somit wird Königin Doris auch weiterhin von Falten verschont bleiben und ihre Pfirsichhaut behalten.



E. - Bildnachlese



Nikolausfeier beim König am 18. Dezember 2005 mit Verleihung der Ministerorden



Bayerischer Frühschoppen am 20. Oktober 2005 in Riebel und anschließend Kuhlfladenroulette vom Werder Eck in Brockdorf mit Willi Lembke



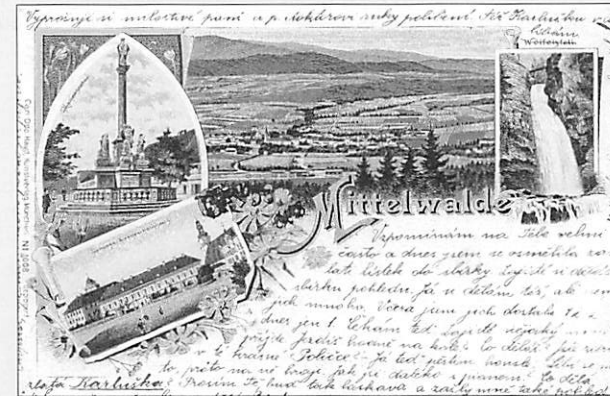
Planwagenfahrt am 21. Januar 2006 mit Werner Bruns mit anschließendem Kohlessen in der „kleinen Kneipe“



6. Damals



Postkarte der Burg Hopfen abgeschickt am 18. 08. 1905



Lithografie der Stadt Mittelwalde 1899



Totalansicht der Stadt Rixheim um 1920

*Wir wünschen allen
Schützen und Besuchern
des Lohner Schützenfestes
viele frohe Stunden!*

**15. Kompanie
„Rießeler Jäger“
Schuss Heil**



Wilh. J. Hölzen GmbH

Stahl- u. Metallbau zugelassener Betrieb für Brandschutzelemente
49393 Lohne, Bahnhofstraße 16-18
Telefon 0 44 42 / 32 92

- Individuelle Wintergärten
- Langlebige Materialien
- Optimale Belüftung und Wärmedämmung

SCHÜCO



for a better life

INJOY

INTERNATIONAL SPORTS- & WELLNESSCLUBS

**49393 Lohne · Steinfelder Straße 26
Telefon 0 44 42 / 1853
www.injoy-lohne.de**



Jeden Donnerstag war bei der Königin Blumenbinden angesagt (insgesamt 8.000 Blumen). Ein Donnerstag war Altweiberfastnacht und da wurde Karneval gefeiert.



BRUNS BAU GMBH



Maurerarbeiten · Rohbauten zu Festpreisen · Stahlbetonarbeiten
Kernbohrungen · Sägen von Beton · Fachbetrieb § 19 I WHG
Wasch- und Tankplätze für NFZ und PKW als Komplettlösungen
Grundwasserabsenkungen

– Schuss Heil! –

Brandstraße 18 a-b · 49393 Lohne

Tel. 0 44 42/92 10 79 · Fax 0 44 42/7 31 32

Internet: www.brunsbau.de · e-mail: Info@brunsbau.de

*Allen Schützen und Besuchern des
Schützenfestes wünschen wir viel Vergnügen!*

Dachdeckerei

Andreas Pundt

Dachdeckermeister

Memlebenstraße 68
49393 Lohne



Tel. 0 44 42 / 7 38 90 03
Fax 0 44 42 / 7 38 90 13

Internet: www.pundt-bedachungen.de · E-Mail: kontakt@pundt-bedachungen.de

An dieser Stelle ein wichtiger Hinweis:

Für alle eingehenden Spenden und Zustiftungen werden Spendenquittungen ausgestellt. Die „Aloys Diekstatt Stiftung“ ist bereits bis zum 31.12.2009 vom Finanzamt Vechta als steuerbegünstigt für mildtätige Zwecke anerkannt.

Auch auferlegte Strafen von Gerichten oder vom Finanzamt können auf Antrag an die Stiftung geleistet werden, wobei dann eine Spendenquittung natürlich nicht ausgestellt werden kann.

Am 24. Juni 1998 wurde ich zum 1. Vorsitzenden der Stiftung gewählt. Der Vorstand setzt sich zur Zeit wie folgt zusammen:

1. Kaufmann Wilhelm Bojes, Lohne
2. Diplomkaufmann und Wirtschaftsprüfer Walter Meyer, Lohne
3. Pfarrer Karl-Heinz Westerkamp, Lohne
4. Fabrikant Walter Henke, Lohne
5. Kaufmann Hermann Asbree, Lohne

Als Vorsitzender des Beirates, der aus neun Personen besteht, fungiert Bankdirektor i. R. Ernst Rießelmann, Lohne.

Die Bezirksregierung sowie das Finanzamt Vechta erhalten jährlich eine Jahresabrechnung mit entsprechenden Erläuterungen.

Im Namen der Aloys Diekstatt Stiftung bedanke ich mich für alle Spenden und Zustiftungen, möchte aber gleichzeitig an die große Spendenfreudigkeit in Lohne und insbesondere im Schützenverein Lohne appellieren und um weitere Spenden und Zustiftungen bitten, damit auch weiterhin hilfsbedürftige und in Not geratene Menschen in Lohne unterstützt werden können.

Im Land Niedersachsen sind inzwischen 56 Bürgerstiftungen registriert; damit nimmt unser Bundesland bundesweit eine Spitzenstellung ein.

Auch die Aloys Diekstatt Stiftung ist in dem Heft „Kulturstiftungen in Niedersachsen“, herausgegeben vom Niedersächsischen Ministerium für Wissenschaft und Kultur, veröffentlicht.

Wilhelm Bojes
Mozartstraße 26
49393 Lohne
Tel.: 04442 93 60 26



Der 1. Vorsitzende
der Aloys Diekstatt Stiftung:
Wilhelm Bojes

5. Die „Aloys Diekstatt Stiftung Lohne“

Nach über 30-jähriger Präsidentschaft im Schützenverein Lohne verstarb am 10. März 1989 Aloys Diekstatt. Während dieser Zeit hat er den Schützenverein zu einer festen Größe gebracht und diesen weit über die Kreisgrenzen hinaus bekannt gemacht.

Zum Nachfolger Aloys Diekstalls wurde Schützenbruder Burkhard Krapp gewählt. Dieser machte den Vorschlag, zu Ehren und zum Andenken an Aloys Diekstatt eine „Aloys Diekstatt Stiftung“ zu gründen. Diese Stiftung wurde am 4. Mai 1990 gegründet und bereits am 7. Mai 1990 durch die Bezirksregierung Oldenburg genehmigt. Das Stiftungskapital betrug 50.000,- DM und wurde durch Spenden aufgebracht.

Diese Stiftung hat es sich vorrangig zur Aufgabe gemacht, hilfsbedürftige, benachteiligte und in Not geratene Personen in Lohne zu unterstützen. Zum ersten Vorsitzenden wurde Bürgermeister Helmut Götke-Krogmann bestimmt. In den ersten acht Jahren konnte das Kapital durch Spenden und Zustiftungen um rund 330 Prozent erhöht werden und hatte 1998 einen Kapitalstand von 103.200,- EUR erreicht; in den folgenden acht Jahren konnte das Kapital nochmals um 26 Prozent erhöht werden und beträgt nunmehr 130.180,- EUR.

Von 1990 bis 1998 konnten entsprechend der Zinserträge in Lohne Personen und sonstige Institutionen unterstützt werden. In den Jahren von 1998 bis 2005 wurden insgesamt 45.670,- EUR satzungsgemäß an hilfsbedürftige und in Not geratene Menschen in Lohne ausgegeben; es stand somit jährlich eine Summe von 5.700,- EUR zur Verfügung.

Hier einige Beispiele für Unterstützungsleistungen:

- Integrationsgruppe Lohne
- Lohner Jugendtreff für die Kinderbetreuung und für die neue Einrichtung „Kinder brauchen eine Familie“
- Integrative Spielgruppe in Lohne
- Caritasverband Lohne
- SKFM Lohne für Weihnachtspakete
- Beförderung von Behinderten
- einwöchiger Urlaub eines Behinderten in einem entsprechend eingerichteten Heim.

Aber auch Einzelpersonen wurden unterstützt, zum Beispiel

- Kauf eines Behindertendreirads
- Hilfe für in Not geratene alleinstehende Witwen
- Unterstützung von Hinterbliebenen aus einem Unfall mit Todesfolge
- Hilfe für eine erblindete Person
- Aktion „Lea“ und vieles mehr.

Die Erhöhung des Kapitals konnte Dank der vielen Aktionen der einzelnen Kompanien des Schützenvereins Lohne erzielt werden. Dabei handelte es sich um einige Großaktionen, aber auch die vielen kleinen Veranstaltungen der Kompanien haben hierzu beigetragen. Auch aus Geburtstagsfeiern und Firmenjubiläen von Privatpersonen und Firmen wurden Beträge der „Aloys Diekstatt Stiftung“ zur Verfügung gestellt.

F - Spende des Lohner Königsthrons 2005/2006 an Marcel aus Drebber

„Gräfin Cornelia Kaufmann vom Siedlerweg“ hat sich auch an dem Lohner Walking-Aktionstag rund um Brägel zugunsten von Marcel aus Drebber beteiligt. „Conny“ hat dabei die längste Nordic-Walking-Strecke mit 21 Kilometer bewältigt. Ihr Ehemann „Graf Jürgen Kaufmann von Bau und Handwerk“ konnte leider seine Gräfin nicht begleiten, da er wegen einer Meniskusoperation zum Zuschauen verurteilt war. König Hans-Jörg Krechmann und seine Minister hatten an diesem Tag zwar nicht ihre Sportsachen angezogen, dafür aber ihre Spendierhosen. Der Thron übergab an die Großmutter von Marcel einen Scheck in Höhe von 250,- €. Der Lohner Schützenthron hat damit demonstriert, dass Lohner Schützen auch an ihre Mitmenschen denken und immer zum Helfen bereit sind.



G - Der Lohner Schützenthron setzt sich für Integration ein

Ihre Majestäten, König Hans-Jörg Krechmann und seine Ehefrau Königin Doris, besuchten mit dem gesamten Lohner Thron und Vertretern des Vorstandes die Lohner Senioreneinrichtungen und gestalteten die Nikolausfeiern. Nachdem am Samstag, dem 3. Dezember der Besuch im Pflegeheim Landhaus Lohne anstand, war man am Sonntag zu Gast im St. Elisabeth-Haus.

Nach einer gemütlichen Kaffeetafel erhielten die Bewohner noch Besuch vom Nikolaus, der schon vor seinem offiziellen Termin am 6. Dezember dem Thron half, die mitgebrachten Präsente zu verteilen.

Zuvor überbrachte Hans-Jörg die Grüße des gesamten Throns und des Vorstandes des Schützenvereins Lohne und der Nikolaus die himmlischen Grüße und Wünsche. Neben den Bewohnern konnten auch die Hausleitungen begrüßt werden. Als persönlicher Assistent des Nikolaus fungierte der General des Schützenvereins, Franz Wilke. Die musikalische Untermahlung übernahm



ein Flötenensemble der Musikschule Lohne. Gemeinsam wurden noch einige Lieder gesungen bevor das Königspaar mit dem Nikolaus die Bewohner in den Zimmern besuchten. Für jeden hatte man



einen Weihnachtsstern und einen Weihnachtsgruß mit einem Gedicht mitgebracht.

H - Eine Rose für jede Dame auf dem Lohner Königs- und Schützenball

Am letzten Samstag im Januar findet in jedem Jahr der traditionelle

Lohner Königs- und Schützenball statt. Beim Eintreffen im Saale Römann erhielt jede Dame, auf Geheiß ihrer Majestäten Doris und Hans-Jörg Krechmann eine rote langstielige Rose überreicht. Eine Überraschung über die sich die Ballbesucherinnen sichtlich freuten.

Unter den Klängen des Lohner Spielmanszuges zogen der Lohner Thron sowie Thron und Vorstand des Schützenvereins Bokern-Märschendorf mit einer großen Abordnung in den Saal ein, wo sie von den Gästen herzlich empfangen wurden.

Der Spielmanszug brachte noch ein Ständchen mit seinen vier neuesten Liedern und präsentierte zum ersten Mal seine neuen Uniformen. Die neue Uniform ist in grün gehalten und in rot abgesetzt.



Geschnitten ist sie wie die Uniformen zur Kaiserzeit. Unser Lohner Königspaar konnte mit dem stellvertretenden Präsidenten Walter Krapp eine große feierfreudige Schar von Schützenschwestern und Schützenbrüdern begrüßen. Unter ihnen auch viele Königspaare teilweise



hh. Königliches Fußballturnier trotz schlechtem Wetter gut besucht

Trotz nicht sehr gutem Wetter strömten die Lohner Schützenbrüder und Schützenschwestern zu Hunderten zum königlichen Fußballturnier. Mit einem bunten Rahmenprogramm für kleine und große Schützen hatte der Lohner Thron alles gut vorbereitet. Nur das Wetter spielte zeitweise nicht so mit, wie dieses abwechslungsreiche Programm es eigentlich verdient hätte. Von der Hüpfburg bis zum Menschenkickerturnier war alles dabei, was einen abwechslungsreichen Tag ausmacht. Für das leibliche Wohl war reichlich gesorgt worden.

Für das Fußballturnier hatten 30 Mannschaften aus 28 Kompanien und einer Reservistenkamaradschaft gemeldet. Pünktlich um 13.30 Uhr startete König Josef Nordlohne das Turnier und Werner Vornhagen, der das Fußballturnier in seiner bekannten perfekten Art geplant hatte, übernahm auch neben Christoph Krapp und Christoph Kaiser die Gesamtleitung des Turniers. Nach vielen interessanten Spielen stand am Ende des Turniers die 46. Kompanie „Aschenputtel“ unter Hauptmann Frank Holzenkamp als Sieger fest. Sie hatte im Endspiel, das nach regulärer Spielzeit mit null zu null geendet hatte, die 25. Kompanie „Unlandsbäke“ im Elfmeterschießen mit drei zu eins besiegt. Den dritten Platz belegte die 55. Kompanie „Wichel männer“, die die 36. Kompanie „Eichen“ um Platz drei mit eins zu null geschlagen hatte.

Den Fairnesspokal erhielt die 56. Kompanie „Edelweiß“. Diese Kompanie hätte das Viertelfinale erreicht, weil die gegnerische Mannschaft zunächst nicht angetreten war. Als diese dann doch erschien, war die Entscheidung der Turnierleitung bereits gefallen. Hauptmann Gritzka von der 56. Kp. ließ aber eine neue Spielansetzung, auf Wunsch der gegnerischen Mannschaft, zu. Dieses Spiel endete mit zwei zu zwei. Auf Grund des schlechteren Torverhältnisses in den vorangegangenen Spielen war hierdurch jedoch die 56. Kompanie ausgeschieden. „Wer sich aber so fair verhält, hat den Fairnesspokal verdient“, so die Turnierleitung. Die weiteren Begegnungen ab dem Viertelfinale endeten wie folgt:

Viertelfinale:	27. Kp. „Sanssouci“ : 46. Kp. „Aschenputtel“	0 : 1
	48. Kap. „Hopen West“ : 25. Kp. „Unlandsbäke“	0 : 1
	55. Kp. „Die Wichelmänner“ : 41. Kp. II. Zug „Adlerjäger“	5 : 1
	13. Kp. „Schellohne“ : 36. Kp. „Eichen“	1 : 2
Halbfinale	46. Kp. „Aschenputtel“ : 36. Kp. „Eichen“	0 : 0 n. E. 46. Kp. weiter
	25. Kp. „Unlandsbäke“ : 55. Kp. „Die Wichelmänner“	2 : 2 n. E. 25. Kp. weiter
	Spiel um Platz 3: 36. Kp. „Eichen“ : 55. Kp. „Die Wichelmänner“	0 : 1
	Finale: 25. Kp. „Unlandsbäke“ : 46. Kp. „Aschenputtel“	0 : 0 n.E. 46. Kp. (3:1)



CAFE - BAR - LOUNGE
Lindenstraße 12 49393 Lohne Tel. 93 76 77

täglich ab 9:00
sonntags ab 14.00

Frühstück
Mittagstisch
TV Übertragungen

Zwölf
PREMIERE
SPORTS BAR

Restaurant Kegelbahnen Clubzimmer

Lindenstraße 96
49393 Lohne

Wicheler
TIMPEN

0 44 42 / 12 37
01 70 / 7 33 10 66

An allen Sonn- und Feiertagen ab 12:00 Uhr Mittagstisch

täglich ab 17:00 Uhr
sonntags ab 10:00 Uhr
dienstags Ruhetag

Kaffeestraße 9
49393 Märschendorf

sonntags, mittwochs und
an Feiertagen ab 14.00 Uhr
mit selbstgebackenem
Kuchen

Reservierungen für
Gesellschaften
an allen weiteren Tagen
0 44 43 / 91 72 95
0 17 0 / 7 33 10 66

Hof
Seggewisch

Jeden 2. Sonntag im Monat Internationales Frühstücksbuffet vom Feinsten



mit Gefolge, der vergangenen Jahre sowie unseren Bürgermeister Hans Georg Niesel mit Ehefrau Gabriele. Präsident Walter Meyer war es dann vorbehalten, die Königinnenbrosche am Kleid ihrer Majestät Doris zu platzieren und einen Blumenstrauß zu überreichen.

Nach kurzen Dankesworten Hans-Jörg Krechmanns überreichte dieser auch an die Hofdamen eine Brosche mit einer Inschrift, die an das gemeinsame Thronjahr erinnern soll.

Unter den Klängen der Band Charleston eröffneten König Hans-Jörg und Königin Doris den Ball, der bis in die frühen Morgenstunden im Saale Römann ausgiebig gefeiert wurde. Bis zu dieser Stunde war auch die Tanzfläche stets gut besucht. Wer diesen tollen Ball mitgefeiert hat, weiß, dass er sich diesen Termin am letzten Samstag im Januar 2007 sicher im Kalender rot anstreichen wird, um diesen einmaligen Lohner Königs- und Schützenball nicht zu verpassen.

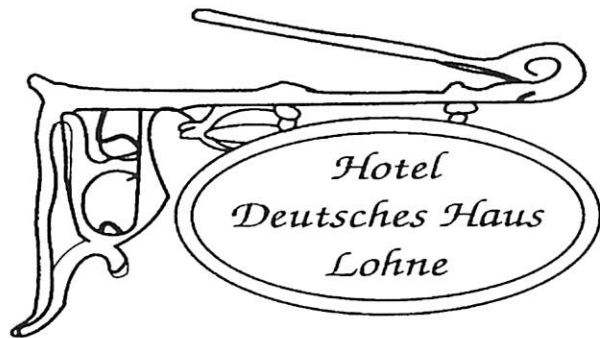


I - Lohner Schützenthron „on tour“ in Berlin



Die Mitglieder des Lohner Schützenthrons hatten auch einmal den Wunsch, die große weite Welt kennenzulernen. Aus diesem Grunde nahmen sie an einer Fahrt nach Berlin mit dem renommierten Reiseunternehmen Schomaker teil. Obschon alle Thronmitglieder „Kulturbanausen“ sind, haben sie es sich nicht entgehen lassen, unter anderem auch den Reichstag zu besuchen, wo unsere Volksvertreter ihre Botschaften der Nation mitteilten.

Von der Reichstagskuppel, so wurde festgestellt, hat man einen wunderbaren Blick über unsere Hauptstadt.



Hotel – Restaurant

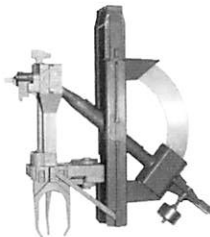
Wir empfehlen uns für alle Familien-, Betriebs- und Vereinsfeiern.

Inh. Heinz-Ulrich Meiß

Brinkstraße 18 · Tel. (04442) 92960 · Fax (04442) 929633

Aus unserem Programm:

- Vertrieb von Eiersortiermaschinen mit einer Leistungsbreite von 1600 - 180.000 Eier/Std.
- Service und Reparaturen von Eiersortiermaschinen in ganz Deutschland
- Überholung und Umbau von Eiersortier- und Verpackungsmaschinen auf neueste Technik mit speicherprogrammierbarer Steuerung und PC
- Vertrieb und Herstellung von Kartontransportsystemen nach kundenspezifischen Wünschen
- Vertrieb von Kartonverschließmaschinen, welche kundenspezifisch bei uns umgerüstet werden
- Steuerung und Anlagenbau



WÖHRMANN
EIERSORTIERMASCHINEN · ELEKTROTECHNIK

Industriering 16
Telefon 0 44 42 / 93 10 - 0
www.woehrmann.de

49393 Lohne
Telefax 0 44 42 / 93 10 - 50
E-Mail: info@woehrmann.de

MOBA
GENERALAGENTUR
SERVICEZENTRALE

Major-Wanderpokal:

Manfred Wempe 40. Kompanie 29
Bernd Westendorf 40. Kompanie 29
Markus Feldkamp 40. Kompanie 30
Christian Meyer 40. Kompanie 29

Bataillonsorden: 1. Manfred Wempe 17. Kompanie 30/30
2. Markus Feldkamp 40. Kompanie 30/29
3. Christian Meyer 46. Kompanie 29/29

Adjutant-Wanderpokal: 19. Kompanie 298 Ring

Wanderpokal U-23: 25. Kompanie 98 Ring

Orden U-23:

1. 25. Kompanie Christian Völkerding 30/30
2. 25. Kompanie Christian Kampera 29/28
3. 25. Kompanie Dennis Pille 29/27

Wanderpokal Ü-60: 19. Kompanie 98 Ring

Orden Ü-60:

1. 19. Kompanie Helmut Kamphaus 30/30/30
2. 17. Kompanie Franz Kampers 30/30/29
3. 17. Kompanie Manfred Wempe 29/30/30



„Schon wieder keine Orden
in diesem Jahr“

Nach Verleihung der Nadeln, Orden und Pokale und einigen Worten des Präsidenten sorgte DJ Big Food für hervorragende Stimmung bis in die Morgenstunden. Den Ball eröffnete Oberst Kampers mit seiner Ehefrau Christa, dem sich die Kompanievorstände schnell anschlossen.

Einen besonderen Tanz - einen orientalischen Bauchtanz - zeigte Anneliese Trimpe vom Hofstaat. Bis zum frühen Morgen wurde die Tanzfläche nicht leer und viele freuten sich beim Gehen bereits auf den Bataillonsball 2006.





Wir nehmen jede Herausforderung an!

Klaus Janssen
HAARMODEN

Schulstraße 5 • 49393 Lohne
Telefon 0 44 42 / 35 77
www.janssen-haarmoden.de

*Wir grüßen alle
Lohner Schützen
und Gäste des Lohner
Schützenfestes 2006!*



Der Holzwurm

Andreas Theilen
Möbeltischlerei / Innenausbau

*Beim Schießen treffen wir nicht immer ins Schwarze
aber unsere Tischlerarbeiten sind immer ein „Volltreffer“.*

Exklusive Möbel · Zimmertüren · Küchen · Stilmöbel · Bauelemente
Treppenbau · Haustüren · Hochwertiger Innenausbau

Telefon Büro: 0 44 42 / 91 05 68 · Funk-Tel. 01 72 / 9 20 99 50 · priv. 0 44 42 / 7 16 04
Telefax 0 44 42 / 91 05 69 · E-Mail andreas-theilen-holzwurm@t-online.de

Einige Thronmitglieder fühlten sich wie auf dem Aussichtsturm, wo man auch einen herrlichen Ausblick über Lohne hat. Da die Mitglieder des Schützen Thrones mit Leib und Seele „Bullenberger“ sind, ist ihnen insbesondere die Kultgaststätte „Klo“ in Erinnerung geblieben. Das ist den Mitgliedern des Thrones auch noch nicht widerfahren, dass sie auf Klodeckeln bzw. auf Särgen ihr Nationalgetränk „Kümmerling“ getrunken



haben. Außer König „Jörgilein“ und Fürstin „Sabinchen“ die immerhin aus der Hansestadt Bremen bzw. aus Berlin stammen, zeigten die übrigen Thronmitglieder als typische „Landeier“ wenig Verständnis dafür, dass niemand den Königsthron in Berlin erkannt hat. Die Enttäuschung hierüber hielt sich aber deshalb noch in Grenzen, weil unser Ministerpräsident Christian Wulf ihnen zugewunken hat. Dieser Gruß war für den Königsthron „Balsam für die Seele“ und wird in tiefer Erinnerung bleiben.

J - König Hans-Jörg Krechmann feierte seinen Geburtstag

Seine Majestät Schützenkönig Hans-Jörg Krechmann feierte mit seiner Familie, dem Lohner Schützen Thron, der 45. Kompanie „Die Bullenberger“, einigen Vertretern des Vorstandes und vielen Freunden und Bekannten in Börgerdings-Hütte seinen 49. Geburtstag. Nach einem kleinen Ständchen durch den Spielmannszug Lohne unter der Leitung von Benno Niemann, dem sich auch der Vorstand des Bataillons und die Kompanie angeschlossen hatten, begrüßte H.-J. Krechmann an der Seite seiner Ehefrau Doris alle Anwesenden und bedankte sich für ihr zahlreiches Erscheinen anlässlich seines Geburtstages. Zuvor hatte König Hans-Jörg noch den Tambourmajorstab aus den Händen Niemanns erhalten, um seine Führungsqualitäten auch unter außergewöhnlichen Situationen beweisen zu können. Für ein Lied dirigierte er den Spielmannszug mit sichtbarer Begeisterung.

Nachdem sich alle Gäste in Börgerdings-Hütte eingefunden hatten, ließ es sich Präsident Walter Meyer nicht nehmen eine kleine Laudatio auf den König vorzubringen. Natürlich schloss er in seiner Dankesrede auch Königin Doris mit ein. Nach Verlesung der Urkunde überreichten die drei Präsidenten Walter Meyer, Walter Krapp und Rudi Wöhrmann die





Urkunde und ein Präsent an König Hans-Jörg Krechmann und natürlich einen Blumenstrauß an Königin Doris.

Nach einem tollen Büfett aus dem Hause Stratmann war es dem Königspaar vorbehalten unter den Klängen des DJ XXL den ersten Tanz des Abends „aufs Parkett zu legen“. Bis in den frühen Morgen wurde, wie es bei den Bullenbergen üblich ist, gefeiert.

Ein toller Geburtstag, bei dem es viel Spaß machte, dabei gewesen zu sein. Besonders gefreut haben sich die Schützenbrüder, die an diesem Abend das neue Hemd der Bullenberger zum ersten Mal getragen haben.



„Dass wir doch immer den Saal fegen müssen.“
Schützenball des Schützenvereins Bokern-Märschendorf



Teilnahme an der Müllaktion der Stadt Lohne am 6. Mai 2006

gg. Stabsbataillon feierte rauschende Ballnacht

Das VII. Bataillon feierte traditionell am ersten Samstag im November mit 255 Personen seinen Bataillonsball im Saale Hoyer. Hierzu konnten Bataillonskommandeur Oberst Franz Kampers und Adjutant Hauptmann Josef Nuxoll nicht nur Abordnungen aller Kompanien ihres Bataillons begrüßen, sondern auch SM König Hans-Jörg Krechmann mit seiner Gattin IM Königin Doris von der Schürmannstraße und den gesamten Hofstaat. Auch hieß er die Vertreter des Vorstandes mit ihren Ehefrauen herzlichst willkommen. Stellv. Präsident Rudi Wöhrmann erhielt aus den Händen von Oberst Kampers die Bataillonsnadel in Gold. König Hans-Jörg erhielt wie Detlef Siemermann, für 15 Jahre Schießaufsicht beim Bataillonsschießen, die Bataillonsnadel in Silber. Die Minister des Hofstaats erhielten die Bataillonsnadel. Den Damen überreichten Kampers und Nuxoll herrliche Blumensträuße.

Anschließend nahm der Kommandeur des größten Lohner Bataillons die Ehrung der siegreichen Schützen und Kompanien des Bataillonsschießens vor. An dem diesjährigen Bataillonsschießen nahmen 176 Schützenbrüder teil.



Schützenfest Stadtmeisterschaft:

1. Helmut Kamphaus	19. Kompanie	49/47/29
4. Alfred Brüning	19. Kompanie	48/49
5. Josef Vomhagen	18. Kompanie	48/48/26
6. Joh.gr. Kamphake	08. Kompanie	48/48/25
8. Christian Meyer	46. Kompanie	48/46
10. Berthold Nordmann	19. Kompanie	48/44
11. Ottmar Fischer	19. Kompanie	47/29
12. Christoph Dierken	07. Kompanie	47/27/27

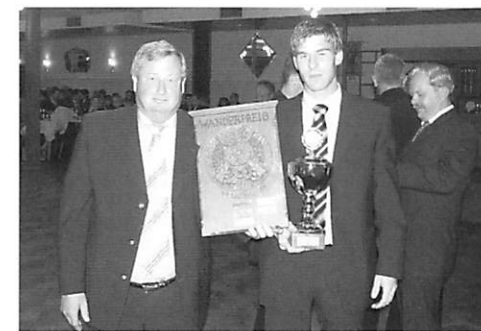
Regimentsorden:

6. Manfred Wempe
17. Kompanie 29/28/29

Bataillonsschießen

Bataillons-Wanderplakette und Pokale:

7. Kompanie Moorkamp
40. Kompanie Zur Fuchshöhle
25. Kompanie Unlandsbäke
17. Kompanie Roseneck
19. Kompanie Meyerfelde
8. Kompanie Wiska



WIR WÜNSCHEN KÖNIG HANS-JÖRG UND KÖNIGIN DORIS, ALLEN GÄSTEN UND SCHÜTZEN AUF DEM SCHÜTZENFEST VERGNÜGLICHE STUNDEN UND VIEL SONNENSCHEN!

ARCHITEKTUR & INGENIEURBÜRO



49413 DINKLAGE · CLEMENS-AUGUST-STR. 14 · TEL. 04443-1670
 49393 LOHNE · BAKUMER STRASSE 16 · TEL. 04442-72788
 www.PoelkingTheilen.de

Logistik = **Kurze Wege**

Rund um die Uhr für Sie unterwegs!

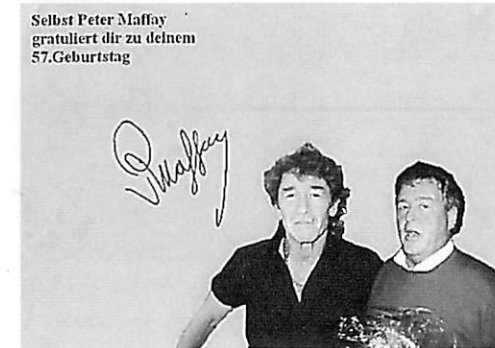
Bernard Bahlmann

SPEDITION NAH- UND FERNTRANSPORTE

49393 Lohne · Lindenstraße 75-77
 ☎ **044 42 / 13 94 · Fax 044 42 / 67 72**
 E-Mail: **bahlmann@ewetel.net**

K - Nach großem Zweifel Lohner Schützenkönig jetzt „Peter Maffay-Fan“?

Als Schützenkönig Hans-Jörg Krechmann des Schützenvereins Lohne sich beim Kohlgang seines Kartenclubs „Pik-As“ abfällig über Peter Maffay geäußert hat, hatte er mit einer solchen Reaktion sicherlich nicht gerechnet.



Hubert Gier und Reinhard Heckmann, auch Mitglieder dieses Kartenclubs und begeisterte Maffay-Fans haben sich hierdurch zum königlichen Geburtstag am 14. April etwas ganz Besonderes einfallen lassen. Sie besorgten eine original und persönliche Glückwunschkarte mit der Unterschrift von Peter Maffay und überreichten dieses einmalige Geschenk dem neuen fraglichen „Peter Maffay-Fan“.



„Die unheimliche Begegnung der dritten Art.“



Alte Postkarte mit Lohner Aussichtsturm und Ansicht von Lohne

L. Lustiges Königsjahr



„An mir hängen sogar Flaschen“



„Erst mit Bierdeckeln an den Ohren geht mir ein Licht auf“



„... ohne Worte“



„Hauptsache Bier - egal woraus“



„Auf dem Schützenfest gilt das Vermummungsverbot nicht“



„Der König hält sein Zepter auch beim Küssen fest in der Hand“

Freudlosigkeit auf; die Mannschaft war mit dem Verlauf zufrieden. Um so überraschter konnte die Fußballmannschaft der 51. Kompanie am Ende des Turniers den Fairness-Pokal entgegen nehmen. Die anschließende Feier glich der eines gewonnenen Turniers.

Der Sternmarsch im September war für die Kompanie eine kleine Feuerprobe. Alle Kräfte sollten mobilisiert werden. Der Hauptmann war ein wenig beunruhigt – könnte es klappen, vielleicht einen Preis mit zu nehmen?



Boßeltour 2006

Für eine kleine Kompanie ist jeder Liter Freibier wichtig. Zwei Jungschützen waren vormittags noch in Italien! Aber sie kamen alle. Nach und nach erreichten die Schützen mit Frauen den Treffpunkt. Das Ausharren in der kalten Abenddämmerung wurde auch belohnt – der 2. Preis, ein 30-Liter-Fass Bier.

Eine Boßeltour wurde auf Anregung in der Kompanieversammlung (O-Ton eines Schützen: „Nie machen wir was!“) innerhalb einer Woche organisiert

und durchgeführt. Das Kohlessen, ausgerichtet in der Steilkurve, war appetitlich und die Schützen mit ihren Frauen waren

begeistert. Zum krönenden Abschluss wurde mit Christel Schwerter und Hermann-Josef Sieverding noch ein Kohlkönigspaar gekürt.

Erstmals wurde ein Preisvergleichsschießen der Ewer-Damen veranstaltet. Nach einem leidenschaftlichen Wettkampf konnte Antje Zopfs-Sieverding vor Irena Uptmoor und Maria Kamphaus den ersten Preis mit nach Hause nehmen – Glückwunsch.

Wir wünschen dem Schützen thron und allen Schützen mit ihren Familien fröhliche Schützenfesttage.



Von li.: Konrad Sieverding, Jürgen Uptmoor, Norbert Niedfeld, Gerd Schmidt, Hermann-Josef Sieverding, Mario Mowka, Yannick Schwerter, Matthias Meiners, Alexander Feldhaus, Matthias Kamphaus, Hubert Bröring, Norbert Schwerter, Stefan Wilke
Fahnenträger: Marvin Schwerter

*Wer zählt die Völker, nennt die Namen,
die gastlich hier zusammenkamen?*



*Immer ein König
im
Hotel Wilke*

Brinkstraße 43 · 49393 Lohne · Telefon 0 44 42 / 7 33 70

Ihr Audi- und Volkswagen-Partner in Lohne

- Neuwagen AUDI + Volkswagen
- Nutzfahrzeuge
- EU-Neuwagen
- Jahreswagen
- Gebrauchtwagen
- 1 a Kundendienst
- Karosserie-Unfallinstandsetzung
- täglich TÜV + AU
- Originalteile u. Zubehör



Auch wenn Sie ihr jetziges Fahrzeug nicht bei uns gekauft haben
freuen wir uns auf Ihren Besuch!



ASBREE

Lindenstraße 71 · 49393 Lohne
Telefon (0 44 42) 804-0 · www.asbree.de



**Wir
wünschen
allen
Lohner
Schützen**

**Schuss
Heil!**



„Ich will 'nen Cowboy als ...“



„Nicht jeder Gegenüber läuft weg
wenn ich zu singen anfang“



„Armer Hund“



„Ich zeig Dir wo es lang geht“

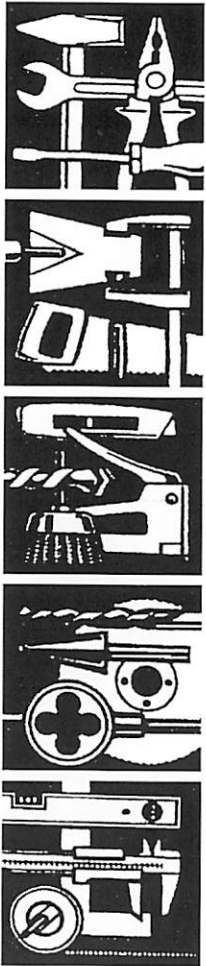


„Power-Frauen“



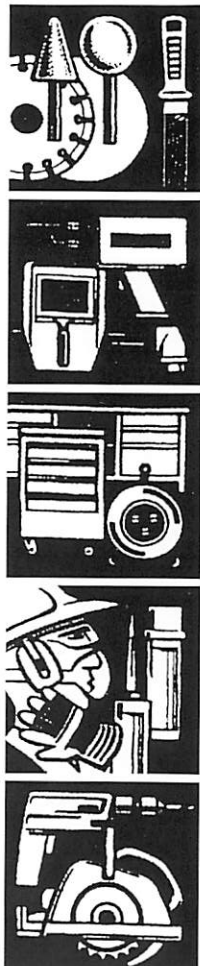
„Die steht mir gut“

**Wir wünschen den Lohner Schützen
und allen Besuchern des Schützenfestes viele
vergnüglihe Stunden auf dem Schützenplatz**



Ihr Lieferant für:

- Antriebstechnik
- Arbeitsschutz
- Baubeschlag
- Betriebseinrichtung
- Bewässerungstechnik
- Eisenwaren
- Heizung
- Industribedarf
- Industrietore und -Türen
- Maschinen
- Pumpen
- Reparaturservice
- Röhren
- Sanitär
- Sanitär-Ausstellung
- Stahl
- Verbindungstechnik
- Werkzeuge



**Aug. Heseding GmbH • Brägeler Ring 2-4 • 49393 Lohne
Telefon: 0 44 42/809-0 • Telefax 0 44 42/8 09 51**

Termine wie das Schützenfest, die jährlichen Schießen, der Maigang mit Familie, der Herrenabend und die Veranstaltungen des Bataillons haben einen festen Platz im Terminplan eines jeden Schützen und fördern den Zusammenhalt der Kompanie. Man denke nur an unsere letztjährige Fahrt zum Bremer Freimarkt...

Am Aschermittwoch diesen Jahres wurden die Nachfolger von Hauptmann und Feldwebel gewählt, welche nach zehn Jahren unermüdlicher Arbeit für die Kompanie nicht mehr kandidierten. Neu in den Vorstand wurden Christian Meyer (Hauptmann) und Marcus Arlinghaus (Feldwebel) berufen. Burkhard Koch (Kassierer) und Ludger Freude (Schriftführer) sind mit überwältigender Mehrheit in ihren Ämtern bestätigt worden. Die gesunde Mischung aus „alten und neuen Hasen“ wird die Entwicklung der Kompanie sicherlich vorantreiben.

Auf diesem Wege möchten wir Frank Holzenkamp, Konrad Becker, Heiko Päleke und Jürgen Fischer für ihre langjährige Tätigkeit als Vorstand, Fähnrich und Gerätewart danken.

ff. Die 51. Kompanie „Moorkamper Euwer“

Wie jedes Jahr nach der letzten Kompanieversammlung vor dem



Haake-Beck-König

Schützenfest wird nach altem Brauch der Kompaniekönig, der sogenannte „Haake-Beck-König“, durch das Schießen auf Bierdeckel ermittelt. Das Ergebnis, welches erst am Schützenfestmontagmittag bekannt gegeben wird, sorgte für eine kleine Überraschung. Erstmals in der langjährigen Tradition des Haake-Beck-Königs errang mit Matthias Meiners ein Jungschütze die Haake-Beck-Plakette.



Am Schützenfestmontag nach dem Umzug erhielt die 51. Kompanie noch eine Belobigung durch General Franz Wilke. Er sagte wortwörtlich über den Festplatzlautsprecher: „Ich möchte bemerken, dass sich die 51. Kompanie Moorkamper Euwer der uns selbst gegebenen Schützenordnung am Besten angepasst hat.“

Dann kam ein erfolgreiches Nachschützenfestjahr 2005 für die Euwerfarken.

Zunächst sei das Bataillons-Fußballturnier zu erwähnen. Eine gut aufgestellte, hoch motivierte Mannschaft konnte bei diesem Turnier beweisen, dass in Zukunft mit ihr zu rechnen ist. Auch der Dauerregen beeindruckte sie nicht sonderlich. Bei drei unentschiedenen Spielen und einer Niederlage fehlte nur eine Kleinigkeit um weiter zu kommen.

Doch deswegen kam keine



Bataillonsfußballturnier

Wir wünschen allen Schützen
und Besuchern des Lohner
Schützenfestes viel Vergnügen!

Ihr Haarstudio

Salon Nösing

Lindenstraße 62
Telefon 0 44 42/10 61



WOLPERT
SYSTEMTECHNIK

Bergmannstraße 21
49439 Steinfeld
Tel. 0 54 92/9 28 59-0
Fax 0 54 92/9 28 59-20

Ihr Meisterbetrieb für
Heizung
Sanitär
Klima
Kundendienst



Haustechnik GmbH



Unsere Erfahrung-
Ihr Vorteil!

☒ Brägeler Straße 180 · 49393 Lohne · ☎ 04442/720003

internet: www.mshaustechnik.de
e-Mail: ms-gmbh-haustechnik@t-online.de

2. Das Kinderschützenfest

a. Die Lohner Kinderschützenkönigin 2005/2006

Mit großartigen Schießleistungen bei den Kindern setzte sich im Stechen Judith Kampers als Lohner Kinderkönigin 2005/2006 durch. Sie wählte sich Tim Kröger zum Prinzen. Während des Kommers wurde der neue Kinderthron in Begleitung der Betreuer des Kinderschützenfestes Werner Tinnemann und Günther Woithe unter den Klängen des Jugendspielmanszuges in das Festzelt geführt, wo unter großem Applaus der Schützen das neue Kinderkönigspaar seine Insignien erhielt. Nach der Inthronisierung wurde der Kinderthron aus dem Festzelt geführt und auf dem Außenthron seinem Schützenvolk präsentiert. Königin Judith Kampers vom Moorkamp und Prinz Tim Kröger von der Märschendorfer Straße regieren das Lohner Kindervolk im Schützenjahr 2005/2006. Bereits am Schützenfestsonntag saßen Judith Kampers und Tim Kröger in der Königskutsche und fuhren unter viel Applaus der Schützenfestbesucher durch die Straßen Lohnes zum Festplatz.



Königin Judith Kampers und König Tim Kröger aus der 7. Kompanie „Moorkamp“



v.l.: 1. stellv. Präsident Walter Krapp, Kinderbetreuer Major Günther Woithe, Lea Hausfeld „vom Diek“ mit 2. Minister André Menke-Zumbrägel „vom Mühlenkamp“, Kerstin große Kamphake „vom Vobberg“ mit 1. Minister Markus Hoffmann „von Lohnerwiesen“, Ihre Majestät Kinderkönigin Judith Kampers „vom Moorkamp“ mit Kinderkönig Tim Kröger „von der Märschendorfer Straße“, 3. Ministerin Antje Achterberg „vom Wichel“ mit Philipp Bünker „vom Wichel“, Clara Blömer „von Keet-Alt“ mit 4. Minister Marek Mertineit „vom Brink-Süd“ und Kinderbetreuer Oberstleutnant Werner Tinnemann. Die Kutsche steuerte Werner Bruns mit einer charmanten Begleiterin.

b. Auf dem Kinderschützenfest stehen alle Kinder absolut im Mittelpunkt

Wie schon in den zurückliegenden Jahren sind die „Kindermajore“ auch in diesem Jahr wochenlang aktiv, um den Lohner Kindern ein rundum attraktives Kinderschützenfest zu bieten. Werner Tinnemann und Günther Woithe haben, wie es dem Schützenblatt bekannt wurde, wieder viele attraktive Spiele auf den Schützenplatz geordert. Ebenso ist der Ablauf wieder einmal ein wenig abgewandelt worden, um dem großen Andrang von Kindern gerecht zu werden. Unter der Schirmherrschaft des amtierenden Kinderkönigspaares Judith Kampers „vom Moorkamp“ und Tim Kröger „von der Märschendorfer Straße“ warten auf die Kinder viele Überraschungen.

Nach dem Ausmarsch am Schützenfestsamstag um 15.00 Uhr von der Buchhandlung Rießelmann zum Festplatz, werden die Kinder, die von vielen Schützen begleitet werden, bereits vom Helferteam um Werner Tinnemann und Günther Woithe erwartet. Bei diesem Ausmarsch sollte doch bitte darauf geachtet werden, dass es den Kindern möglich ist, sich vorne in der Kindergruppe einzufinden. Denn bei diesem Ausmarsch durch die festlich geschmückte Lohner Innenstadt stehen die Kinder in der ersten Reihe.

Günther Woithe zeichnet mit den Schießwarten für eine reibungslose Ermittlung des neuen Kinderkönigs bzw. der Kinderkönigin verantwortlich und kümmert sich um die gesamte Proklamation. Werner Tinnemann, der für die Kinderbelustigung verantwortlich ist, hat schon einige Dinge gegenüber der Redaktion verraten, worauf sich die Kinder schon jetzt freuen können.

Abwechslungsreiche Beschäftigungsspiele wie Dosenwerfen, Pferderennen usw. warten auf alle Kinder, nicht nur der unserer Schützenbrüder. Auch wird ein Malwettkampf zum vielfältigen Programm gehören. Die ersten 50 Gewinner dieses in drei Altersstufen (vier bis sechs Jahre, sieben bis zehn Jahre und elf bis vierzehn Jahre) eingeteilten Malwettkampfs gewinnen einen tollen Nachmittag beim Reit- und Fahrverein Lohne e.V.



Die Bilder müssen allerdings auf dem Schützenplatz während des Kinderfestes abgegeben werden und mit Namen, Anschrift und Alter auf der Rückseite versehen werden. Eine Jury wählt dann die schönsten Bilder aus. Die drei schönsten Bilder jeder Altersgruppe werden zusätzlich in einem Geschäft in der Fußgängerzone ausgestellt und prämiert.



Auf die Kinder warten aber auch Attraktionen, die auf Grund der hohen Nachfrage im vergangenen Jahr wieder unter den Linden Einzug halten. Hierzu zählen ein nostalgisches Kinderkarussell, das mit einem Fahrrad angetrieben wird und jeweils für fünf Kinder Platz bietet und eine über 20 Meter lange Rodelbahn.

Unserem Schützenbruder und Feldwebel Martin Stolte ist mit dem Motto „Freundschaft über Grenzen hinaus, macht den Lohner Schützen aus“ der goldene Schuss gelungen.

Mittlerweile gehören der Kompanie 53 Schützen aus dem Siedlungsgebiet „Moorkamp“ an. Die Kompanie stellt somit dort einen hohen Integrationsfaktor dar und ist aus dem sozialen Leben nicht mehr wegzudenken.

Derzeitiger Vorstand:

Hauptmann	Helmut Staarmann
Feldwebel	Martin Stolte
Kassierer	Ulrich Seeger
Schriefführer	Frank Riesenbeck
Schießwart	Ludger Roenbeck

ee. Neuer Vorstand in der 46. Kompanie „Aschenputtel“

Die 46. Kompanie Aschenputtel wurde am Aschermittwoch, dem 21. Februar 1996, von acht Schützen aus dem Siedlungsgebiet Moorkamp-Corveystraße gegründet. In der Gaststätte „Zur Rampe“ an der Keetstraße fand die Gründungsversammlung statt. Seit 1998 ist „Die kleine Kneipe“ unter der Regie von Agnes Baumann die zweite Heimat der Kompanie. Hier finden alle Kompanieversammlungen und Feste, wie das jährliche Kohlessen, in gemütlicher Atmosphäre statt.



Vordere Reihe von links: Holger Behring, Marcus Arlinghaus, Uwe Grunau, Frank Holzenkamp, Burkhard Koch, Ludger Freude, Konrad Becker, Siegfried Lammers, Antonius Rohe
Mittlere Reihe von links: Andreas Kalvelage, Michael Kalvelage, Norbert Thölke, Werner Karl, Jörg Krogmann, Jürgen Fischer, Alfons Rüwe, Christian Meyer, Achim Wulff, Volker Krause, Heiko Päleke
hintere Reihe von links: Ralf Franke, Michael Holthaus, Ralf Kreinest, Markus Niehues, Thorsten Bischof, Denis Marcus, Matthias Thoben, Dieter Hake, Ulrich Arlinghaus
Es fehlen: Berthold Fischer, Gert Kauert, Dieter Stagenborg

dd. 25. Kompanie „Unlandsbäke“

In diesem Jahr nimmt die 25. Kompanie „Unlandsbäke“ zum 20. Mal am Ausmarsch des Lohner Schützenfestes teil.

Viele, die damals im Jahre 1987 beim ersten Ausmarsch dabei waren, sind immer noch aktiv am Kompanieleben beteiligt. Dieses kann als ein Zeichen für ein intaktes Kompanieleben gewertet werden.

In den zwanzig Jahren des Bestehens der Kompanie gab es viele Höhepunkte. Hierzu zählen die vielen Auszeichnungen auf Bataillons- und Regimentsebene.

Besonders sind hier die guten Platzierungen bei den Sportveranstaltungen, wie den zahlreichen Fußballturnieren, hervorzuheben.

Auch der Nachwuchs ist schon gut mit dabei. Beim letzten alljährlichen Bataillonsschießen gewannen unsere Jungschützen mit der Mannschaft als Erste den neu eingeführten Jungschützenwettbewerb. Zu erwähnen ist noch der erste Platz von Christian Völkerding in der Einzelwertung dieses Wettbewerbs.

Die wohl größte Auszeichnung, die einem Schützenbruder aus den Reihen der 25. Kompanie verliehen wurde, ist der Mottoorden 2005.



Kompaniefoto 2005

Ulrich Seeger, Jürgen Wempe, Frank Stegemann, Frank Riesenbeck, Werner Wieferich, Martin Hinxlage, Thomas Ramminger, Jürgen Böckmann, Georg Wielage jun., Martin Stolte, Thomas Nordlohne, Alois Runnebom, Reinhard Tombrägel, Bernd Schreckenberger, Norbert Pille, Carlo Runnebom, Konrad Iffländer, Ludger Ruholl, Hubert kl. Stüve, Bernhard Bornhorst, Ludger Menke, Ludger Möhlenhaskamp, Walter Kampers, Helmut Sjaarmann, Ludger Roenbeck, Ludger Bocklage, Marc Schlörmann, Thomas Schweer, Carsten Lange, Oliver Hartke, Sascha Plath, Christian Völkerding, Jens Steffen, Tobias Böhmer, Jan-Bernd Schreckenberger, Andreas Barlage, August Hane, Michael Kallage, Christian Kampers, Gregor Lange, Clemens Nordlohne, Dennis Pille, Rainer Pölking, Jan-Bernd Roenbeck, Kevin Ruholl, Jürgen Runnebom, Thomas Stegemann, Thomas Tombrägel, Christian Ramminger, Franz Varelmann, Bernd Völkerding, Marvin Bocklage, Jörg Wöhrle



Clown Christof

Auch erhöht der zaubernde Clown Christof und ein „Menschenkickerspiel“ unter freiem Himmel die Attraktivität dieses tollen Kindernachmittags noch weiter.

Eine Mal- und Knetecke für die ganz Kleinen ist ebenso eingerichtet. Hier können

Biegen, kneten, drehen, falten...

Clown Christof



...für die Jungen und die Alten

die Kinder ihrer Phantasie freien Lauf lassen und anschließend ihre Objekte mit nach Hause nehmen. Werner Tinnemann hat mit seinen Helfern, und hier ist besonders seine Frau Monika zu nennen, alles gut vorbereitet. An allen Spielstätten ist die Beteiligung kostenfrei, jedoch hat sich jedes Kind vor Spielbeginn eine Teilnahmekarte abzuholen, für die es am Ende des Nachmittags ein Supergeschenk in Empfang nehmen kann. Obwohl die Teilnahme kostenfrei ist, freuen sich die „Kindermajore“ Günther Woithe und Werner Tinnemann mit ihren Helfern sicherlich auch über ein einfaches Dankeschön für ihre viele Arbeit.

Der Höhepunkt eines jeden Kinderschützenfestes ist natürlich die Proklamation der Nachfolger des Kinderkönigspaares 2005/2006 Judith Kampers und Tim Kröger.

Nach erfolgreichem Königsschuss wird der/die neue Kinderkönig/in den schon mit Spannung wartenden Schützen beim Kommers im Schützenfestzelt vorgestellt, wohin sie unter den Klängen des Jugendspielmantuzuges geleitet werden. Hiernach erfolgt die Proklamation des gesamten Kinderthrones vor der neu gestalteten Schießhalle.

Bei soviel Engagement in der Vorbereitung kann man nur auf gutes Wetter hoffen. Denn alles andere liegt in den Händen der tüchtigen Kinderfestbetreuer.



*Für das Schützenfest 2006 wünschen Ihnen
Manfred & Mechthild Arlinghaus und ihr Team alles Gute!*



VIP-Zelt

Zeltwirtschaftsbetrieb Manfred Arlinghaus

Brägeler Straße 19 · 49393 Lohne · Tel. 044 42 / 30 32



HACKSTEDT & CO.

VERPACKUNGSWERK - GMBH & CO. -

Hackstedtsweg 3 · 49393 Lohne
Telefon (0 44 42) 92 30 - 0
Telefax (0 44 42) 92 30 - 90

Die erste Aufgabe für den neuen Vorstand ließ nicht lange auf sich warten, denn bereits im November fand der Kompanieball und im Februar das traditionelle Kohlessen statt.

Am 3.2.06 fand das Ver- gleichsschießen gegen Kompanien aus Mühlen (3. Kompanie) und Ossenbeck-Neuenwalde statt. Der Abend war ein voller Erfolg und endete mit einem Sieg der 18. Kompanie (925 Ringe) vor Mühlen (920 Ringe) und Ossenbeck (891 Ringe). Hierüber wurde auch im Lohner Wind sehr ausführlich berichtet.

Erstmals fand im Mai 2006 eine Fahrt für die Kinder der Kompaniemitglieder in den Tierpark Thüle statt, die hervorragend angenommen wurde. Nach diesem Tag konnte man deutlich vernehmen, dass ein solcher gemeinsamer Ausflug auch in den nächsten Jahren wünschenswert wäre.

Seit Oktober nehmen regelmäßig 10-14 Kinder unserer Kompanie einmal im Monat am Schießen in der Schießhalle teil. Dafür ein Dank an die drei Bataillone (III., V. und VI.) und besonders die Betreuer und Schießwarte, die uns dieses ermöglicht haben.

13. Mai 2006 - Familienfahrt zum Tierpark Thüle

Strahlender Sonnenschein und eine rege Teilnahme von 53 Personen machten die Familienfahrt der 18. Kompanie zu einem unvergesslichen Erlebnis.

Um 10.00 Uhr ging es mit dem Reisebus der Fa. Schomaker Lohne in Richtung Thüle. Alle heil angekommen, genossen die Schützenfamilien das riesige Freizeitangebot des Tierparks. Die auch in diesem Jahr erweiterten Tiergehege und vor allem die neuen Fahrgeschäfte waren Spaß pur für Jung und Alt. Der krönende Abschluss fand in Lohne bei Upmoors Mühle mit Grillen und einem Fußballturnier statt.

... eine gelungene Veranstaltung dank unseres engagierten Festausschusses unter der Leitung von Marfin Pund.





Nicht nur
Schützenfestsonntag
sondern **jeden Sonntag**
mit **Qualität und Frische**
ab **8.00 Uhr für Sie da!**

Café Eckhoff

Brinkstraße 6 · Tel. 04442/1324
Filialen: Küstermeyerstraße 3, Extra Markt, Voßberg

„Igel's“ Taxen GmbH

Telefon 0 44 42 – **5840**

Bakumer Straße 74
49393 Lohne
Fax (0 44 42) 80 61 72

Mietwagen und Taxen
Boten- und Kurierdienste
Kleintransporte bis 10 to NL
Krankenfahrten sitzend
Busfahrten

c. Gewinner beim Räuber Hotzenplotz

Die Gewinner des Schätzspiels vom Schützenfestsamstag 2005 auf dem Kindernachmittag konnten ihren Gewinn, einen Besuch der Freilichtbühnenaufführung „Räuber Hotzenplotz“, einlösen. Die Gewinner, 40 Kinder und der Kinderthron mit der Königin Judith Kampers, die an diesem Tag ihren Geburtstag feierte. Aus diesem Anlass überreichte der 2. stellv. Präsident Rudi Wöhrmann ein kleines Geschenk an die Königin.



Freilicht
bühne
Lohne

Mit uns treffen Sie
immer ins Schwarze -
allen Lohner Schützen: Schuss Heil!

f | h **Elektro Holthaus**

Telefon 0 44 42 / 9 32 20
Telefax 0 44 42 / 93 22 11

www.elektro-holthaus.de

KEIN TRAUM IST ZU GROSS.



Oldenburgische
Landesbank

Wenn Geld sexy macht,
ist das die erotischste
Seite im Internet:
www.olb-altersvorsorge.de

bb. 17. Kompanie „Nassauer Rosenkompanie“ im Schützenjahr 2006

Im Schützenjahr 2006 gab es in der 17. Kompanie „Nassauer Rosenkompanie“ eine kleine Veränderung innerhalb des Vorstandes. Nach sehr guter Amtsausführung erklärte Feldwebel Alois Möhlmann auf der Generalversammlung im Herbst 2005, für dieses Amt nicht mehr zur Verfügung zu stehen, Peter Fröhle wurde zu seinem Nachfolger gewählt.

Erstes großes Event im Schützenjahr war eine Tagesfahrt nach Bremen. Auf dieser wurden der Kompanie die Stadt und dessen Geschichte durch Stadtführung, Besichtigung des Stadions von Werder Bremen und einer Hafensrundfahrt näher gebracht.

Im Januar 2006 hatte der Festausschuss zum Wintergang mit anschließendem Kohlessen im Vereinslokal „Adriatik“ geladen. Trotz des nicht so winterlichen Wetters wurde ein fröhlicher Gang mit einigen Zwischenstopps durchgeführt. Beim abschließenden Kohlessen konnte dann mit Enzi Göcke und Hartmut Grote ein neues Kohlkönigspaar gekürt werden.



Im Januar 2006 hatte der Festausschuss zum Wintergang mit anschließendem Kohlessen im Vereinslokal „Adriatik“ geladen. Trotz des nicht so winterlichen Wetters wurde ein fröhlicher Gang mit einigen Zwischenstopps durchgeführt. Beim abschließenden Kohlessen konnte dann mit Enzi Göcke und Hartmut Grote ein neues Kohlkönigspaar gekürt werden.



In diesem Jahr nahm die Mannschaft der 17. Kompanie mit großem Erfolg an den Rundenwettkämpfen des Schützenregiments teil. So konnte die Mannschaft unter anderem mit den Schützen Detlef Siemann, Manfred Wempe und Josef Westendorf zum 2. Mal nach 2003 den Königspokal in Empfang nehmen.

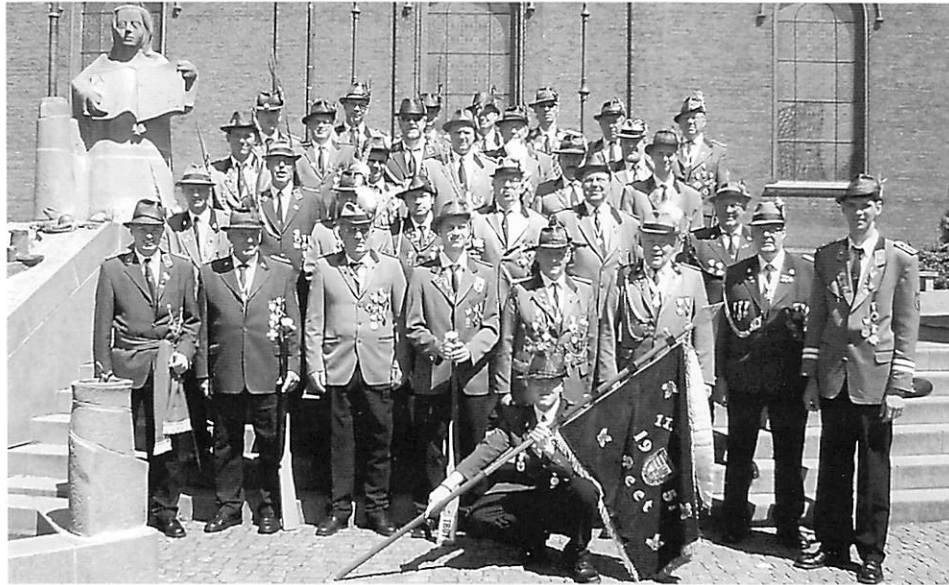
Abrunden werden dieses Schützenjahr noch ein Maigang mit unseren Familien sowie gemütliche Stunden auf Versammlungen, Kompanieschießen und anderen gemeinsamen Festlichkeiten.

cc. 18. Kompanie „Laubfrosch“

Am 23. September 2005 wählte die 18. Kompanie einen neuen Vorstand. Dieser setzt sich nun wie folgt zusammen: Hauptmann Norbert Vornhagen, Feldwebel Detlev Magerfleisch, Kassierer Stefan Meyer, Schriftführer Rainer Meyer und Schießwart Markus Schulte. Nachdem die Kompanie ihrem neuen Vorstand gratuliert und eine glückliche Hand gewünscht hatte wurde noch lange beisammen gegessen und über das restliche Schützenjahr 2005/2006 diskutiert.



50 Jahr Feier
 Übergabe des Zinntellers bei der Feier zum 50-jährigen Jubiläum am Samstag, dem 08. 04. 2006 durch den Präsidenten Walter Meyer
 v.l.:
 Kassierer Walter Heil, Hauptmann Christof Lammers, Präsident Walter Meyer, Feldwebel Elmar Thomessen, Schriftführer Andre Lammers



Kompaniebild aus dem Jahr 2005
 Oberste Reihe v.l.: Marcel Gündel, Uwe Dultmeyer, Marc Fuhr, Burkhard Abeln, Christian Meyer, Günter Abeln, Paul Meyer.
 2. Reihe von oben: Andreas Zelle, Sven Friedrich, Antonio Liuzzo, Martin Landwehr, Marcel Mennewisch, Heiner Meiners, Peter Fuhr, Stephan Ekermann, Martin Ekermann.
 2. Reihe von unten: Andre Lammers, Reinhold Landwehr, Karsten Tijing, Frank Tiedeken, Sigfried Schreiber, Clemens Meyer, Alfons Lahrmann.
 Vordere Reihe: Christof Lammers, Klaus Thomessen, Gerd Kalliehs, Sven Landwehr, Walter Heil, Helmut Lammers, Eckhard Vogt, Elmar Thomessen, Fahnenträger Patrick Landwehr.
 Nicht im Bild: Joseph Tellmann, Bernd Püttmann, Thomas Heil, Michael Streich

3. Vor 25 Jahren - Der Schützenthron 1981/1982



Der Schützenthron vor 25 Jahren v.l.: Wilhelm und Monika Osterhues, Herbert (†) und Aloisia Lohmann, Ingrid Lammers und König Günther, Heinz und Christa Wieferig, Heinz (†) und Renate Schröder

Alle gemeinsam - niemals einsam

Dieses war das Schützenmotto als König Günther Lammers mit seiner Frau Ingrid den Königsthron erklimmte. Der 10. Kompanie „Grevingsberg“ aus dem III. Bataillon entstammte, wie auch seine Thronmitglieder, der neue König des Jahres 1981. Die Königsburg war im unmittelbaren Einzugsgebiet der 10. Kompanie angesiedelt. Günther Lammers, der im Herzen Lohnes ein auch weit über die Stadtgrenzen bekanntes Herrenaussstattungs-geschäft betreibt, ist auch nach seinem Umzug in den Stadtkern seiner Heimatkompanie treu geblieben. Diesen besonderen Tag des Jubiläumstages wird er sicherlich auch mit seiner Kompanie während und nach dem Kommerz am Schützenfestsamstag begehen. Auch von Seiten der Redaktion herzlichsten Glückwunsch.

Das 50. Königsjubiläum würde in diesem Jahr Heinrich Dehlwisch, ehemaliger Besitzer des gleichnamigen Getränkehauses begehen. Sein Konterfei lächelt uns heute von einigen speziellen Getränken des Getränkehauses entgegen. Heinrich Dehlwisch entstammte der 4. Kompanie „Bahnhofstraße“ des V. Bataillons die in diesem Jahr ihr 100. Bestehen feiert. Siehe hierzu auch den Artikel der 4. Kompanie in diesen Vereinsnachrichten.

4. Nachrichten aus den Bataillonen

a. Das VI. Bataillon als Königsbataillon stellt sich vor

Vom Vorstand des Lohner Schützenvereins wurde Josef Weghoff 1956 vom Hauptmann der 5. Kompanie I. Zug „Dei Danner“ zum Bataillonskommandeur befördert. Dieses Amt bekleidete Josef Weghoff bis zu seinem Tod am 14.01.1962.

Zu seinem Nachfolger als Bataillonskommandeur wurde Hauptmann Heinrich Willenborg von der 5. Kompanie I. Zug „Dei Danner“ gewählt. Seit 1973 unterstützte Günther Wehbrink von der 5. Kompanie I. Zug „Dei Danner“ als erster Adjutant des VI. Bataillons, Bataillonskommandeur Heinrich Willenborg bei der Erledigung der administrativen Aufgaben. Am 16.05.1984 schied Günther Wehbrink als Adjutant im Rang eines Oberleutnants aus. Auch Heinrich Willenborg trat am gleichen Tag aus gesundheitlichen Gründen von seinem Amt zurück. Bereits 1982 wurde Heinrich Willenborg wegen seiner großen Verdienste um das Schützenwesen zum Oberstleutnant befördert. Leider ist Heinrich Willenborg am 12.03.2004 im Alter von 89 Jahren verstorben.

Am 17.05.1984 trat Günther Zumbrägel von der 28. Kompanie „Drosten“ die Nachfolge von Heinrich Willenborg als Bataillonskommandeur an. Zum Adjutanten ernannte er Clemens Südbek von der 28. Kompanie „Drosten“. Schützenbruder Clemens Südbek schied am 02.12.1993 nach 10 Jahren im Rang eines Hauptmanns als Adjutant aus.

Sein Nachfolger wurde Franz Josef Warnking von der 45. Kompanie „Bullenberger“, der dieses Amt noch ausübt.

Nach Heinrich Willenborg hat insbesondere Bataillonskommandeur Günther Zumbrägel das VI. Bataillon geprägt. 20 Jahre hat Günther Zumbrägel, der sein Amt am 14.11.2003 zur Verfügung gestellt hat, das VI. Bataillon mit Engagement, Ideenreichtum, aber auch mit Freude und voller Überzeugungskraft geführt. Für seine Verdienste wurde Günther Zumbrägel im Jahre 2003 zum Oberst befördert. In Anerkennung seiner hervorragenden Leistungen wurde Günther Zumbrägel am 21.11.2003 zum Ehrenbataillonskommandeur ernannt.

Nachfolger von Günther Zumbrägel wurde Dieter Olberding von der 5. Kompanie II. Zug „Dei Danner“, der am 30.10.2003 von den Schützen des VI. Bataillons gewählt worden ist. Seine Ernennungsurkunde wurde Dieter Olberding von dem 2. stellv. Präsidenten Rudolf Wöhrmann aus Anlass des Mannöverballes am 15.11.2003 verliehen.



h. VII. Bataillon

aa. 50 Jahre 11. Kompanie II. Zug „Jung Keet“

Im Jahre 1957 wurde die 11. Kompanie II. Zug „Jung Keet“ gegründet und trat dem Lohner Schützenverein e.V. von 1608 bei. Die Kompanie kann demnach auf ein 50-jähriges Bestehen im VII. Bataillon zurückblicken. Zur Gründungsversammlung hatten sich 14 Schützen in der Gaststätte Fr. Meyer „Marktschänke“ eingefunden. Manfred Arlinghaus wurde zum Hauptmann und Giesebert Borchers zum Feldwebel gewählt. Von den Gründungsmitgliedern ist Josef Tellmann noch aktiv. Heute hat die Kompanie 37 Mitglieder. Als Kompanielokal dient das „Da Toni`s“ im alten Rathaus.

Der gesunde Mix zwischen Alt und Jung ist es, der die Jung Keeter besonders auszeichnet. Nicht nur an den Schützenfesttagen, sondern auch an diversen Veranstaltungen wie Maigänge, Kohlessen, Schießwettbewerbe, Weihnachtsfeiern und Fußballturniere werden die verschiedensten Generationen zusammengeführt und verbringen gemeinsam gesellige Stunden.

Schon 1982 feierte die Kompanie ihr 25-jähriges Jubiläum in der Schützenhalle Lohne. 25 Jahre später, am 8. April 2006 wurde das 50-jährige Jubiläum an selber Stelle mit 80 geladenen Gästen gebührend gefeiert. Neben dem Präsidenten Walter Meyer konnte Hauptmann Christof Lamers auch Oberst Franz Kampers, eine Abordnung der 11. Kompanie I. Zug und aktuelle sowie ehemalige Mitglieder der 11. Kompanie II. Zug begrüßen. Es war ein rauschendes Fest...

Neben einer selbst erstellten Festschrift (80 Seiten werbefrei!) bietet die 11. Kompanie auch Kompanienadeln zum Jubiläum für Interessierte an.



Gründungsbild der 11. Kompanie „Jung Keet“ aus dem Jahr 1957

Untere Reihe v.l.: Walter van Huet, Heinz Schmidt, Werner Blömer, Helmut Dierken, Heinz Dierken.
Stehend v.l.: Giesebert Borchers, Franz Meyer, Willi Asbrede, Josef Tellmann, Willi Eckhard, Kurt Arlinghaus, Günther Meyer, Manfred Arlinghaus. Abwesend: Günther Schröder

Dass wir unseren Gefechtstand mitten in der Siedlung errichten können, verdanken wir auch den Anwohnern des „Wendehammers“ in der Christoph-Bemhard-Straße, wo das Zelt Jahr für Jahr aufgebaut wird. Hierfür bedanken wir uns nochmals recht herzlich bei allen Anwohnern. Dass ein großer Zusammenhalt jedes Jahr zur spüren ist, merkt man auch daran, dass die ganze Familie am Kompanieleben teilnimmt.

Aktionen wie Kohlessen oder Herbstgang werden von einem eigens gegründeten Festausschuss organisiert. Selbst der Nikolaus lässt es sich nicht nehmen, jedes Jahr mit seinem Engel und Knecht Ruprecht bei der 53. Kompanie einzukehren.

Dass ein Klapperstorch bereits zweimal auf dem Wendehammer unseres Gefechtsstandes während des 5-jährigen Bestehens aufgebaut wurde, zeigt einmal mehr, dass wir „Hecken-Schützen“ auch scharf schießen können. Der Nachwuchs wird hierfür mit einem Kilmerstuten aufgepäppelt.

Zwischenzeitlich ist unsere Kompanie auf eine Stärke von 21 Schützen herangewachsen. Der aktuelle Vorstand setzt sich wie folgt zusammen:

Hauptmann	Gregor Rolfes
Feldwebel	Ralf Miedek
Schießwart	Frank Bokern
Kassierer	Christof Runnebohm
Schriftführer	Jürgen Macke

ff. Kinder- und Jugendschießen des V. Bataillon am 19. März 2006 im Schießkeller der Gaststätte Hoyer, Gingfeld.

Kinder aus fünf Kompanien des V. Bataillons nahmen am diesjährigen Kinder- und Jugendschießen im Schießkeller der Gaststätte Hoyer, Gingfeld teil. Leider war die Beteiligung nicht so gut wie in den letzten Jahren. Trotzdem waren die teilnehmenden Kinder mit Begeisterung dabei und es wurden sehr gute Ergebnisse erzielt. Jeder Teilnehmer erhielt eine Medaille und die ersten drei einer jeder Gruppe konnten auch noch einen Pokal mit nach Hause nehmen. Ein Dank geht an dieser Stelle an die Schießoffiziere, die dieses Schießen organisiert und durchgeführt haben. Außerdem möchten wir uns bei den Sponsoren bedanken, die dieses Schießen wieder einmal finanziell unterstützt haben.

Es wurde in zwei Gruppen geschossen in denen es folgende Plazierungen gab:

Gruppe I - Kinder

1. Platz	Runnebohm, Sarah	48. Kompanie	29 Ring
2. Platz	Prunsche, Michael	15. Kompanie	29 Ring
3. Platz	Frerichs, Christian	27. Kompanie	27 Ring

Gruppe II - Jugendliche

1. Platz	Triemer, Caroline	48. Kompanie	28 Ring
2. Platz	Frerichs, Claudia	27. Kompanie	27 Ring
3. Platz	Hoyer, Matthias	27. Kompanie	27 Ring



Der aktuelle Fahnenzug besteht aus den folgenden Schützenbrüdern:

- Christian Kaufmann 45. Kompanie. „Bullenberger“
- Björn Schulz 5. Kompanie I. Zug „Dei Danner“
- Stefan Timphus 31. Kompanie „Am Steinkreuz“

Peter Olberding, seit 1992 Mitglied im Fahnenzug, ist im Rang eines Oberleutnants nach dem Schützenfest 2005 ausgeschieden.



Aus dem Bataillon errangen bislang sechs Schützenbrüder die Königswürde:

- Heinrich Willenborg mit Königin Lotti 1961/1962
- Günther Zumbrägel mit Königin Hannelore 1973/1974
- Franz-Josef Nordlohne mit Königin Rita 1980/1981
- Andre Wilke mit Königin Gerda 1996/1997
- Marc Thierbach mit Königin Nicola 2003/2004
- Hans-Jörg Krechmann mit Königin Doris 2005/2006

Seit 1994 verfügt das VI. Bataillon über eine eigene Anstecknadel mit den drei Symbolen

- Josefkirche Glaube und Stärke
- Aussichtsturm Weitsicht und Einsicht
- Tor zur Freilichtbühne Jederzeit willkommen in Freiheit und Offenheit

Der enge Zusammenhalt der Kompanien und das zwischenmenschliche Miteinander im VI. Bataillon wird auch immer durch die sehr gute Beteiligung der Schützen an den Bataillonsschießen und an den Manöverbällen demonstriert.

Im Jahre 2006 gehören dem VI. Bataillon sieben Kompanien mit 270 Schützen an:

- 5. Kompanie. I. Zug „Dei Danner“
- 5. Kompanie II. Zug „Dei Danner“
- 5. Kompanie III. Zug „Dei Danner“
- 28. Kompanie „Drostent“
- 31. Kompanie „Am Steinkreuz“
- 44. Kompanie „Heidewinkel“
- 45. Kompanie „Bullenberger“



Über  Jahre

Der
Meisterbetrieb
für
Sauberkeit!

THIERBACH
Südoldenburger
Gebäudereinigung

Unterhaltsreinigung von
Büros, Schulen, Kaufhäusern, Fabriken
Glasreinigung, Neubaureinigung
Teppichbodenreinigung, Metallreinigung



Unterhalts-
reinigung in
Schulen,
Behörden,
Büro- und
Geschäfts-
häusern
Kaufhäusern
Supermärkten



Reinigung von
Neubauten
während der
gesamten
Bauphase



Fassaden-
reinigung
Markisen-
reinigung
Reinigung von
Leuchtwerbung
Reinigung von
Metallflächen al-
ler Art



Glasreinigung
aller Art



Teppichboden-
reinigung
Polstermöbel-
reinigung



Marmor-
kristallisation
umweltverträgliche
Graffiti-Entfernung
Glasreparatur-
System

Unsere Dienstleistungen auf einen Blick!

Rufen Sie uns an:

Telefon (0 44 42) 98 58-0 · Telefax (0 44 42) 98 58 29

e-mail: info@gebaeudereinigung-thierbach.de

Internet: www.gebaeudereinigung-thierbach.de

ee. 5 Jahre 53. Kompanie „Die Hecken-Schützen“

In diesem Jahr feiert die 53. Kompanie ihr 5-jähriges Kompaniejubiläum. Im Jahre 2001 wurde unsere Kompanie in der Gaststätte Hoyer ins Leben gerufen.

Getreu dem Motto 2002 „Was Lohner Schützen wünschen, ist nicht Gewalt, sondern Freundschaft und Zusammenhalt“ gingen wir gemeinsam zu unserem 1. Schützenfest mit einer Kompaniestärke von 13 Mann. Erfreut konnte unser damaliger wie auch jetziger Feldwebel Ralf Miedek unserem immer noch amtierenden Hauptmann Gregor Rolfes nach diesem ersten „Kampfeinsatz“ auf dem Festplatz volle Kampfstärke zurückmelden. Einige Blessuren konnten dank Ehefrauen und Aspirin behandelt werden.

In den fünf Jahren hat die 53. Kompanie einiges erreicht. Da es in Lohne schwierig ist, ein Kompanielokal zu finden, haben wir uns kurzerhand entschlossen, einen eigenen Gefechtsstand zu bauen. Unser Schützenbruder Michael Südkamp organisierte aus Carum ein Festzelt. Fahnenstangen und Fähnchen wurde angeschafft, feste Hülsen für ein schnelles Auf- und Abbauen der Fahnenstangen wurden in der Christoph-Bemhard-Straße eingegraben. Wie im richtigen Leben wurde hierüber auch ein Lageplan erstellt. Dass dieser Plan eine Erleichterung ist, können wir jedes Jahr aufs Neue nur bestätigen.

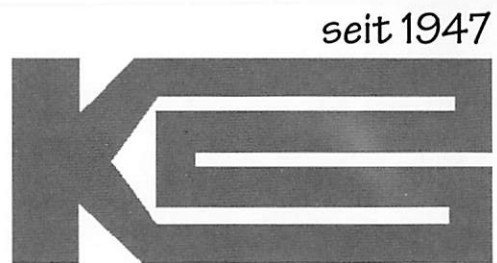
Dank unseres Kassierers Christof Runnebohm ist es uns gelungen, mit dem Spielmannszug Lohne eine Partnerschaft einzugehen. Zusammen mit dem Spielmannszug haben wir uns ein eigenes Zelt angeschafft und eine Unterstellmöglichkeit für Zelte und Fahnenstangen errichtet.

Das Schießen ist so ein Thema in unserer Kompanie. Einige Schützen konnten schon aufgrund Mitgliedschaften in anderen Kompanien mit dem Gewehr umgehen. Andere wiederum konnten mit diesem Werkzeug nicht viel anfangen. Zwischenzeitlich haben die erfahrenen Schützen ihren Kameraden einiges beigebracht. Die Ergebnisse bei den jährlichen Bataillons-schießen können sich sehen lassen.

Im Jahre 2003 haben wir mit einem 3. Platz beim Vorstand sogar erfahrenen Kompanien wie den Rießeler Jägern Paroli bieten können. Im selben Jahr konnte die 53. Kompanie mit dem 7. Platz beim Mannschaftsschießen ebenfalls ein sehr gutes Ergebnis erzielen.



*Wir wünschen den
Schützen „Gut Schuss“
und allen Besuchern viel Spaß*



Christoph Kretzner

K. Kretzner

Installateur +
Heizungsbaumeister

- Heizung
- Lüftung
- Sanitär

Kiebitzweg 1 · 49393 Lohne

Telefon 0 44 42/ **1508** - Mobil 01 72/4 22 16 08

aa. 50 Jahre 5. Kompanie II. Zug „Dei Danner“

Im Jahre 2006 kann die 5. Kompanie II. Zug „Dei Danner“ auf ihr 50-jähriges Bestehen zurückblicken. Aus diesem Anlass sei noch einmal auf die vergangenen 50 Jahre zurückgeblückt.

Alles begann mit der Geburts- und Gründungsversammlung am Sonnabend, dem 23. Juni 1956 im Lokal Otto Schomaker. Zu den Geladenen gehörten Anwohner der Straßenzüge Am Mühlenkamp, Am Braamkamp, Kolpingstraße, Stegemanntstraße, Oderstraße und Josefstraße von Landwehr bis Franz Seeger.

Auf dieser Gründungsversammlung waren folgende Schützenbrüder anwesend:

Josef Brockhaus, Carl Schildwächter, Clemens Landwehr, Paul Möllmann, Josef Hackmann, Julius Sieverding, Josef Krolage, Erich Kroh, Willi Gruse, Martin Buschmann, Heinrich Sonntag, Otto Schomaker, Franz Sieverding, Heinrich Hülsmann, Max Koscharre, Werner Emke, Franz Rießelmann, Willi Uchtmann, Peter Kroh und Major Josef Weghoff vom Danner Bataillon.

Von den vorgenannten Schützen ist heute der mittlerweile 80-jährige Willi Uchtmann immer noch aktives Mitglied der 5. Kompanie II. Zug. Der damalige Gründungsvorstand bestand aus Hauptmann Heinrich Sonntag, Feldwebel Otto Schomaker, Kassierer Clemens Landwehr, Schriftführer Franz Rießelmann.

Zum Kompanielokal wurde Schomaker an der Josefstraße erkoren.

Schon in der Gründungsversammlung gedachte man der Ehefrauen und überlegte, wie sie am Schützenfest teilnehmen sollten. Es wurde beschlossen, ihnen am Montag, wenn die Männer beim Schützenhof um die Königswürde rangen, einige frohe Stunden zu bereiten.

Stürmisch wurden dafür freiwillige Spenden gesucht. Major Weghoff machte den Anfang und spendete einen Butterkuchen. Er konnte jedoch von den Gründungsmitgliedern auf eine Mokkatorte verbessert werden. Kassierer Clemens Landwehr stiftete den Kaffee und zwar Schlüters Wappenkaffee Gold I. Sorte.

Schon auf der ersten Versammlung wurden die Danner Kompanie Chronik und ein Liederbuch angeregt. Aus den handschriftlich geführten Protokollen der weiteren Jahre sind lustige Begebenheiten zum Besten gegeben.

Uniformbörse

Die Uniformbörse benötigt dringend wieder Nachschub, damit der Austausch von Uniformen lückenlos weitergehen kann. Wer Jacken zu verkaufen hat melde sich bitte bei:

Barlage, Ulrich Tel. 04442/72587 oder 01 73/431 81 89
Olberding, Jörg Tel. 04443/508445 oder 01 74/716 1990
Zumdohme, Peter Tel. 04442/716 45

Die Uniformjacken werden von diesen drei Schützen dann in der Schießhalle gesammelt und können dort vom 04. 05. bis 28. 06. an jedem Mittwochabend von 18.00 bis 20.00 Uhr besichtigt und erworben werden. Gleichzeitig nehmen diese drei Schützen auch andere Teile wie Schulterklappen, Schlipse und Hüte entgegen. Bitte informieren Sie auch Schützen, die keinen Zugang zur Homepage des Lohner Schützenvereins haben, über diese neue Regelung.

Auch ist im Protokoll des Jahres 1977 festgehalten, dass ein Gründungsschütze beim Sommerfest in Martin Buschmanns Garten ein kleines Schlächchen unter den Tannen genoss, während die anderen sich an Bier und Steinhäger labten. Irgendjemand stahl dem Schützen seinen Schützenhut und als er erwachte, war das Geschrei groß. Eine ganze Flasche Steinhäger hat es ihn damals gekostet, den Hut wieder zu erhalten.

„Speeken Willi“ berichtet ebenfalls 1977 von der Geburt seines ersten Enkelsohnes und prötte mit den, ein bisschen verschätzten, Gardemaßen von 72 Zentimetern und 7 Kilo.

Die Kompanie feierte jedes Jahr fleißig den Manöverball mit und die Kappenfeste bei Schomaker sind legendär.

Nach über 40 Jahren musste das Vereinslokal Schomaker zu großem Bedauern aufgegeben werden und man suchte nach einer neuen Bleibe. Die fand sich für vier Jahre in der Gaststätte Moritz in der Stadtmitte. Doch auch dieses Vereinslokal wurde geschlossen, so dass man nun seit zwei Jahren bei Major Dieter Olberding auf der Stegemannstraße in einem großen Zelt feiert.

Im Jubiläumsjahr 2006 gehören 38 Schützenbrüder zur 5. Kompanie II. Zug. Von Anfang an dabei sind Heinrich Brämswig und Willi Uchtmann, beide sind auch Träger des höchsten Ordens für Kameradschaft und Treue.

Nachdem in den ersten Jahren des Bestehens der Vorstand noch jedes Jahr wechselte, können Hans-Hermann Döscher als langjähriger Hauptmann und Feldwebel, sowie Dieter Olberding und Bernhard Osterhus als verdiente langjährige Vorstandsmitglieder genannt werden.

Der heutige Vorstand besteht aus folgenden Schützen: Hauptmann Christian Kl. Stüve, Feldwebel Detlef Kothe, Kassierer Daniel Ballmann und Schriftführer Raimund Olberding.

So ist im Protokoll des Jahres 1962 zu lesen, dass Otto Meyer sehr stimmungsgewaltig Mühlenkomplieder zum Besten gab und versprach ein neues Lied der Danner zu texten und zu komponieren, welches bis heute Jahr für Jahr kräftig gesungen wird.



dd. 48. Kompanie „Hopen West“ stellt sich vor

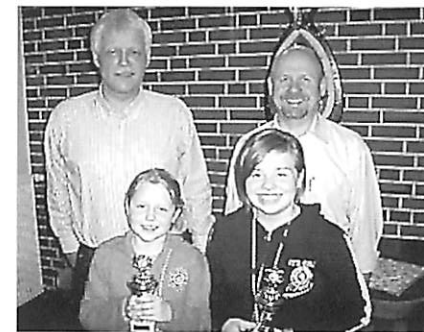
Angeregt durch die Initiative des dann auch zum Hauptmann gewählten Schützenbruders Wolfgang Gritzka wurde am 05.08.1999 im schönen Stadtteil Hopen West die 48. Kompanie unter gleichlautendem Namen ins Leben gerufen. Als Gefechtsstand stellte Gründungsmitglied Bernd Nasch sein Lokal an der Dinklager Straße zur Verfügung, so dass für das körperliche Wohl in flüssiger und fester Form in ausreichendem Maße gesorgt war. Nach turbulenter Zwischenphase hat die Kompanie sich mittlerweile weiter gefestigt und umfasst derzeit 21 Mitglieder.



v. li. stehend: Klaus Steffan (Hptm), Georg Nordmann, Ewald Meyer, Andreas Hodes, Matthias Brinker, Frank Nordmann, Andreas Pflügge, Jens Schober, Markus Brinker, Andre Hüdepohl, Ralf Hüsing, Christian Abeln, Jens Nordmann
 sitzend: Josef Runnebohm (Fw), Martin Beverborg (Schriftfhr), Joachim Triemer (Schießwart), Heinz-Georg Becker (Kassierer)
 es fehlen: Bernd Nasch, Ludger Becker, Johannes Gerken

Dass auch beim Kompanienachwuchs ausgezeichnete Anlagen vorhanden sind, zeigte sich immer wieder. Konnte die Kompanie gleich im ersten Jahr ihres Bestehens mit Stefanie Triemer die Kinderschützenkönigin stellen, errangen beim Bataillonsschießen des V. Bataillons am 19.03.2006 mit Sarah Runnebohm (Kinder) und Caroline Triemer (Jugend) zwei Mitglieder aus „Hopen West“ die ersten Preise. Hier zeigt sich auch die gute Trainingsarbeit des Schießwartes Joachim Triemer.

Die stolzen Sieger Sarah Runnebohm (links) und Caroline Triemer mit Bataillonskommandeur Werner Olberding und Schießwart Joachim Triemer





Jedes Mal ein Volltreffer: unser Schützenfest!

Immer, wenn wir mit dem Schützenverein gefeiert haben, war es ein Schuss ins Schwarze. Finden Sie nicht auch? So kann es auch diesmal nur ein Volltreffer werden. Wir freuen uns darauf Sie zu sehen. Bis dann auf dem Schützenfest in Lohne!

Jens Deters, Norbert Lamping
 Hauptvertretungen der Allianz,
 Adenauerring 32, 49393 Lohne,
 Telefon 0 44 42.92 17 17,
 Telefon 0 44 42.70 59 29



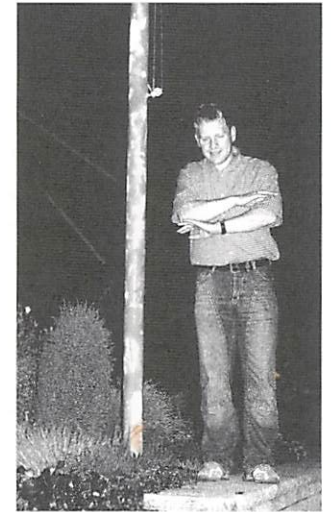
bb. 31. Kompanie „Am Steinkreuz“

Kennen Sie die Täter?



Auch im Jahr 2005 wurde wieder ein Anschlag auf die 31. Kompanie verübt! In diesem Fall musste der Fahnenmast des damaligen Kompaniefeldwebels Jörg Olberding daran glauben. Die Täter hatten in einer Nacht- und Nebelaktion den Mast in den verschiedensten Farben coloriert. Im Jahr zuvor wurde die Flagge von Hauptmann Werner Zumdohne entwendet und durch einen knallroten BH ersetzt. Nach langen Verhandlungen mit den Attentätern bekam schließlich die 31. Kompanie ihre Fahne wieder zurück. Auch in diesem Jahr ist nach aktuellsten Meldungen des SND

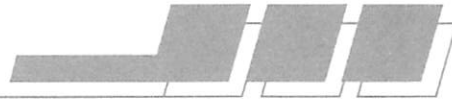
(Schützennachrichtendienst) mit einem erneuten Anschlag zu rechnen. Der Vorstand wollte sich bislang noch nicht zu diesen Meldungen äußern. Pressesprecher Frank Meyer versicherte jedoch, dass in diesem Jahr bereits dementsprechende Sicherheitsmaßnahmen eingeleitet wurden! Auf die Frage, was das für Maßnahmen seien, sagte Meyer nur: „Es wurden Stolperfallen vom Typ Kleiner Feigling und Fallgruben vom Typ Babalou aufgestellt. Sollten diese Maßnahmen nicht ausreichen, so besteht noch die Möglichkeit, mehrere Schnapschussanlagen vom Typ Schlehenschluck zu installieren!“. Bleibt also nur noch abzuwarten, ob es ein ruhiges oder unruhiges Schützenfest in diesem Jahr wird!



Vergleichsschießen

Seit vielen Jahren besteht eine enge Freundschaft zwischen der 5. Kompanie „Moorhasen“ aus Bokern-Märschendorf und der 31. Kompanie. Somit fand im Februar diesen Jahres das zweite Vergleichsschießen im Lohner Schützenhaus statt. Bester Steinkreuzer wurde Matthias Meyer mit 50 Ringen, Frank Witte wurde mit 48 Ringen bester Moorhase. Auf diesem Wege möchte sich die 31. Kompanie „Am Steinkreuz“ noch bei Schießwart Gottfried Sieve-Lefferding für die tatkräftige Unterstützung bedanken!





Günther Woithe

Non Food Industrievertretungen

Import von Haushaltsartikeln und Gartenmöbel

- Haushaltsartikel
- Gartenmöbel/Camping
- Grillkohle
- Gartenartikel

Birkenweg 16 · 49393 Lohne

Telefon 04442/92 1001 · Telefax 04442/92 1003

Mobil 01 71/651 62 80

Internet: www.guentherwoithe.de

E-Mail: guentherwoithe@t-online.de

standsmitglied des Lohner Schützenvereins Gottfried Sievelefferding, die zusammen gegen die besten Schützen der 15. Kompanie antraten. Das Duo aus dem Nordkreis bzw. aus Zerhusen gewann eindrucksvoll gegen die Mannschaft der Rießeler Jäger.

Am 6. Dezember 2005 fand das Weihnachtsschießen statt. Schützenbruder Stefan Nowack war sehr

spendabel, indem er ein Wildschwein stiftete. Ein insgesamt gemütlicher Abend, der durch die Schießwartabteilung der Rießeler Jäger organisiert wurde.

Am 25. Februar 2006 wurde das neue Kohlkönigspaar inthronisiert. Neuer König wurde Schießwart Marcus Reichert, neue Kohlkönigin Carmen Kamphaus. Bei der Preisverteilung gab es einen Sonderpreis – ein Thai-Essen. Gewinner waren Werner Bock, Otto Menke sowie Clemens Pohlmann jun. Es ist bislang nicht bekannt, ob die Gewinner ihren Preis in Anspruch genommen haben.

Die Rießeler Jäger werden am 23./24. September 2006 auf dem Rießeler Dorfplatz den 75. Geburtstag feiern. Wie man die frohgelante und tatkräftige Kompanie kennt, wird sie zu diesem Jubeltag einiges auf die Beine stellen. Das Motto wird lauten „75 Jahre in 75 Stunden“. Zahlreiche Könige – insgesamt sechs an der Zahl – stammen aus der größten Kompanie des Lohner Schützenregiments. Filme und Fotos, die teilweise sehr alt sind, werden gesichtet und zu einer neuen Dokumentation zusammengestellt. Ferner organisieren die Jungschützen ein Volleyballturnier, zu dem die Mannschaften der benachbarten Kompanien eingeladen werden. Insgesamt ein buntgemischtes Wochenende, zu dem alle Schützenbrüder und -schwestern sowie Freunde aus Lohne und Umgebung eingeladen sind.



Kohlkönigspaar Marcus Reichert/Carmen Kamphaus, umringt von Teilnehmern des Kohlessens



15. Kompanie auf dem Betrieb Agroliner, Klaus Kröger



Werden Sie Fan
vom eigenen
Zuhause!



Heinz Deters
Bezirksleiter

LBS-Beratungszentrum
Bahnhofstr. 17A,
49393 Lohne
Telefon 0 44 42/93 35-0

O, wie ist das schön: Mit der günstigen LBS-Finanzierung können Sie jetzt ganz leicht kaufen, bauen oder modernisieren. Und auf Wunsch vermittelt Ihnen die LBS Immobilien GmbH auch Ihre Traumimmobilie. Lassen Sie sich gut beraten! www.lbs-nord.de

Wir geben Ihrer Zukunft ein Zuhause.

Elektro Hövemann

D. Nordlohne & N. Taphorn



FACHBETRIEB DER ELEKTRO-INNUNG

Unser Leistungsumfang:

- ✓ Haus- und Industrieinstallationen
- ✓ Gebäudeleittechnik
- ✓ Netzwerktechnik
- ✓ SPS-Programmierung
- ✓ Automatisierungstechnik
- ✓ Industrieservice – 24 Std.
- ✓ Reparatur- und Wartungsdienste

Brägeler Straße 180 - 49393 Lohne

Telefon 0 44 42/16 30 - Telefax 0 44 42/92 19 99 · info@dinota-tech.de

Kommandowechsel
bei der 31. Kompanie

Im letzten Jahr wurde während der dritten Versammlung der Steinkreuzer ein neuer Kompaniechef und Kompaniefeldwebel gewählt. Hauptmann wurde Jörg Olberding, der bereits viele Jahre als Kompaniefeldwebel der 31. Kompanie fungierte. Neuer Feldwebel wurde Frank Witte.



Jörg Olberding



Frank Witte

Klarer Sieger!

Beim Bataillons-Pokalschießen 2005 räumten die Steinkreuzer kräftig ab! Der Bataillons- und Manöverpokal des VI. Bataillons gingen somit in den Besitz der 31. Kompanie. In der Einzelwertung ging der 1. Platz an Stephan Zumdohme, der 2. Platz ging an Werner Zumdohme. Die Goldnadel des Bataillons errang Frank Dultmeyer.

Schützenfest 2005



Hintere Reihe v. li.: Gerald Daalman, Matthias Meyer, Markus Olberding, Martin Patzelt, Peter Zumdohme, Nils Hartmann, Wilhelm Nowack, Bernard Michalski, Clemens Hartmann, Dielmar Heitmann
Mittlere Reihe v. li.: Jörg Dultmeyer, Frank Witte, Ralf Kierblewski, Thorsten Weinert, Andreas Averbeck, Michael Pietrzak, Dennis Kalage, Jan Baumann, Stephan Zumdohme, Markus Averbeck, Frank Meyer, Christian Niemann, Frank Dultmeyer
Vordere Reihe v. li.: Stefan Timphus, Dirk Witte, Adolf Meleschko, Werner Meyer, Alfons Witte, Jörg Olberding, Bernhard Kruse, Hubert Kruse, Werner Zumdohme

Allen Lohner Schützen „Schuss Heil“
eine ruhige Hand und - „Herzliche Freude“

AKTENVERNICHTUNG

von Husen GmbH

mobil - vor Ort

- stationär
- Abholdienst
- Containergestellung

Alter Flugplatz 8 · 49377 Vechta
Telefon 0 44 41/92 13 56 · Telefax 0 44 41/92 13 58

Ihr kompetenter Partner für Aktenvernichtung!

Tanken rund um die Uhr

per Kundenkarte oder
Geldschein-Automat!



NEU Wertmarkenleser **NEU**
mit Wunsch-Pin
U EC-Kartenakzeptanz 24 Std. **U**

**Benzin
Super**

**Super-
Diesel**

NEU
Autogas LPG
Flüssiggas
Rapsöl-Tankanlage

Weiterhin liefern wir zu äußerst günstigen Preisen:
Heizöl EL (DIN 51603) · Diesel mit Additiven (DIN EN 590)

Mineralöl-Vertrieb
Ludger Brämwig GmbH

Daimlerstraße 2 · 49393 Lohne
Tel. (0 44 42) 9 25 10 · Fax 9 25 14 · E-Mail: info@braemswig.com



Die 14. Kompanie „Jung-Markt“ im Jubiläumsjahr

So eingestimmt wurde die anschließende Feier ein unvergesslicher Abend für alle Gäste, für die Ehemaligen, für die Schützen und für die Schützenschwestern.

Weitere Informationen zum Festabend und zur Geschichte der 14. Kompanie Jung-Markt können aus der eigenen Internetseite www.jung-markt.de und aus der Festschrift „50 Jahre Jungmarkt“ (erhältlich bei G. Steinkamp) bezogen werden.

cc. 15. Kompanie „Rießeler Jäger“

Rießeler Jäger zu Gast in Rechterfeld

15. Kompanie Rießeler Jäger feiert im September 2006 ihren 75. Geburtstag

Die 15. Kompanie Rießeler Jäger war im Schützenjahr 2005/2006 wiederum sehr aktiv. Am 18. Juni 2005 waren es gut 30 Schützen, die sich diesmal mit der Nordwestbahn auf den Weg nach Rechterfeld machten. Von dort stammt der Rießeler Schützenbruder Klaus Kröger, der es sich nicht nehmen ließ, die interessierten Schützenbrüder durch seinen Betrieb Agroliner zu führen. Nach der Führung sowie Kaffee und Kuchen durften die Schützenbrüder auf dem Rechterfelder Schießstand ihre Treffsicherheit zeigen. Dabei kam es zum Vergleichswettkampf gegen den bundesweit bekannten Unternehmer Paul-Heinz Wesjohann sowie dem Vor-

gliedern gehörten Ernst Pundt (erster Hauptmann), Clemens Hinners, Hermann Holtkamp, Alois Holtkamp, Bernhard Kaiser, Günther Kaiser, Josef Kaiser, Paul Nordlohne, Werner Küpker, Josef Küpker, August Stolte, Walter Hoyng, Dieter Diekmann und Helmut Burhorst.

Der Anlass zur Gründung dieser neuen Kompanie war ein ganz einfacher: In der bestehenden Marktkompanie gab es immer reichlich Jungschützen, die sich nicht an den genormten Tagesablauf der altgedienten, meistens verheirateten Schützen gewöhnen wollten bzw. konnten - sie wollten ihr eigener Herr sein. 1956 wurde mit der Gründung der neuen Kompanie dieses Ziel erreicht.

Die Jungschützen aus dieser neuen Kompanie wurden bald zum Markenzeichen des Lohner Schützenfestes. Bei den Ausmärschen, bei Feierlichkeiten und auf dem Festplatz waren die Jungschützen immer für eine Überraschung gut. Bis in die heutige Zeit hat sich der legendäre Ruf „Der Jungmarkt kommt“ erhalten.

Aber nicht nur im Feiern bewies bzw. beweist die Jungmarkt Kompanie ihre Stärken, sondern auch in der Vereinsführung übernahmen und übernehmen sie Aufgaben. Jahrelang war der Fahnenzug eine Domäne des Jung-Marktes.

Bestand die Kompanie im Anfang aus 20 Schützen, so wuchs die Mitgliederzahl im Jubiläumsjahr auf 60 Schützen. Grund für dieses rasante Wachstum ist ein aktives und attraktives Kompanieleben, denn es finden neben dem Schützenfest jährlich diverse Veranstaltungen statt, um die Pausen zwischen den Schützenfesten nicht zu groß werden zu lassen.

In diesen 50 Jahren gab viele erwähnenswerte Höhepunkte, zu ihnen gehören u. a. das Königsjahr 1993/1994 unseres Schützenbruders Norbert Krogmann und die Fahrt zur Steubenparade im Jahr 2000.

Die Jung-Markt Kompanie hat sich in den vergangenen fünfzig Jahren einen festen Platz im Lohner Schützenverein erobert und diese Stellung soll auch in den nächsten 50 Jahren behauptet werden. Der Grundstein ist durch die große Anzahl von Jungschützen gelegt worden.



Die Kompanieband der 14. Kompanie



Verleihung des Ordens an den ersten Hauptmann der 14. Kp. „Jung-Markt“ Ernst Pundt

Mit dem Motto unseres ehemaligen Präsidenten Aloys Diekstatt „Immer Kamerad, bleib treu und gut, alles fröhlich betreiben, stets beisammen bleiben“ beendete Hauptmann Werner Zerhusen seine Rede.

cc. 44 Kompanie „Heidewinkel“

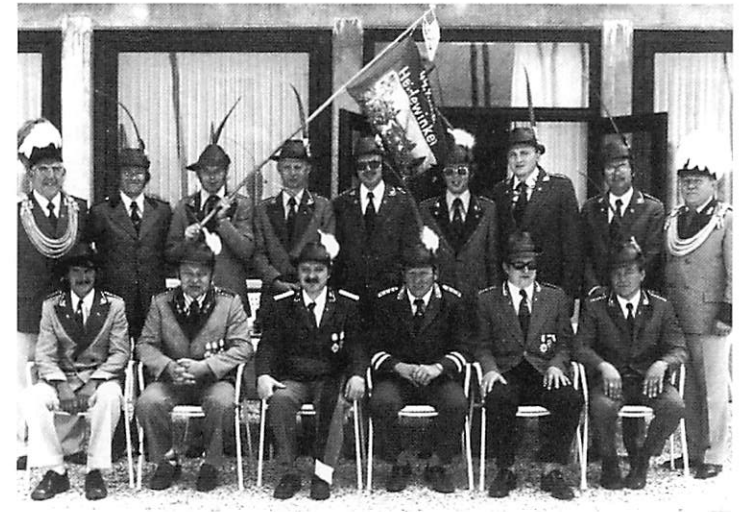
Die Schützenkompanie „Heidewinkel“ wurde am 17.05.1975 im Heidehof (heute Landhaus Lohne) in Lohne von 9 Mitgliedern gegründet. Hauptmann wurde Dr. Klaus Jülicher. Nach der Wahl erschien zur Freude der Schützen der damalige Präsident Alois Diekstatt. Er teilte mit, dass eigentlich keine neue Kompanie gegründet werden sollte. Da aber der Heidewinkel eine abgeschlossene Wohnsiedlung mit ungefähr 60 Familien sei, hätte man im Vorstand überlegt, hierfür doch das „Ja“ zu geben. Die Kompaniefahne, die der Schützenverein stiftete, wurde von den Ehefrauen der Schützen bestickt.

Die Kompanie „Heidewinkel“ wurde vom Schützenverein zur 44. Kompanie ernannt und dem VI. Bataillon angegliedert.

Sie wurde geprägt durch den langjährigen Hauptmann Heinz Kaddatz, der heute als Schießoffizier im erweiterten Vorstand des Schützenregiments tätig ist. Seine Nachfolger waren Burkhard Grave und Clemens Sieverding. Dem jetzigen Hauptmann Andreas Sieverding, seit 1997 im Amt, ist es gelungen die Anzahl der Mitglieder zu erhöhen.

1984 veranstaltete die Kompanie ein Heidewinkelfest für alle Schützen, Nachbarn und Freunde. Ein Höhepunkt war die Fahrt in den Harz zum 25-jährigen Bestehen der Kompanie.

Es wurden weitere Fahrten gemacht: Mit dem Transrapid, zu VW nach Wolfsburg, nach Hamburg und Schwerin. Zum 30-jährigen Bestehen machte die Kompanie eine Wochenendausfahrt nach Berlin. Der Gefechtsstand wird seit Jahren von Brunhilde und Ludger Kreuzmann zur Verfügung gestellt. Der Kompanie gehören 30 Schützen an.



Die 44. Kompanie „Heidewinkel“ Schützenfest 1975

Vorstand: Andreas Sieverding	Hauptmann
Heinz Schmidt	Feldweibel
Mike Tinnemann	Kassierer
Frank Kröger	Schifführer



Mitglieder der Schützenkompanie: Althelmig Uli, Ankert Jörg, Ankert Stefan, Bornhorn Franz, Deters Andreas, Grave Burkhard, Geißler Carsten, Hagen Holger, Heitmann Christian, Kaddatz Heinz, Kellmerit Hans-Jürgen, Kesselschläger Sven, Kreuzmann Ludger, Kröger Frank, Florian Lehmann, Günter Lehmann, Macke Heinz, Macke Stefan, Moorkamp Georg, Moorkamp Klaus, Schlömer August, Schlömer Mike, Schmidt Heinz, Sieverding Andreas, Tinnemann Mike, Thamm Tobias, Weinhold Markus, Weinhold Dirk, Weinhold Siegfried, Zumbrägel Theo.

dd. VI. Bataillon - 50 Jahre im Schützenverein Lohne

Im Rahmen des Bataillonsballs wurde den Schützenbrüdern

Georg Sieverding (5. Kompanie I. Zug „Dei Danner“),
Kurt Olberding (28. Kompanie „Drosten“)
Alfons Witte (31. Kompanie „Am Steinkreuz“)



für 50-jährige Mitgliedschaft die „Goldene Bataillonsnadel“ verliehen.

Von li.: Georg Sieverding,
Major Dieter Olberding,
Adjutant F. J. Warnking, Kurt
Olberding und Alfons Witte

Ebenso beteiligen sich die Schützenschwestern am Vereinsleben mit ihren Aktivitäten wie Spargelessen, Frühschoppen Schützenfest Montag, der Kaffeetafel bei Luise Meistermann, sowie das traditionelle Ausschießen der „Kompaniekönigin“ auf dem Festplatz.

Gegenwärtig setzt sich der Vorstand der Kompanie wie folgt zusammen.

Hauptmann:	Carl Wilhelm Zerhusen
Feldweibel:	Dirk Olberding
Zahlmeister:	Norbert Taphorn
Schriefführer:	Christoph Riebelmann



Schützenfest Samstag im Tennisheim bei Rosi und Peter Deeken



Unsere Frauen nach dem Ausschießen der Kompaniekönigin

Die 4. Kompanie feiert ihr Fest auf dem Hof des amtierenden Hauptmanns Carl Wilhelm Zerhusen in Südlohne.

Zum bevorstehenden Schützenfest wünschen wir allen Schützen frohe Schützenfesttage und „eine sichere Hand“. Schuss Heil.

bb. 50 Jahre 14. Kompanie „Jungmarkt“ 1956 – 2006

Am 6. Mai 2006 feierte die 14. Kompanie Jung-Markt ihr 50-jähriges Bestehen. Der Festakt begann mit einem Gottesdienst in der St. Gertrud Kirche, die Jubiläumsfeierlichkeiten fanden anschließend im Saale Römänn ihre Fortsetzung.

Der Hauptmann der 14. Kompanie Jung-Markt, W. Zerhusen, konnte im Saal Römänn, seit über 30 Jahren Kompanielokal des Jungmarktes, über 170 geladene Gäste begrüßen. Unter den Gästen befanden sich Vertreter des Schützenvereins, der Schützenpräsident Walter Meyer und sein Stellvertreter Rudolf Wöhrmann, eine stattliche Anzahl von Schützen der Markt-Kompanie unter ihrem Hauptmann G. Remmers, ehemalige Schützen der Jung-Markt-Kompanie und last but not least die aktiven Schützen der 14. Jung-Markt-Kompanie mit ihren Frauen bzw. Freundinnen.

In einem eindrucksvollen Festvortrag ließ W. Zerhusen fünfzig Jahre Kompanieleben des Jung-Marktes Revue passieren.

Das erste aussagekräftige Dokument und gleichzeitig die „Gründungsurkunde“ der 14. Kompanie Jung-Markt ist der Auszug aus der Schießkladde des Jahres 1956. Dieses Dokument weist die Namen der Schützen mitsamt ihren Schießergebnissen aus. Zu den Gründungsmit-



Kompaniebild vor dem Gasthaus Römänn

Höhepunkt eines jeden Schützenjahres ist für die Kompanie der Festmarsch durch die geschmückten Straßen unserer Stadt Lohne.



Ausmarsch 1958



Ausmarsch 2004

Neben dem Schützenfest haben der Maigang, das Kohlessen und die Schießabende ihren festen Platz im Terminkalender eines jeden Bahnhofschützen. Durch stetige hervorragende Nachwuchsarbeit konnte die Anzahl der Kompaniemitglieder ständig gesteigert werden, so dass in diesem Jahr wieder 62 Schützen ausmarschieren und das Schützenfest aktiv mitgestalten werden. Von besonderer Bedeutung im Kompanieleben ist der Zusammenhalt zwischen „Jung und Alt“.



Unsere Schießabende

Höchster Orden verliehen

Höchste Auszeichnung an vier Schützen verliehen

Mit der höchsten Auszeichnung die das Schützenregiment Lohne zu vergeben hat, wurden in diesem Jahr auf dem Antreplatz vier verdiente Schützenbrüder besonders geehrt. Nachdem sie von dem Fahnenzug abgeholt worden waren, erhielten sie aus den Händen seiner Majestät Josef Nordlohne den höchsten Orden des Schützenvereins Lohne e.V. von 1608, „den Orden für Kameradschaft und Treue“. Nach der Verleihung des Ordens nahmen die Geehrten in der Ehrenkutsche des Regiments am Umzug teil und wurden mit viel Applaus bedacht..

IV. Bataillon:

Josef Elsen
22. Kompanie „Poggenstadt“

VII. Bataillon:

Heinz Rottinghaus
18. Kompanie „Laubfrosch“

V. Bataillon:

Hermann Trenkamp
4. Kompanie „Bahnhofstraße“

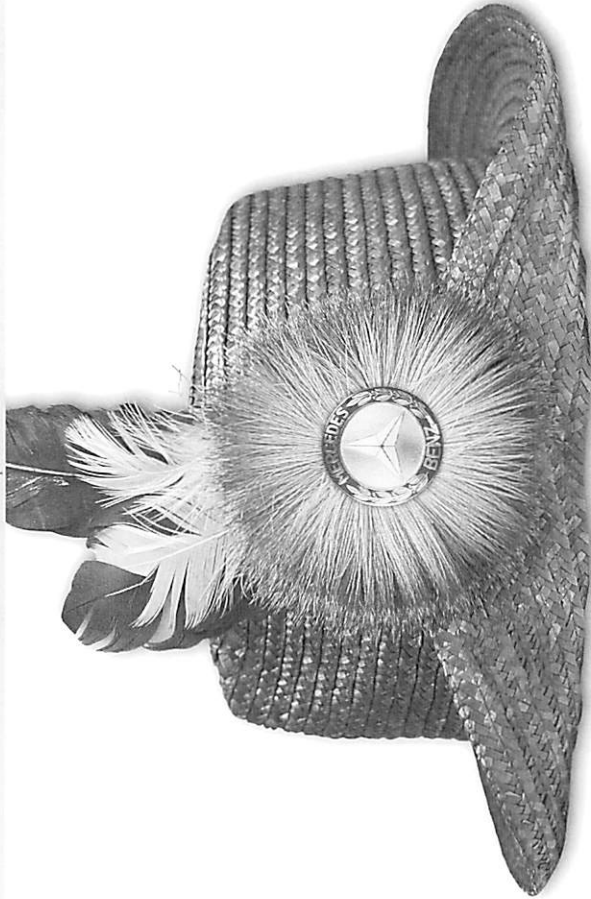
VII. Bataillon:

Günther Zumbrägel
28. Kompanie „Drosten“



V. l.: Walter Meyer, Walter Krapp, SM König Josef Nordlohne, Günther Zumbrägel, Josef Elsen, Heinz Rottinghaus, Hermann Trenkamp

Viel Spass und ...



Schluss Heil!

Das gesamte Team von Mercedes-Menke wünscht Ihnen viel Spaß und Geselligkeit auf dem Lohner Schützenfest.

Menke
Autorisierter Mercedes-Benz Service und Vermittlung
Langweger Straße 2 · 49393 Lohne · Tel. 04442-9229-0

Der Spekulation bedarf es allerdings nicht, wenn es darum geht, die Schützenkönige aufzuzählen, die die 4. Kompanie Bahnhofstraße bis heute hervorgebracht hat.

Es waren: 1930 Johann Schlüter mit Frau Anna
1956 Heinrich Dehlwisch mit Frau Theresia
1968 Paul Ernst und Frau Margit



Königsthron 1956
Heinrich Dehlwisch
mit Frau Theresia

Nachdem der damalige Inhaber, der Vater unseres Schützenbruders Peter Deeken, das Hotel verkauft hatte, verlegte die Kompanie ihr Stammlokal in den Stadtkern Lohnes. Seit Mitte der siebziger Jahre findet daher das Vereinsleben bei Agnes und Bernd Römann im Gasthaus Römann statt. Auch wenn die 4. Komp. nach 1968 bisher keinen König mehr stellte, brachte sie außerdem die Regimentskommandeure Paul Ernst, Paul Börgerding und Hermann Trenkamp sowie Herbert Brinkmann als ehemaligen Btl. Kommandeur hervor.



Königsthron 1968
Paul Ernst und
Frau Margit

„Fullservice für Ihre Wünsche“

Unser großes Leistungsspektrum im Überblick:

- Vermittlung von Häusern, Wohnungen und Grundstücken
- Ferien- und Auslandsimmobilien
- günstige Vermittlungsgebühren und faire Finanzierung
- spezielle Förderprogramme
- individuelle Beratung
- realistische Objekteinschätzung und kostenlose Wertermittlung
- großer Kundenstamm für Ihr Objekt
- bonitätsgeprüfte Kunden (Schufa)
- Internetrecherche
- aussagekräftige Exposés
- LBS und Öffentliche Versicherungen – Partner für den Service aus einer Hand
- und und und ...

Gerne beantwortet unser Immobilienberater Ihre ganz speziellen Fragen zu Ihren Wünschen

Stefan Soika

LzO Vechta
LzO Lohne

Telefon: 0 44 41 / 92 34 56
Telefon: 0 44 42 / 92 55 32
mobil: 01 73 / 2 08 99 95
E-Mail: stefan.soika@lzo.com
Internet: www.lzo.com



LzO

Unsere Nähe bringt Sie weiter.

c. I. Bataillon

aa. 13. Kompanie „Schellohne“

Ein (kurzer) Jahresrückblick

Viele Termine beinhaltet der Terminkalender der 13. Kompanie „Schellohne“, welche „Speerspitze des I. Bataillons“ (Zitat Walter Sieveke, Kommandeur des I. Btl.) ist. Aber gerade dadurch gestaltet sich das Kompanieleben während des Schützenjahres abwechslungsreich und immer wieder aufs Neue interessant.



Das Kohlkönigspaar 2005/2006
„Welch ein Blick!“

Hier ein kurzer Rückblick in Ausschnitten:

Der erste Termin für die Schellohner Schützen war das Kohlessen in unserem Kompanielokal Göttke. Der Gaumen aller Teilnehmer wurde von unserer Kompaniewirtin mit einem ebenso schmackhaften wie reichhaltigen Essen verwöhnt – dass auch die dazu servierten Getränke höchsten Ansprüchen genügten, versteht sich von selbst.

Unsere Schützenschwester Ulla Kühling sowie der Zahlmeister unserer Kompanie, Hans-Dieter Meyer gingen als Kohlkönigspaar 2005/2006 in die Chronik des vergangenen Schützenjahres ein.

Nun folgte die viertägige Rügenfahrt. Immerhin 51 Teilnehmer konnten die Schönheiten und den Reiz der größten deutschen Insel genießen. Ein hervorragend organisiertes Programm sorgte für Kurzweil und Stimmung an allen Tagen. Den Organisatoren ein dickes Lob und ein dreifaches „Schuss Heill!“.

Als nächstes Highlight soll hier das Fußballturnier des Schützenthrones erwähnt werden.

Motiviert bis in die Haarspitzen ging die Mannschaft der 13. Kompanie an den Start. Die Spiele der Vorrunde ließen dann auch einiges erwarten – als Gruppenerster zog man in das Viertelfinale ein. Und das war dann auch schon das Aus für die Schellohner. Immerhin sprang noch ein 5. Platz der Gesamtwertung dabei heraus – und die wichtige „Schellohner Meisterschaft“, denn die 13. Kompanie hatte in der Vorrunde die 20. Kompanie „Blitz“ geschlagen.



Doch dann nahte das Fest, auf das jeder Schellohner Schütze das ganze Jahr hinschmachtet: Das Schützenfest 2005 unter dem Motto „Freundschaft über Grenzen hinaus, macht den Lohner Schützen aus!“ war in Reichweite.

Das „Fahne setzen“ bei dem stellvertretenden Präsidenten und ehemaligen Hauptmann der „13.“

Fußballturnier des Lohner Schützenthrones 2005: oben v.l. Christian Kampsen, Markus Fischer, Jens Diez-Biallaß, Christoph Blömer, Dietmar Taphorn - unten v.l. Klaus Blömer, Christian Landwehr, Hubertus Sieve, Thomas Rießelmann, Norbert Holzenkamp - Towart: Michael Kampsen

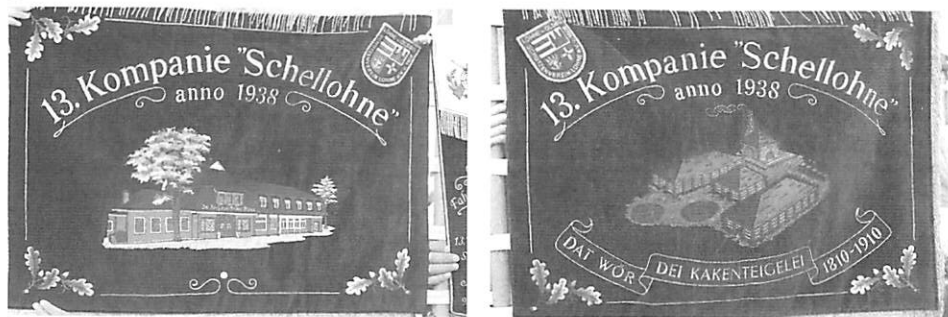
und bei unserem amtierenden Hauptmann Helmut Blömer läutete die Festtage ein. Unter Teilnahme nahezu aller Schützen wurde in ansprechendem Rahmen der Abschluss dieser anstrengenden Arbeit gefeiert. Hauptmann Helmut zeigte seine Anerkennung und servierte nicht nur Speis' und Trank.

Zur Überraschung der Schützen präsentierte Helmut Blömer die neue Kompaniefahne. Es ist ein echtes Schmuckstück geworden, auf das alle Schützen der 13. Kompanie Schellohne stolz sind.

Die aus edelsten Materialien gewebte und mit hochwertigem Garn bestickte Fahne zeigt auf der einen Seite die alte Kirchenziegelei sowie auf der anderen unser vertrautes Kompanielokal Göttke.

Die Fahnenstange ist ein exklusives Einzelstück, das unser Schützenbruder und Ehrenhauptmann Josef Götting in meisterlicher Form gefertigt hat – hierfür wurde er am Schützenfest-Sonntag mit einer besonderen Anerkennung geehrt.

Hier sollen aber auch die Vorstandsdamen unserer Kompanie erwähnt werden, die sich den ganzen Abend sichtlich bemüht um das Wohl der Schützen kümmerten.



Die neue Kompaniefahne der 13. Kompanie „Schellohne“

Nun ging's aber richtig los: Das Schützenfest begann!

Nachdem am Freitag das Kompanielokal, das Haus unseres Hauptmanns und eigentlich die ganze Umgebung geschmückt wurde – was anschließend natürlich auch im Clubraum entsprechend gefeiert wurde -, starteten die drei heißen Tage.

Unter unserem diesjährigen Motto „Begonnen das Schützenfest hat!“ (in Anlehnung an die Filmsaga „Star Wars“), gedachten wir in der Schützenmesse zunächst der verstorbenen Schützenbrüder, im Besonderen aber den drei bis zum Schützenfest verstorbenen Schützen unserer Kompanie Michael Babiell, Gottfried Thomann und Reinhold Fischer.

Mit mehr als 30 Schützen nahmen wir am Kommers teil und erlebten, dass das Reden nicht jedermanns Sache ist und wir erfahren aber auch, dass es in Rixheim überaus attraktive Damen gibt.

Dass die „Schellohner“ aber auch im Schützenregiment ihren Mann stehen und sich dem Verein treu verpflichtet fühlen, lässt sich an den Ehrungen während des Kommers sehen:

Georg Kühling wurde für 50-jährige Mitgliedschaft im Schützenverein Lohne geehrt, Franz



Schütze Christoph lässt sich gerne einrahmen

g. V. Bataillon

aa. 4. Kompanie „100 Jahre Schützen vom Bahnhof“

Die 4. Kompanie „Bahnhofstraße“, V. Bataillon, ist eine der ältesten Kompanien des Lohner Schützenregimentes, und kann heute auf eine über 100-jährige Entstehungsgeschichte zurückblicken. Hier einige der wichtigsten grundlegenden Ereignisse.

Mit dem Bau der damaligen Bahnlinie, die im Jahr 1888 bis Lohne fertiggestellt war, wurde das jetzige Bahnhofsgelände mit einem Gaststättenbetrieb errichtet. Der damalige Inhaber der Bahnhofsgaststätte war der Gastwirt D. Schünemann, der im Jahre 1897 und im Jahre 1906, wie die Recherchen der 4. Kompanie ergaben, nachweislich die Königswürde der damaligen Schützengesellschaft (Gilde) errang.



Königsorden von D. Schünemann anno 1897



Das Bahnhofshotel Deeken

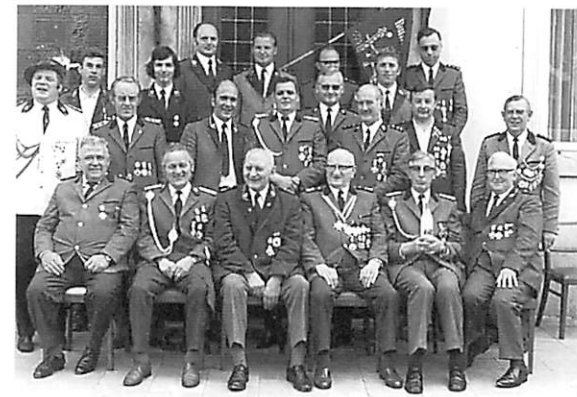
Nach der Erbauung des Bahnhofshotel Deeken 1892 (heute befindet sich eine Spielhalle in dem Gebäude) spielten sich das Vereinsleben, sowie die Kompanieversammlungen in den darauf folgenden Jahren in diesem Hotel ab. Über das direkte Kompanieleben liegen aus dieser Zeit bis ca. 1950, bis auf vereinzelt Fotos, leider keine schriftlichen Dokumente mehr vor, so dass Ausführungen zur damaligen Zeit, rein spekulativer Natur wären.

4. Kompanie Bahnhofstraße vor dem Hotel Deeken im Jahre 1972

Untere Reihe: Franz Häusler, Herbert Brinkmann, Franz Deeken, Heinrich Dehlwisch, Bernd Kramer und Bernd Buschermöhle

Mittlere Reihe: Paul Ernst, Hans Roggenkamp, Jürgen Zerhusen, Herman Wiedenstriet, Josef Dierkes, Dieter Grunau und Franz Lamping.

Obere Reihe: Gert Liening, Dieter Kramer, Josef Arkenau, Thado Meyer, Carl Arkenau, Alfred Bellle und Heinz Meistermann.



bb. 38. Kompanie „Bergjäger“

Karl-Heinz Herzog 20 Jahre Hauptmann

Karl-Heinz Herzog ist am 1. Januar 1982 in die 38. Kompanie „Bergjäger“ eingetreten. Schon bald zeichnete es sich ab, dass dieser engagierte Neuschütze zu Höherem berufen war. Sein Einsatz und seine Hilfsbereitschaft in allen Belangen nicht nur gegenüber der Kompanie brachten ihm viele Freunde.

So war es nur logisch, dass Karl-Heinz im Jahre 1987 zum neuen Hauptmann der „Bergjäger“ gewählt wurde. Bis zum heutigen Tage führt er dieses Amt mit großer Freude und ebensoviel Geschick aus.

Seit dem Jahr 1997 ist Karl-Heinz Herzog zusätzlich stellvertretender Kommandeur des IV. Bataillons – bis 2002 unter dem vor wenigen Wochen verstorbenen Bataillonskommandeur Oberstleutnant Heinrich Dumstorff und seit Oktober 2002 unter Major Helmut Osterhus.

Karl-Heinz Herzog ist in den zurückliegenden zwanzig Jahren durch seinen großen Einsatz zu einer festen und bekannten Größe im Schützenverein Lohne geworden.

Herzlichen Glückwunsch zu Deinem Jubiläum
Deine Schützen der 38. Kompanie „Bergjäger“



Götting und Hubert Freude bekamen den Orden für 40-jährige Vereinszugehörigkeit. Zudem wurde Franz Götting vom Oberst zum Ehrenoberst ernannt und Herbert Rohe erhielt für seine 15-jährige Tätigkeit als Adjutant des I. Bataillons die goldene Adjutantschnur.



Die geehrten Schützen mit dem Kompanievorstand

Am Schützenfest-Sonntag wurden die Bataillons- und Kompanieorden verliehen. Bei einer so großen Kompanie wie der „13.“ würde es zu weit führen, hier alle verdienten Schützen aufzuzählen. Der Abend in unserem Kompanielokal zeichnete sich wieder einmal durch die hervorragende Stimmung aus, die von allen Schützen verbreitet wurde.

Nach dem Frühschoppen, Mittagessen und Marsch zum Schützenplatz am Montag mussten wir dann aber zu unser aller Bedauern feststellen, dass wir Schellohner Schützen noch einmal ins Schieß-Trainingslager müssen, denn wieder einmal ist es keinem gelungen, den Königsschuss abzugeben. Vielleicht klapp't ja im nächsten Jahr.

Eines darf hier aber nicht unerwähnt bleiben – weil es in Lohne und Umzu einmalig ist: Die Wiesen-13.

Schützenbruder Norbert Schlarmann hatte einst in großer Euphorie wegen des bevorstehenden Schützenfestes angekündigt, eine „13“ auf seine Wiese zu mähen. In diesem Jahr war es dann soweit – eine Eliteeinheit der Schellohner Schützen machte sich mit ihren Rasenmähern ans Werk. Das Ergebnis ist im folgenden Bild festgehalten.

Während des Schützenfestes wurde die „13“ noch mit einer blau-roten Fahne aufgewertet, auf dass niemand meine, die 13 gehöre zu einer Abschlussklasse des gegenüberliegenden Gymnasiums. Der „Gemütliche Abend“ im November 2005 beendete die Aktivitäten der 13. Kompanie „Schellohne“ innerhalb des zurückliegenden Jahres. Eine große, mit vielen wertvollen Preisen bestückte Tombola, eine Super-Stimmung und zufriedene Schützenbrüder und Schützendamen machten Mut für das nun schon zur Hälfte vergangene Schützenjahr 2006.



Die „Wiesen-13“ aus Schellohne

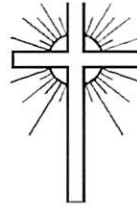
Wir „Schellohner“ wünschen allen Freunden des Schützenfestes in Lohne ein paar stimmungsvolle und sorgenfreie Tage und allen Schützen zusätzlich viel Glück beim Ringen um die Königswürde – und wenn es dann ein „Schellohner König“ wird – um so besser.

„Schuss Heil!“

Das IV. Bataillon nimmt Abschied von seinem ehemaligen Bataillonskommandeur



Oberstleutnant Heinrich Dumstorff



Mit tiefer Trauer nehmen wir Abschied von dem ehemaligen Hauptmann der 34. Kompanie und Bataillonskommandeur des IV. Bataillons, der am 6. Mai 2006 von uns gegangen ist.

Sein unermüdlicher persönlicher Einsatz, sein hilfsbereites Wesen und seine reichen Erfahrungen haben wesentlich zur Entwicklung des IV. Bataillons beigetragen.

Die Schützen des IV. Bataillons werden Heinrich ein dankbares und ehrendes Andenken bewahren.

Helmut Osterhus
Bataillonskommandeur

Günter Möhlmann
Adjutant

Josef Elsen
Zahlmeister

Der etwas andere Marschverlauf

(Aus dem Jahresrückblick 2005 der 13. Kompanie „Schellohne“)

Hier eine etwas andere, „leicht“ übertriebene Marschbeschreibung, um allen Zuschauern des Schützenumzuges in Lohne und allen Nichtschützen (Es soll wirklich noch welche geben??!!) eine Eindruck von den Anstrengungen des Weges zu vermitteln:

Start: ALDI-Parkplatz

- Aufstellung in Marschformation (Dreierreihen)
- Holzgewehr geschultert, Hut und Krawatte sitzen
- Sonnenbrilleneinsatz
- „Jetzt geht's los! Im Gleichschritt, Marsch!“
- Stimme vorhanden – Start des Gesangs

Cafe Schlarmann:

- Gruß an den Schützenthron („Salute!!!“)
- „Wir sind die Schützenbrüder, kommen von Schellohne her....“
- Stimme lautstark vorhanden

Brasserie

- Gruß an unsere Schützendamen
- Erstes „Pferderennen“
- Stimme noch vorhanden

Kirche St. Gertrud

- Erste Substanzverluste (Getränke erwünscht!)
- Schritte verlangsamen sich
- Stimmvolumen sinkt – Klang ungenauer.

Rundfunkgeschäft Niehaus

- Das Holzgewehr wird schwer
- Marschrhythmus geht verloren
- aber die Richtung stimmt
- Stimme leicht angeschlagen

bb. Freundschaftliche Beziehungen

Bataillonsübergreifender Fahnenvergleich

Ein bataillonsübergreifender Fahnenvergleich fand während des Schützenfestes 2005 statt. Anlass hierzu gab die neue Kompaniefahne der 13. Kompanie „Schellohne“ des I. Bataillons. Als Vergleichsobjekt wurde die Kompaniefahne der 40. Kompanie „Zur Fuchshöhle“ des VII. Bataillons auserkoren, da beide Fahnen gewisse Parallelen auszeichnen.

Nach einem vorher festgelegten Prüfungsmodus wurden die Fahnen geprüft. Bewertungskriterien waren die Größe und die eingearbeiteten Motive, die Fahnenstangen wurden nach Länge, eingebrachten Gravuren und angebrachten Verzierungen, Zubehör sowie Handhabung benotet.

Hotel Wilke

- „Wann sind wir endlich am Ziel ???“
- Holzgewehr dient nur noch als Stütze
- Stimme ist ein reines Krächzen

Möbelhaus Kröger

- Inzwischen erheblicher Flüssigkeitsverlust
- extreme Dehydration
- „Hilfe, ich sehe alles doppelt!“
- Marschformation völlig aufgelöst „Egal
- Hauptsache, alle kommen durch!“
- Stimme noch vorhanden

Heinz Dettmer-Stadion

- Kümmerling-Erfrischung durch Michi's Freundin
- Zum Glück !
- Letztes „Pferderennen“
- Linkskurve, Rechtskurve, Wassergraben!
- Straße und ZuschauerInnen werden nur noch verschwommen wahrgenommen.
- Stimme schmerzt – nur noch Flüsterton möglich

ZIEL: Der Schützenplatz

- „Wir haben es geschafft!“
- 3-faches „Schuss Heil, dankeschön, Bitteschön, Salute, Finale...!“
- Völliges Versagen der Stimme
- Genesung im Schützenfestzelt

Und am Montag das Ganze noch einmal!

dem Beratung und Service stimmen

GASTRONOMIE

ABHOLMARKT

BIERE

ALKOHOLFREIE GETRÄNKE UND SÜSSWAREN

WEIN, SEKT, SPIRITUOSEN

Der besondere Service für Feste und Feiern. Ausrichtung von Festlichkeiten jeglicher Art. Nutzen Sie unsere Erfahrung – wir beraten Sie gerne.

Damit es an nichts fehlt leihen wir Ihnen gerne: Bestuhlung, Tische, Stehtische, Sonnenschirme, Schankanlagen, Getränke-Kühlanlagen von der Bier-Kühlung bis zum Froster. Verkaufswagen und Pavillons, Theke, Sektbar, Gläser.

Getränke Elsen GmbH · Postfach 1164 · 49378 Lohne

Bier alkoholfreie Getränke Spirituosen Leihanlagen

Am Sonntagmorgen, dem 29. Mai 2005, wurde das Fest mit einem zünftigen Fröhschoppen fortgesetzt. Für die Kinder waren Spielgeräte im Garten aufgebaut, die auch mit großer Begeisterung angenommen wurden.

Mittags war für das leibliche Wohl gesorgt. Am Nachmittag gab es Kaffee und von den Schützenfrauen selbst gebackenen Kuchen. Bis in die späten Abendstunden verlief das Fest in harmonischer und geselliger Runde.



„Gott sei Dank mal nicht auf die neue Schützenkrawatte, aber leider schon wieder auf die Jacke“

f. IV. Bataillon

aa. 50 Jahre 22. Kompanie „Poggenstadt“

Das letzte Wochenende im Mai 2005 stand ganz im Zeichen des 50-jährigen Jubiläums der 22. Kompanie „Poggenstadt“.

Im Vorfeld des Jubiläums trat der erweiterte Festausschuss mehrmals zusammen, um den Ablauf des Festes in einen würdigen Rahmen zu setzen. Gefeierte wurde am Samstag, dem 28. Mai 2005 und am Sonntag, dem 29. Mai 2005 beim Vereinslokal Willenborg in Zerhusen. Am Sonnabend wurde in den Vormittagsstunden der Festplatz gesäubert und geschmückt und für die Feier vorbereitet.

Die offizielle Feier wurde durch Hauptmann Otto Wilke um 19.00 Uhr vor zahlreichen Gästen und Schützen eröffnet. Die Schützen der 22. Kompanie waren in Uniform angetreten.

Zuerst begrüßte unser Hauptmann alle Ehrengäste und Schützen. Besonders herzlich wurde die Abordnung des Nachbarvereins Mühlen mit seinem Schützenkönig Ludger Vagelpohl (ehemaliger Schütze der 22. Kompanie), seiner Königin, dem Mühlener Vorstand und einer Abordnung des Kolpingorchesters willkommen geheißen.

Vom IV. Bataillon Lohne-Süd war der Vorstand unter der Führung des Majors Osterhus erschienen. Er überbrachte die besten Glückwünsche und überreichte einen schönen Wandteller als Erinnerung.

Für die Stadt Lohne war die stellvertretende Bürgermeisterin Elisabeth Schlärmann erschienen, welche die besten Wünsche und einen Wandteller überbrachte. Der Lohner Schützenvorstand glänzte durch Abwesenheit.

Für 50 Jahre Vereinswirt wurde Hermann Willenborg mit einem schönen Präsent geehrt. Dem Schützen Adalbert David wurde der Designer-Orden für die Erstellung der Einladung übergeben.

Der langjährige ehemalige Hauptmann Heiner Rießelmann erzählte der Werdegang der 22. Kompanie in bewegten Worten. Anschließend verlief das Fest bei ausgezeichneter Stimmung bis in die frühen Morgenstunden.



Nach sachkundiger Sichtung, Beurteilung und Vergabe der Punkte durch alle Beteiligten stand das Ergebnis fest: Ein eindeutiges „Unentschieden“. Beide Kompaniefahnen erhielten das Urteil „Gut“.

Dieses Ergebnis wurde mit einem kleinen Umtrunk würdig gefeiert.



Die „Prüfungskommission“ von links: Hauptmann Helmut Blömer, 13. Kompanie Schellohne; Fahnenträger Peter Altmann, 13. Kompanie Schellohne; Adjutant Joseph Nuxoll, 40. Kompanie Zur Fuchshöhle; Ehrenhauptmann Josef Göting, 13. Kompanie Schellohne

bb. Die 26. Kompanie „Nordpol“ im Schützenjahr 2005/2006

Unter dem Motto „Freundschaft über Grenzen hinaus macht den Lohner Schützen aus“ beging die 26. Kp. „Nordpol“ auch im Jahre 2005 mit großer Vorfreude das Lohner Schützenfest. Wie immer waren diese Tage die heißesten im Leben eines Lohner Schützen. Einige von uns waren sogar so heiß, dass sie das Vereinslokal nicht verlassen wollten und gleich vor Ort ihre Zelte aufschlugen. Damit war ihnen ein begehrter Platz in der ersten Reihe am „Kater-Frühstücksbüffet“ sicher.

Der 80. Geburtstag unseres Schützenbruders Josef Stratmann am Schützenfest-Samstag machte das Fest zu einer runden Sache! So hatte die Kompanie gleich zwei „Feiertage“ gebührend zu begehen.

Das Schützenjahr 2005/2006 begann traditionell mit der Generalversammlung im Herbst. Erfreulicherweise konnte die Kompanie auch in diesem Jahr mit der Aufnahme von zwei Jungschützen weiter verjüngt werden. Neben der Wiederwahl unseres Hauptmanns Peter Ogrizovic und des Feldwebels Henning Gluche übernahm letzterer zusätzlich das Amt des Kassierers. Alter und neuer Schießwart ist Hans Meißler, zum Schriftführer wurde Dennis Willenborg gewählt und Horst Schöbel zum Unteroffizier. Die Ehre des Fahnenträgers gibt sich ab diesem Jahr der neu aufgenommenen Jungschütze Heiner Willenborg.

Trotz aller schönen Ereignisse und dem gelungenen Schützenfest musste die Kompanie mit dem Tod unseres langjährigen Schützenbruders Herbert Simmert schmerzlichen Abschied von einem Menschen nehmen, der stets eine Bereicherung für die Kompanie war. Wir werden ihn immer in Erinnerung behalten.

Bauunternehmen

Klemens Schmidt GmbH

Planung + Entwurf
Umbauten

Rohbauten
Stahlbetonarbeiten

Binsengeweg 3 · 49393 Lohne
Telefon 044 42/91 01 21

Damen-Handtaschen

von:



s.Oliver®



Vossmann Leder

49393 Lohne · Lindenstr. 1 · Tel. 044 42/91 00 75 · Fax 92 16 50

Führungswechsel bei den Pichelsteinern

„Der First Captain geht“ – Wie ein Lauffeuer verbreitete sich die Nachricht vom Rücktritt ihres berühmt-berüchtigten Hauptmannes unter den Pichelsteinern und deren Sympathisanten. „Die Hauptmannswürde bei den Pichelsteinern kann man nur ganz oder gar nicht übernehmen. Wenn die Zeit fehlt, sollte man zurücktreten.“, so die gewohnt klare und aufrichtige Ansage von Gerd Schneppe auf der Generalversammlung.

Zustimmung, aber zugleich auch Bestürzung und große Trauer war bei der Truppe auszumachen. Die Pichelsteiner ohne Hauptmann Gerd und vor allem ohne seine Frau Beate: eigentlich unvorstellbar! Aufkeimende Panik bei den noch unerfahrenen Jungschützen wurde durch beruhigenden Zuspruch und große Mengen Sedativa vom Pichelsteiner Mannschaftsarzt Dr. Georg Rohe behandelt. Dennoch blieb die Frage: Wer hat den Mut und das Format, eine solche Lücke zu füllen?

Nach anfänglichem Zögern und mit Erlaubnis seiner Frau Silvia stellte sich Roman Koditek zur Wahl und wurde mit überwältigender Mehrheit zum neuen Hauptmann gekürt.

Wir gratulieren dem neuen Hauptmann und bedanken uns bei ihm und seiner Frau Silvia für die Bereitschaft, dieses verantwortungsvolle Amt zu übernehmen. Unterstützt wird der neue Frontmann durch den Kompanievorstand mit Feldwebel Thomas Gevers, Kassierer Max Luhmann und Schriftführer Dr. Georg Rohe.



Der neue Chef der Pichelsteiner:
Roman Koditek

Gut Schuss!

Lack-line
Lackiererei

**Meisterbetrieb
Fahrzeug- &
Industrie-
lackierung
Karosserie-
Instandsetzung**

**Inh. Martin Ehlert
Brägeler Forst 3
49393 LOHNE**

**Telefon: 04442/73 08 11
Telefax: 04442/73 00 52**

Diese Vorkommnisse ließen die Kompanieführung eindeutig auf die Nähe des seit Generationen verschollenen Pichelsteins schließen.

Hauptmann Gerd ließ also seine Rotte antreten und skizzierte das bevorstehende Programm:

„Als Touristen tarnen - Altstadt infiltrieren - Pichelstein finden!“ Erste Ausfälle gab es allerdings gleich nach der Ankunft: Der Kompaniebefehl zum Erklimmen des Kölner Doms führte beim Erzpichelsteiner Christian Neugebauer zu einem akuten Bandscheibenvorfall, so dass er bis zum Ende der Expedition nur durch Kölsch in analgetischer Dosierung mobil gehalten werden konnte.



Zwischenmahlzeit am Rhein

In den folgenden Stunden wurden die Pichelsteiner unter Führung ihres Feldwebels nahezu zeitgleich in sämtlichen Brauereien rund um den Gürzenich gesichtet. Die tapferen Recken ließen nichts (Flüssiges) unversucht, jedoch erschienen vermeintliche Hinweise auf den Pichelstein immer nebulöser... Erst am fortgeschrittenen Abend entließ Captain Gerd seine Mannen aus der Pflicht und schlug vor, man könne ja jetzt erst mal was trinken gehen...?! Der Wunsch ihres Hauptmanns war der Truppe natürlich wie immer Befehl...

Etwa ab diesem Zeitpunkt werden nachprüfbare Informationen über den weiteren Verbleib der Pichelsteiner an diesem Abend recht spärlich. Überliefert sind noch die folgenden Satzketzen der Diskussion einiger Pichelsteiner mit einem typischen Vertreter des Kölner Nachtlebens:

„Ihr kommt hier nich' rein...“- „W'rum nich?“ – „Habt ja gar nichts Weißes an...“ – „Meine Unterhose is weiß...?!“- „Oh, lass ´mal seh´n...!“

Der Chronist weiß nicht, was sich weiter zugetragen hat – und möchte es auch gar nicht wissen...! Sicher ist lediglich, dass den wackeren Recken am nächsten Morgen grausam klar wurde, warum ausgerechnet der hl. Petrus von Mailand ihm wurde der Legende nach der Schädel gespalten - als Schutzpatron der Kölner Brauer bekannt ist. Ihrem Spieß gegenüber ließen sich die Pichelsteiner jedoch nichts anmerken, sondern priesen die Errungenschaften der Kölner Braukunst auf das Höchste. In den unteren Mannschaftsdienstgraden ist die Devise jedoch klar:

Lohner Schützenfest: Keine Kompromisse – kein anderes Bier!!!



Picheln in Köln



Der Bataillonsball der Kompanien des I. Bataillons war wieder ein gelungenes Fest - es wurde viel getanzt und gelacht, die Stimmung war hervorragend. Ein besonderes Highlight stellte das Vergleichsschießen mit der 42. Kompanie „Die Lönsberger“ dar. Viel Spaß, eine gute Bewirtung, gutes Essen und viele verdiente Trophäen lassen diesen Abend im Schützenhof nicht so schnell vergessen werden.

Beim alljährlichen Kohlessen verwöhnte Schützenschwester Wilma Stratmann mit ihrem Team wieder die Gaumen der Anwesenden. Freudestrahlend verkündete der Feldwebel das neue Kohlkönigspaar - er ist der Erhebung in den Adelsstand nur knapp entgangen. In diesem Schützenjahr verbeugt sich die Kompanie vor unserem neuen Jungschützen Daniel Willenborg und seiner Kohlkönigin Anne Heckmann. Das Königspaar unterließ es natürlich nicht, das Volk mit Muntermachern zu versorgen, so dass man zusammen noch einen geselligen Abend verlebte.

Auch einen Besuch des Bremer Weihnachtsmarktes ließen sich einige Schützenschwester und Schützenbrüder nicht nehmen und verbrachten einen schönen Tag bei Glühwein und hochprozentiger heißer Schokolade in der uns am nächsten gelegenen Hansestadt.

Zum 80. Geburtstag erfreute die Kompanie unseren sichtlich überraschten Schützenbruder Fritz Franke mit einem Fackelzug und einem schönen Geburtstagsständchen. Dieser zeigte sich mit einer kleinen Stärkung erkenntlich und mit einigen Schützenbrüdern verbrachte man noch einen gemütlichen Abend im Vereinlokal Rechts Ran. Auch unser gerade 70 Jahre jung gewordener Kamerad Otto Thomann wurde während seiner Geburtstagsfeier am Karsamstag von einer Abordnung der Kompanie gebührend beglückwünscht.

Die Kompanie freut sich, auch in Zukunft mit allen Schützenschwester und Schützenbrüdern viele schöne Stunden zu verbringen und grüßt damit alle Schützen, Bekannten, Angehörige und Freunde. Viel Glück und Erfolg für die Zukunft und natürlich ein friedvolles und schönes Schützenfest 2006.

d. II. Bataillon

aa. Aus dem Kompanieleben der 3. Kompanie I. Zug „Untere Lindenstraße“

A. Fortbildung zum Thema Fisch

Es war am Schützenfest-Sonntag 2003. Unsere Schützenbrüder Rudolf -Rudi- Fischer und Thomas Wichelmann wetteten, sie würden kein Glas „Haake Beck Pils“ bekommen. Das nahm unser jetziger Feldwebel Udo Fisser zum Anlass, sich auf den Weg zu machen und für alle Kompaniemitglieder je ein Glas dieses erfrischenden Getränks zu organisieren.

Zur Einlösung dieser Wette kam die 3. Kompanie in den Genuss eines ganz besonderen Tages: Am 22. Oktober 2005 fuhren wir mit dem zu einem „Löschzug“ umgebauten Feuerwehrwagen unseres Schützenbruders Martin Becker sowie dem Privatwagen von Thomas Wichelmann - nicht für alle Schützen war genügend Platz im „Löschzug Becker“ - zu den Fischteichen nach Visbek.

Hier erweiterten wir unser Wissen bezüglich der vielen verschiedenen Fischarten. Besonders interessant war die Aufzucht der Koi-Karpfen.

Nun führte uns der Weg nach Goldenstedt zur Firma „WELA-Plast“ unseres Schützenbruders Thomas Wichelmann. Dort wird ein eigenes Kühlwasser-Aufbereitungsbecken zur Fischzucht verwandt. Wir erprobten unser zuvor erworbenes Wissen beim Angeln. Leider war das aber nicht von großem Erfolg gekrönt - die Fische wollten einfach nicht anbeißen.

Zu unserem großen Glück aber hatte Thomas in weiser Voraussicht bereits alles für unser leibliches Wohl organisiert. Mit ein paar gemütlichen Stunden ließ man diesen schönen Tag ausklingen. Die Kompanie bedankt sich hierfür bei Rudi Fischer und Thomas Wichelmann und freut sich schon auf nächste Wette.



Der „Löschzug Becker“ mit einigen Teilnehmern



Fortbildung strengt an – eine verdiente Pause

An der Schützenuniform haben andere Besucher des neu erbauten Casinos in Bad Wiessee die „Lohner“ erkannt, welches zu netten Gesprächen führte. Gesprengt haben Lohner Schützen das Casino nicht. Angeblich habe auch keiner verloren.

Nach dem Besuch der vollbesetzten Hubertusmesse um 18.00 Uhr in der Klosterkirche Tegernsee mit Frauen und Schützen in Uniform begann der bayerische Abend im Hotel. Ein großzügiges, mit Liebe zusammengestelltes bayerisches Buffet lud zum Essen ein.

Ein junges Geschwisterpaar mit Schifferklavier und Gitarre machte zünftige bayerische Musik. Natürlich waren auch die Getränke bayerisch und wurden in großen Gläsern serviert. Es ergab sich eine tolle Stimmung durch viele lustige Geschichten aus alten Tagen rund um „Brink und Bleiche“, die man zwar schon oft gehört hatte, aber immer wieder gerne erzählt. Nur unser bayerisches Musikduo hatte es mit der Verständigung schwer, da überwiegend auf plattdeutsch erzählt und vorgetragen wurde.

Von Dr. Helmut's Söhnen mit dem Musikduo zusammen wurden Lieder in echt bayerischer Alpenart vorgetragen, wofür sie viel Beifall erhielten.

Ganz so spät, wie am Abend davor, wurde es jedoch nicht, da der Eine oder Andere schon an die sonntägliche Rückfahrt dachte. Aber es war ein toller Abend, der die Lachmuskeln sehr strapaziert hat. In Abschieds- und Dankesrede des Hauptmanns am Sonntag Morgen wurde den Familien Olberding versprochen, bei Schützen, Verwandten, Freunden und Bekannten unserer Region für ihr Hotel „Quellenhof“ in Bad Wiessee durch viel Lob zu werben.

Vom Fahrer und Schützenbruder Günther wurden zwar die Lenkzeiten eingehalten; so viele Pausen wie auf dem Hinweg waren jedoch nicht erforderlich.

Erst nach Nürnberg zeigte sich zum ersten Mal die Sonne. Ohne Staus erreichte man nach nur 10-stündiger Fahrt gegen 20.00 Uhr Lohne. Wenn auch die Busfahrt viel Zeit in Anspruch genommen hat, haben alle die Reise als eine ganz tolle Sache empfunden.

dd. 52. Kompanie „Pichelsteiner“

Auf der Suche nach dem Pichelstein

Episode 2005: Kölsch, Kultur – und keine Kompromisse!

Früh, Gaffel, Sion, Päckchen..., die Augen von Spieß Thomas Gevers beginnen jedes Mal zu leuchten, wenn er seinen Pichelsteiner Schützenbrüdern im Morgengrauen nach durchzechter Nacht von seinen früheren Wirkungsstätten im geliebten Kölle erzählt. So war denn auch eine Exkursion in die Kölsch-Metropole längst überfällig, zumal Pichelsteiner-Abgesandte zum Weltjugendtag von metaphysischen Erlebnissen im Umkreis des Doms berichteten.



Einige Pichelsteiner vor dem Kölner Dom

Das schmeckt nach Urlaub!

Ob Strandurlaub, Weltreise, Citytrip oder Wellness-Wochenende.
Wir bieten jede Menge klasse Angebote und exklusive Beratung



Urlaub hat einen Namen ...

SCHOMAKER

Busbetrieb: Lindenstr. 81 - 49393 Lohne Tel. (04442) 93600 - Fax (04442) 936029

Reisebüro: Lindenstr. 22 - 49393 Lohne Tel. (04442) 71015 - Fax (04442) 72308

www.schomaker-reisen.de

Wir wünschen allen Schützen schöne
und gesellige Schützenfesttage.

— Gregor —

KREYMBORG

GmbH —

Heizung • Sanitär • Solar

In der Bergmark 29 • Tel. 0 44 42 / 92 13 37
49393 LOHNE

Der Herbstgang 2005

Am 18. November 2005 hatte der Festausschuss unserer Kompanie, dem unsere Schützenbrüder Josef Sandvoß, Georg Anlauf und Heiner Rottinghaus angehören, zum Herbstgang eingeladen.

Treffpunkt war bei Josef Sandvoß. Bedingt durch das mehr als schlechte Wetter an diesem Tag wurde beschlossen, den Weg stark abzukürzen, so dass wir relativ schnell bei unserem Kompanielokal „Zur Linde“ ankamen.

Hier wurde der Abend mit einem zünftigen Kohlessen und einigen Kegelrunden beendet.

Der Wintergang 2006

Der Wintergang 2006 fand am 12. Februar statt. Petrus war uns an diesem Tag wohl gesonnen. So trafen wir uns um 16.00 Uhr bei schönem, winterlich kaltem Wetter bei Aloys Göttke in Brägel als Ausgangspunkt für eine ausgedehnte Moorwanderung. Nach einigen Pausen, die der inneren Aufwärmung dienen, wurde der Tag bei einem deftigen Winteressen beendet.

Die Kompanieführung der 3. Kompanie I. Zug „Untere Lindenstraße“ bedankt sich bei dem Festausschuss für die im zurückliegenden Jahr geleistete Arbeit und bei allen Schützen für die durchweg sehr gute Beteiligung bei allen Veranstaltungen.

bb. 1956-2006 - 50 Jahre 21. Kompanie „Brägeler Straße“

Anfang der fünfziger Jahre wurde die Brägeler Straße immer mehr zu einer Wohnstraße. Viele Anwohner waren schon Schützen der 3. Kompanie Lindenstraße. Die Idee, eine eigene Kompanie zu gründen, wurde im Jahre 1956 geboren und in die Tat umgesetzt. Am Schützenfest im Jahre 1957 erfolgte der erstmalige Ausmarsch der neu gegründeten „Wind Kompanie“.

Gründer und erste Schützenbrüder der Kompanie waren:

Josef Hövemann	Franz Sieverding	Heinz Schulte
Clemens Fangmann	Heinrich Nuxoll	Franz Berkensträter
Albert Schulte	Hans Berkensträter	Albert Lamping
Franz Sieve	Heinz Nösing	Franz-Josef Berkensträter
Heinz Sieve	Hermann Sieve	Willi Fisser
Werner Aumann	Hubert Themann	Heinrich Arlinghaus
Josef Zerhusen	Heinrich Rießelmann	

Die ersten Versammlungen der Kompanie erfolgten zunächst bei den Schützenbrüdern, z. B. Clemens Fangmann (dort in der Gartenlaube), Heinz Schulte, Albert Schulte (in der Malerwerkstatt), Josef Zerhusen, aber auch zum Teil im Straßengraben an der Brägeler Straße (allerdings nur bei gutem Wetter). Auch die Schützenfeiern erfolgten in den ersten Jahren nach der Gründung bei den einzelnen Schützenbrüdern. Im Jahre 1963 hatte die Kompanie 60 Schützen und wurde somit langsam zu groß. Aus diesem Grunde trennte sich die Kompanie. Aus der Trennung entstand eine weitere Kompanie, die heutige 29. Kompanie „Osterberg“. Seit 1964 befindet sich das Kompanielokal in der Gaststätte „Zum Weinberg“. Der erste Vereinswirt war Josef Koopmann, heutige Vereinswirtin ist seit mehr als 10 Jahren Ulrike Hoping. Allen bisherigen Vereinswirten und der jetzigen Vereinswirtin gilt an dieser Stelle ein besonderer und herzlicher Dank für die gute Zusammenarbeit in den ganzen Jahren seit Bestehen des Kompanielokales.



**LKW Planen
Polsterei
Autopolsterei**

Brägeler Straße 12
49393 Lohne

Telefon (0 44 42) 40 11/92 09 29/92 09 30
Telefax (0 44 42) 92 09 31



*Wir grüßen die Lohner Schützen und
Besucher des Lohner Schützenfestes
und wünschen vergnügliche Stunden.*

Schuss Heil!

**Offo
Sieve**

- HEIZUNG
- LÜFTUNG
- SANITÄR
- KLEMPNEREI
- SOLAR
- KUNDEN- UND
WARTUNGSDIENST

Lindenstraße 94

☎ 0 44 42 - 92 16 33

Fax 7 21 50 • Funk 01 72/2 73 15 93

Hauptmann Christoph bedankte sich im Namen der Kompanie ganz herzlich für die Einladung und stimmte die 3. Strophe des Lohner Liedes „Gute Menschen treu und bieder ...“ an, welches alle Anwesenden kräftig mitsangen.

Unter der Führung von Susanne und Dr. Helmut ging es in die nahegelegene Gastronomie eines sehr schönen bekannten Gutes, während Schützenbruder Dr. Helmut uns über das Geschichtliche dieses Gutes einen Vortrag hielt. Die Speisekarte in den Räumen des Restaurants, wo für uns entsprechende Plätze reserviert waren, beinhaltete echte bayerische Küche, von der auch bei den Essenbestellungen viel Gebrauch gemacht wurde. Schmunzelnd nahmen die weiteren Gäste des Lokals unsere doch überwiegend in plattdeutsch gehaltenen Gespräche sowie auch unseren Gesang „Die Gedanken sind frei“ auf. Man wusste sehr schnell, wir sind Preußen.

Anschließend ging es zum gemütlichen Umtrunk zurück in den Quellenhof, zu dem Familie Olberding einlud. Selbst auch nach der 12-stündigen Busfahrt von 6.00 Uhr morgens an wurde es 2.00 Uhr, bis die Letzten ihr Hotelzimmer aufsuchten.

Der Samstag Morgen begann mit einem zünftigen Frühstück im Hotel. Da das Antreten für Fahnehissen mit voller Schützenuniform um 10.00 Uhr angesetzt war, erschienen bereits zum Frühstück die ersten Schützen in Uniform. 17 Schützen (ohne Beanstandung der Schützenuniformordnung) konnte Spieß Stefan Fahling dem Hauptmann Christoph Kreis melden. Die Schützenfahne der 37. Kompanie sowie die Lohner Fahne wurden unter dem Gesang des Lohner Liedes statt der bayerischen Fahne sowie der Fahne von Bad Wiessee gehisst. Anschließend erfolgte die Ordensverleihung des von der Mutter des Hauptmanns, Ilse Kreis, gestifteten Ordens „Tegernsee 2005“ an alle Schützen.

Eingereiht in die Reihe der Schützen mit seiner Schützenjacke, noch aus Schützentagen der Jungmarkt-Kompanie, hatte sich auch der Hausherr Franz-Josef (Jüppi) Olberding.

Danach ging es in lockerer Marschordnung, angeführt von Fahnenträger Benedikt Olberding zum See, wo das Fährschiff uns für die Überfahrt nach Tegernsee aufnahm.

Nach dem Ausstieg vor dem Klostergebäude mit Gymnasium, Klosterkirche und Bräustübel und während des Vortrages von Dr. Helmut Olberding über das Kloster erklang um 20 vor eins die Sirene. Da es eine ungewöhnliche Zeit für einen Sirenenruf war, vermuteten wir, man wolle die Bürgerwehr zusammenrufen, da man Angst habe wegen unserer Schützenuniform, dass die „Preußen kämen“.

Der erste Besuch galt der Klosterkirche, die wie viele voralpenländische Kirchen beim Betreten zur Andacht einladen. Unter den Klängen der Trompete von Schützenbruder Arkenaus Bernd wurde die erste Strophe des Liedes „Großer Gott wir loben dich“ gesungen. Anschließend ging es ins Bräustübel. Auch hier hatte Schützenbruder Dr. Helmut Olberding reservierte Plätze für uns bestellt. Schmunzelnd wurden wir von den vielen 100 Besuchern der Gastronomie empfangen. Gesättigt durch deftige bayerische Gerichte und etlichen Gläsern Klosterbräu und Obstler ging es mit dem Fährschiff gegen 15.00 Uhr zurück zum Quellenhof. Die Stimmung war sehr lustig und dank Sarahs Liederbuch konnten unter anderem alle Strophen des Liedes „Eine Seefahrt die ist lustig“ gesungen werden.

Während die Schützenfrauen der Einladung zum Kaffee im Hotel nachkamen, verbrachten die Schützen auf unterschiedliche Art die Stunden.

In den frühen Morgenstunden verlief die Fahrt anfangs noch sehr ruhig. Über die Bundesstraße bis Osnabrück-Belm ging es dann über die Autobahn bis Halle, wo es dann ab Bielefeld nur noch über die Autobahnen bis zur Abfahrt Holzkirchen hinter München ging.

Unsere erste Pause nach ca. 2 Stunden wurde in der Höhe von Paderborn vorgenommen. Zum ersten Frühstück gab es die von den Schützenfrauen geschmierten frischen Brötchen mit reichlich Kaffee aus großen Thermoskannen. Leider war uns Petrus nicht gut gesonnen, da es während der Fahrt nur geregnet hat.

Nach der zweiten Frühstückspause wurden schon nach und nach die deponierten Getränke angegriffen, wodurch dann die Stimmung im Bus fröhlich und heiter wurde. Udo, Anton aus Tirol, aber auch die Lieder aus dem eigens von Sarah Buschmann gefertigten Liederbuch wurden gesungen. Es lag wohl an den Getränken im Bus, dass nun des öfteren unser Fahrer Günther zusätzlich zu seinen Lenkpausen auch noch Parkplätze ansteuern musste. Nur um München herum war der Autobahnverkehr nicht flüssig. Ansonsten ging es immer zügig voran, so dass wir zur geplanten Zeit um ca. 18.00 Uhr das Hotel in Bad Wiessee erreichten, wo die Familien Dr. Helmut und Franz-Josef Olberding uns bei der Ankunft begrüßten.



Die Reisegesellschaft bekam lt. Befehl des Hauptmanns 20 Minuten Zeit, die Zimmer aufzusuchen, da danach eine offizielle Begrüßung im Foyer des Hotels stattfinden sollte.

Während den Damen des Hauses, Renate und Susanne Olberding, Blumensträuße überreicht wurden, erhielt der Hausherr Franz-Josef einen Bierkrug mit Gravur der 37. Kompanie.

In seiner Begrüßungsansprache wünschte uns der Hausherr Franz-Josef einen schönen Aufenthalt im Quellenhof, wobei er uns die Annehmlichkeiten eines freundlichen Familienhotels mit einer großen Auswahl sportlicher Möglichkeiten mit Wellnessangebot durch Schwimmbad, Sauna und Trimmgeräte, aber auch durch Bad Wiessee mit Tegernsee, Alpen und allen damit verbundenen Möglichkeiten für einen schönen Aufenthalt vorstellte.

Schützenbruder Dr. Helmut erklärte dann den weiteren Ablauf des Abends sowie die für den Samstag vorbereiteten Termine.



Die 21. Kompanie gehört seit 1966 dem II. Bataillon im Lohner Schützenregiment an. Zunächst unter dem Bataillons-Kommandanten Major Ferdinand Rottinghaus. Später unter der Leitung von Major Josef Brümmer, Major Heinz Thomann, Oberstleutnant Josef Greten und dem jetzigen Kommandanten Major Stephan Fischer.

Seit der Gründung gab es folgende Kompanievorstände:

- 1956/59: Hptm Heinz Schulte, Fw Josef Hövemann, Kassierer Clemens Fangmann
- 1959/62: Hptm Franz Sieverding, Fw Josef Hövemann, Kassierer Clemens Fangmann
- 1962/66: Hptm. Josef Hövemann, Fw Franz-Josef Berkensträter, Kassierer Albert Lamping
- 1966/81: Hptm. Franz-Josef Berkensträter, Fw Heinz Nösing, Kassierer Hans Berkensträter
- 1981/84: Hptm. Hans Nuxoll, Fw Jürgen Rießelmann, Kassierer/Schriefführer Ludger Paul
- 1984/87: Hptm. Dieter Sieverding, Fw Hermann Middendorf, Kassierer/Schriefführer Kurt Thomann
- 1987/98: Hptm. Erwin Fangmann, Fw. Heinz Nösing, Kassierer Paul Sieve, Schriefführer Matthias Hövemann, ab Mai 1995 Schrieff. Eberhard Zelle
- 1998/01: Hptm. Werner Sieverding, Fw Heinz Nösing, Kassierer Kurt Thomann, Schriefführer Eberhard Zelle, Heiner Behrens, Bernd Muhle
- 2001/04: Hptm. Michael Fangmann, Fw Carsten Nösing, Kassierer Kurt Thomann, Schriefführer Bernd Mühle
- 2004: Hptm. Michael Fangmann, Fw Carsten Nösing, Kassierer Kurt Thomann, Schriefführer Stephan Sieve

Mit dem höchsten Orden des Lohner Schützenregimentes wurden bisher folgende Schützen der Kompanie ausgezeichnet:

Schützenbruder Franz Sieverding
Schützenbruder Hans Berkensträter

Orden für 50-jährige Treue:

Schützenbruder Hans Berkensträter
Schützenbruder Heinz Nösing

Orden für 40-jährige Treue:

Schützenbruder Erwin Fangmann



Seit dem Jahre 1985 gibt es im Rahmen der Kompanie einen eigenen Kompaniekönig. Dieser wird jedes Jahr neu ermittelt. Derzeit amtierender König ist unser Schützenbruder Ludger Paul. Ihm zur Seite steht als Kompaniekönigin seine Ehefrau Marlies.

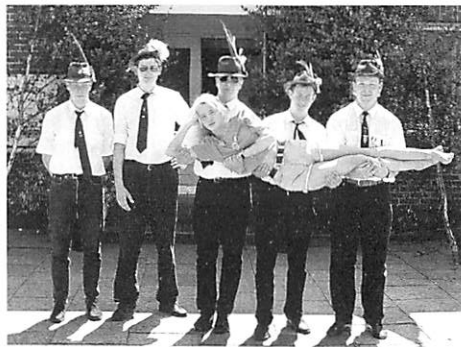
Die 21. Kompanie verbindet eine enge Freundschaft mit dem Spielmannszug der Schützenbruderschaft Hagen. Aus anfänglichen

lockeren Treffen ist seit über 30 Jahren eine tiefe und feste Verbindung entstanden. Bei Veranstaltungen in den vergangenen Jahren, wie Vergleichsschießen, Fußballturnieren, Ausmarsch am Hagener Schützenfest, jährliches Treffen am Freitag vor dem Lohner Schützenfest, ist die Freundschaft mehr und mehr gefestigt worden. Die Mitglieder des Spielmannszuges sind gern gesehene Gäste und die Kompanie wird alles daran setzen, dass diese Freundschaft auch für die Zukunft erhalten bleibt.

Ebenfalls besteht seit Jahren eine Freundschaft zur 7. Kompanie „Die Ossenpauler“ vom Schützenverein Bokern-Märschendorf. Diese Freundschaft entstand über unseren ehemaligen Vereinswirt Günther Hopping. Auch diese Kompanie ist ein gern gesehener Gast und nimmt ebenfalls am jährlichen Treffen am Freitag vor dem Lohner Schützenfest teil. Im Rahmen dieser Freundschaft erfolgt u. a. ein jährliches Vergleichsschießen. Als Gast der Kompanie haben wir u. a. im Jahre 2005 am großen Ausmarsch des Schützenvereins Bokern-Märschendorf teilgenommen. Aber auch zu anderen Feiern der Kompanie wurden wir in den vergangenen Jahren eingeladen und haben uns darüber immer sehr gefreut. Auch hier werden wir alles tun, damit auch diese Freundschaft für die Zukunft erhalten bleibt.

Zu den festen Bestandteilen an Feierlichkeiten und Veranstaltungen über das Schützenjahr gehören das Wintervergnügen im Februar und der Maigang im Frühjahr. Die Vorbereitungen dafür erfolgen über unseren Festausschuss, der ebenfalls alle drei Jahre auf der Generalversammlung neu gewählt wird.

Jahrelang gab es am ersten Samstag nach dem Schützenfest auch einen Gang um den Dümmer, damit endgültig der restliche Alkohol aus dem Körper verschwunden war. Leider findet dieser Gang in den letzten Jahren nicht mehr statt. Vielleicht lebt er irgendwann wieder auf. Auf jeden Fall war es immer ein besonderes Erlebnis mit viel Spaß und Freude.



Vorbei ging es am Brunnen auf dem Alten Markt. Dort haben sich unsere Schützenschwestern als Gastgeschenk für die Hauptfrau die Tunte Thilo (siehe Foto) aus Berlin aufgegabelt.

Bei Hauptfrau Karin angekommen wurde in einer Linie zu einem Glied angetreten. Zum Abfragen der Satzung mussten die Schützenschwestern dann einzeln vortreten. Natürlich kannte niemand die einzelnen Paragraphen. Um sich aber nicht komplett zu blamieren, brachte Maria Lüske noch den Paragraphen „Du sollst nicht töten“ an - hier hat sie die Satzung offensichtlich mit den biblischen 10 Geboten verwechselt.

Nach dem Abfragen kam jedes Mal der Befehl „Zurück ins Glied.“ Am Schützenfest-Montag beim Frühstück wurde ein neuer Damen-Kompanie Vorstand gewählt. Hauptfrau wurde Annegret Runnebom, Spießin Maria Lüske.

In diesem Jahr feierten wir in unserer Kompanie gleich zweimal einen 60. Geburtstag.

Am 24.09.2005 beging unser langjähriger Oberleutnant Hubert Schlarmann, der immer einen Witz auf Lager hat, dieses Geburtstagsjubiläum.

Helmut Rolles, der lange Jahre dem Vorstand der 16. Kp. „Landwehrstraße“ angehörte, und von dem wir auch heute noch gern eine kritische Anmerkung entgegen nehmen, vollendete am 15. Oktober 2005 sein 60. Lebensjahr.

Aus diesem Anlass ließen wir es uns nicht nehmen, beide verdiente Schützen mit einem Fackelzug in Uniform zu ehren. Die Schützenbrüder Hubert und Helmut empfingen uns gebührend mit genügend Gerstenkaltschale. So wurde noch bis in die Nacht ausgiebig gefeiert.



Die Geburtstagsjubilare der 16. Kompanie bei der Begrüßung durch den Hauptmann

cc. 37. Kompanie „Zur Bleiche“

Tegernseefahrt November 2005

Es war der 4. November 2005, 6.00 Uhr morgens, als unser Bus, gesteuert von unserem Schützenbruder Günther Wendt mit weiteren 20 Personen vom Treffpunkt Ludgeruswerk aus in Richtung Tegernsee fuhr. Es war auf dem letztjährigen Schützenfest, als unsere Kompanieführung der 37. Kompanie „Zur Bleiche“ unserem Schützenbruder Dr. Helmut Olberding und seiner Ehefrau Susanne das Versprechen gaben, dass der Familie Olberding gehörende und von seinem Bruder Franz-Josef mit Ehefrau Renate, geb. Seeger aus Lohne geführte Hotel „Quellenhof“ in Bad Wiessee zu besuchen.



*Wir machen
Ihren Garten
zu einem Traum*



Wir beraten Sie gerne und gut!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Blumenhaus Engelmann

Landwehrstraße 43 · 49393 Lohne
Telefon: 04442/1425



DACHTECHNIK NACH MASS

- STEILDACH • FLACHDACH • GRÜNDACH
- FASSADENBAU • BAUKLEMPNEREI
- ALTDACHSANIERUNG • BAUWERKSABDICHTUNG
- REPARATUR-SOFORT-SERVICE

BLEICHSTRASSE 2 · 49393 LOHNE
TEL. 04442 / 93 77 - 0 · FAX 04442 / 93 77 - 20
E-Mail: kreis.bedachungen@ewetel.de

75 Jahre 1926 - 2001

Höhepunkte der Kompanie sind die Tage vor dem Schützenfest. Das beginnt mit dem Schmücken der Brägeler Straße am Donnerstag. Nach dem Schmücken treffen wir uns bei unserem Schützenbruder Günter Nösing um den Abend gemütlich bei einem kleinen Imbiss ausklingen zu lassen. Ein besonderes Ereignis für die Kompanie ist jedes Jahr der Freitag vor dem Lohner Schützenfest, unser „kleines Schützenfest“. Das Aufziehen der Kompaniefahne beim Hauptmann, der Fahne vor dem Vereinslokal und bei unserem Gastgeber, Schützenbruder Dieter Sieverding, erfolgt in voller Uniform und Beteiligung des Spielmannszuges der Hagener Schützenbruderschaft, einer Abordnung der 3. Kompanie Hagen sowie der 7. Kompanie vom Schützenverein Bokern-Märschendorf. Die anschließende Feier mit Zelt, Bierpavillon und Grillstand ist im Garten unseres Schützenbruders Dieter Sieverding, und das seit mehr als 10 Jahren. Ebenfalls über 10 Jahre erfolgte die Feier im Garten unseres Schützenbruders Franz-Josef Berkensträter.



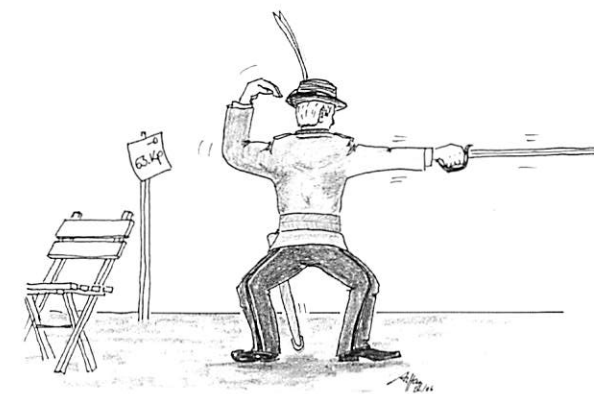
Lange Jahre stellte unsere Schützenschwester Mechtild Thomann den Garten für den



Frühschoppen der Frauen am Schützenfestmontag zur Verfügung. Dafür gebührt ihr an dieser Stelle ein besonderer und herzlicher Dank der Kompanie.

Schützenbrüder der 21. Kompanie erhalten auf Wunsch zu Geburtstagsfeiern, Hochzeitsfeiern und langjähriger Mitgliedschaft einen Fackelzug unter Beteiligung des Hagener Spielmannszuges.

Das 50-jährige Bestehen feiert die Kompanie im Rahmen des Lohner Schützenfestes am 7. Juli 2006 im Vereinslokal „Zum Weinberg“.



„Unser Stammplatz,
ob im Zelt oder unter Linden,
wird mit allen Mitteln verteidigt.“

Krapp Krogmann Sieverding

Rechtsanwälte | Notare

Ab dem 01. Mai 2006 haben sich die Rechtsanwalts- und Notarkanzleien Krogmann & Partner und Burkhard Krapp sowie Herr Rechtsanwalt Bernd Sieverding zur gemeinsamen Berufsausübung zusammengeschlossen.

Bis zur Fertigstellung des Neu- und Umbaus in der Gertrudenstraße 6 in Lohne, sind wir auch in der Deichstraße 3 erreichbar.

Wir freuen uns darauf, in moderner, professioneller und personell erheblich verstärkter Formation in Zukunft weiterhin für unsere Mandanten da zu sein. Unsere Kooperation mit den Rechtsanwälten Günther Barklage und Kerstin Nuxoll, Bakum, sowie Matthias Gelhaus, Visbek, bleibt selbstverständlich aufrechterhalten.

Burkhard Krapp
Rechtsanwalt und Notar

Norbert Krogmann
Rechtsanwalt und Notar

Bernd Sieverding
Rechtsanwalt

Klara Prochaska
Rechtsanwältin
Fachanwältin für Familienrecht

Gertrudenstraße 6
49393 Lohne
Telefon
[0 44 42] 93 500, 36 22
Telefax
[0 44 42] 93 50 93, 67 22
E-Mail
info@kks-kanzlei.de
www.kks-kanzlei.de

bb. 16. Kompanie „Landwehrstraße“

Wie die Kompanie auf den Hund gekommen ist....

Wie es zum Schützenfest nun mal so üblich ist, werden am Freitag die Fahnen gehisst. So war es auch in der 16. Kompanie.

Zum Schützenfest 2005 war am Freitag unser Spieß an der Reihe, dass die Kompaniefahne seinem Hause das nahende Schützenfest verkündet.

Wir saßen in geselliger Runde, als der Dackel „WILLI“ (siehe Foto), bekanntlich der Hund unseres Kompaniefeldwebels, auch mitfeiern wollte.

Er lief hin und her, ergaunerte sich eine Wurst oder ein Stück Brot und war guter Dinge. Am Samstag Mittag hieß es dann ganz plötzlich, der Spieß könne nicht mit zur Schützenmesse kommen, er müsse mit dem Hund in die Tierklinik.

Dennoch - am späten Nachmittag tauchte der Spieß dann wieder auf, aber ohne Willi. Der musste in der Klinik bleiben, er hatte sich die Beine gebrochen. Es versteht wohl jeder, dass unser Spieß keine gute Laune hatte.

Am Schützenfest-Sonntag wurde unser Feldwebel während des Umzugs von einigen Schützen angesprochen, wie es „WILLI“ denn nun gehe. Darauf die Antwort: „Ich habe vorhin mit Willi telefoniert, er muss operiert werden und noch in der Klinik bleiben.“

Das Gelächter war natürlich groß, was wiederum unser Spieß gar nicht verstehen konnte. „Wie kannst du denn mit dem Hund telefonieren?“ „Ich habe mit dem Arzt telefoniert, und nicht mit Willi“, war kurze, aber erschöpfende Antwort.

Mittlerweile geht es Willi dem Vernehmen nach wieder gut.

Er ist jetzt unser „KOMPANIEDAKEL WILLI“!



Der Kompaniedackel „WILLI“

MENSCHENFAHNE

hissen in der 16. Kompanie

Am 24.06.2005 trafen sich die Menschen der 16. Kompanie zum Fahne hissen.

Woher kommt der Ausdruck „Menschen“?

Spruch von PUI beim Frühstück der Frauen am Schützenfest-Montag: „So viele Menschen auf einmal habe ich noch nie gesehen.“

Treffpunkt war bei der „Spießin“ Heike Bruns am Luchsweg. Mit der Fahne und Getränken bewaffnet machten sich die Frauen anschließend auf den Weg zur Hauptfrau Karin Theodor am Hohen Weg.



Die Schützenfrauen der 16. Kp. „Landwehrstraße“ mit „Gastgeschenk“



Als Kutsche
nicht zu gebrauchen.

DER NEUE BMW Z4 ROADSTER

Obwohl er eine gute Figur macht – zum Schützenfest bleibt der BMW Z4 in der Garage. Er hat nur zwei Sitze und sein Motor will mehr als Schritt-Tempo fahren. Zu stark, zu dynamisch. Lassen Sie uns Schützenfest feiern... und dann über den neuen BMW Z4 reden. Horrido!

Menke!

Autohaus Menke GmbH
Industriestraße 1
49393 Lohne
Tel.: 0 44 42 - 800 40

Menke

www.menke-
gruppe.de



Freude am Fahren

Mit Schützengruß der Vorstand: Hauptmann Michael Fangmann
Feldwebel Carsten Nösing
Kassierer Kurt Thomann
Schriftführer Stephan Siemer



cc. 29. Kompanie „Osterberger Grenadiere“

Die 29. Kompanie „Osterberger Grenadiere“ hat eine lange Tradition. Seitdem sie 1962 gegründet wurde, sind neben dem Schützenfest zahlreiche Aktivitäten und Veranstaltungen, die sich bei den Kompaniemitgliedern großer Beliebtheit erfreuen, ins Leben gerufen worden.

Als Beispiel sei hier einmal der Wintergang erwähnt, der in diesem Jahr im Februar veranstaltet wurde. Der Festausschuss unserer 29. Kompanie hat sich wieder einmal selbst übertroffen bei der Organisation.

Treffpunkt war der Gefechtsstand „Zerhusen“ an der Brägeler Straße. Von dort wurden wir mit einem Bus nach Vechta gebracht – wir wollten ein wenig Lohner Kultur in die Kreisstadt bringen - wo nach einem ausgedehnten Spaziergang in die Elmensdorfburg eingekehrt wurde.

Nach guter Stärkung wurde dann die JVA für Frauen in Vechta besichtigt. Heiner „Eikenholt“ Lamping und Dietmar Bahnke



Hauptmann Clemens Freese mit seinem Vorgänger Günter Zerhusen bei einem schönen Glas Bier während des Wintergangs

fürten einen sehr informativen Rundgang durch. Den Abend ließ man in der kompanieeigenen Unterkunft „Posse's Hütte“ in geselliger Runde bei Kohl und PINKEL und den dazu gehörenden Getränken ausklingen.

Dieses war nur ein kleiner Auszug aus den vielen Veranstaltungen, welche die 29. Kompanie über das ganze Jahr hindurch organisiert. Höhepunkte wie das Fahnenhissen beim Oberstleutnant, Hauptmann, Feldwebel und dem Gefechtsstand - hierfür wurde übrigens eigens eine kompanieeigene Band gegründet - und natürlich das Schützenfest, muss man(n) am besten selbst erleben. Besonders hervorgehoben werden muss hier noch der Frauenfrühschoppen der 29. Kompanie „Osterberger Grenadiere“ am Schützenfestmontag.

Viel Spaß und ein schönes Schützenfest wünscht Euch die gesamte 29. Kompanie sowie deren Vorstand:

Hauptmann	Clemens Freese
Feldwebel	Posse Zerhusen
Kassenwart	Franz-Josef Meyer
Schriftführer	Jan Westermann

„Schuss Heil“



Gegen eine Pause zur rechten Zeit hat niemand et- was einzuwenden



Auch die Kinder nehmen aktiv am Kompanieleben teil

dd. 41. Kompanie 2. Zug „Adlerjäger“

Der 6. Zug aus Cloppenburg hatte die Nase vorn.

Mit 1425 Ringen hat der 6. Zug des Cloppenburgers Schützenvereins das erste Vergleichsschießen gegen den 2. Zug der 41. Kompanie „Adlerjäger“ gewonnen. Die „Adlerjäger“ erreichten 1289 Ringe.

Neben dem Fußballturnier sorgten viele Programmpunkte incl. großer Tombola dafür, dass aus dem Sommerfest ein Tag für die ganze Familie wurde.

Auch hier wurde der gesamte Erlös gespendet: DM 4100,- an die Aloys-Diekstall-Stiftung DM 1000,- an die Jugendfeuerwehr Lohne

Die 12. Kompanie Brink-Süd präsentiert sich nun als eine hochaktive Familienkompanie, in der Schützen, Frauen und Kinder gemeinsam feiern.



Die Schützenfrauen, die bereits ihren eigenen Stammtisch haben, überraschen ihre Männer am Schützenfestwochenende immer wieder mit zum Teil spektakulären Aktionen, und auch dem Schützenfestumzug heizen sie mächtig ein.

Die Rentner der Kompanie sind nicht nur Rentner, sondern treffen sich regelmäßig zu Aktionen und Stammtischen. In den vergangenen 10 Jahren hat Hauptmann Thölke maßgeblich am Gesicht der Kompanie mitgewirkt. Dafür gebührt ihm Dank und Anerkennung.

Und so wurde „Heinemann“ auf dem letzten Kohlessen zu Recht zum ersten Ehrenhauptmann der 12. Kompanie ernannt.

Es sind also große Fußstapfen in die der neue Vorstand tritt. Der Vorstand der 12. Kompanie besteht nun aus:

Christian Kröger	Hauptmann
Hans-Jürgen Kröger	Spieß
Otmar Kolbeck	Kassierer
Clemens Meyer	Schriftführer
Reinhart Mertineit	Schießwart
Christoph Engelmann	Fahnenträger



Nachdem der neue Vorstand in sein Amt eingeführt war, gab der Ehrenhauptmann der Kompanie noch eine Bitte mit auf den Weg: Sollte er in Zukunft jemals dabei ertappt werden, dass er sagt: „Unter dem ehemaligen Hauptmann war alles besser“, so möge er mit dem Hinweis: „Du bist ja besoffen“ sofort nach Hause geschickt werden.

e. III. Bataillon

aa. 12. Kompanie - Eine Ära geht zu Ende

„Die 12. Kompanie ohne Hauptmann Thölke kann ich mir gar nicht vorstellen!“ Eine Schützenfrau sprach aus, was viele Schützen der 12. Kompanie dachten. Nach insgesamt 18 Jahren Vorstandsarbeit (1988-1995 Spieß und dann 10 Jahre Hauptmann!) trat „Heinemann“ endgültig zurück. Mit ihm verließen ebenfalls verdiente Mitglieder den Vorstand:

Markus Engelmann als Schriftführer (2002-2005)
Andreas Schraad als Kassierer (1996-2005)
Siegfried Mertineit als Schießwart (1996-2005)



In seiner Amtszeit machte sich Heinz Thölke in beeindruckender Weise um die 12. Kompanie verdient. Gleich zu Beginn wurde ein Projekt realisiert, von dem die Kompanie noch lange zehren wird: Eine eigene Kompanieunterkunft wurde in den Räumen der Fa. Möbel Kröger eingerichtet.

Bis 1995 war die Gaststätte „Alte Brinkschänke“ der Gefechtsstand der 12. Kompanie. Als im Jahre 1995 der Kompaniewirt Helmut Ahlers seine Gaststätte schloss, war der Vorstand gefordert.

Ohne Zögern stellten die Besitzer des Möbelhauses Kröger, Josef und Resi Kröger, einen Teil ihrer alten Werkstatt zur Verfügung. Hier sollte der neue Gefechtsstand entstehen. Mit Hilfe vieler Spenden und mit enormem Fleiß entstand eine Unterkunft, von der eine Schützenkompanie nur träumen kann. Noch im Jahre 1995 konnten die Räumlichkeiten eingeweiht werden.

Zwei Jahre später wurde das 60-jährige Bestehen der Kompanie gefeiert. Dieses Jubiläum wurde zu einem rauschenden Fest. Der gesamte Erlös wurde der Integrationsgruppe gespendet. Im Jahre 2001 folgte als weiteres Highlight das große Sommerfest mit Fußballturnier. Auch hier hatte Hauptmann Thölke mit seinen Mannen wieder ganze Arbeit geleistet.



30 Schützen maßen sich auf der Schießsportanlage des Bürgerschützenvereins in den Ambührener Tannen, darunter zwölf Schützen der „Adlerjäger“, die der Einladung des 6. Zuges zum Freundschaftsvergleichsschießen gefolgt waren.

Zum 6. Zug des Bürgerschützenvereins pflegen die „Adlerjäger“ seit über zehn Jahren eine enge Freundschaft. Damals hatten die „Adlerjäger“ über Hermann Siemer den Kontakt zum 6. Zug gesucht. Grund war, ein Kompanie übergreifendes Adlerschießen zu organisieren. Aus diesem zunächst lockeren Kontakt entstand eine enge Freundschaft.



Darüber hinaus verständigten sich beide Vorstände darauf, nun jährlich ein Vergleichsschießen durchzuführen. Die Cloppenburg Schützen machten den Anfang.

Die besten Einzelschützen auf der Cloppenburg Seite waren Hubert Bahlmann mit 98/100 Ringen mit dem Luftgewehr, sowie Uli Siemer mit der optimalen Ausbeute von 50 Ringen beim KK-Schießen. Auf Lohner Seite war Bernhard Hoyng mit 92/100 Ringen beim Luftgewehr bester Teilnehmer, während beim KK - der Apfel fällt nicht weit vom Stamm - Stephan Hoyng 50 Ringe nachlegte.

Die Siegerehrung des Vergleichsschießens nahmen (von links) Erwin Sperveslage (Hauptmann der „Adlerjäger“, Uli Siemer (Schießmeister 6. Zug), Hermann Siemer (Ehrenmitglied 6. Zug) und Bernd Wehkamp (Hauptzugführer 6. Zug) vor.

Im Januar 2007 reisen die Cloppenburg Schützen dann nach Lohne, um dort den Wanderpokal zu verteidigen.

Erstes Kinderzeltlager.

Am 20. und 21. August fand das erste gemeinsame Kinderzeltlager der 41. Kompanie I. und II. Zug statt. Anfänglich drohte diese Veranstaltung wortwörtlich ins Wasser zu fallen, da der Dauerregen nicht aufhörte. Doch am späten Nachmittag wurde unser Flehen gen Himmel erhört und die Sonne kam mit angenehmen Temperaturen zum Vorschein.

Nun konnten auch die Vorbereitungen wie der Zeltaufbau, die Kücheneinrichtung und das Herrichten der Lagerfeuerstelle durchgeführt werden. Anschließend fand eine Schnitzeljagd mit den Kindern statt. Die einzelnen teilnehmenden Gruppen wurden für ihr Können am Ende prämiert.

Wie es sich für ein Zeltlager gehört wurde am Lagerfeuer gegrillt und anschließend fand eine Nachtwanderung statt, bevor die Kinder und einige Erwachsene sich zum Schlafen ins Zelt begaben. Für einige wurde es eine sehr lange Nacht, bis am frühen Morgen unser Zeltlagerkoch durch lautes Hupen alle aus den Zelten holte.

Immer ein guter Treffer
wie das Essen von

NASCH

7 x in Norddeutschland

48. Kompanie
„Hopen-West“

- **49393 Lohne**
Christoph-Bernh.-Str. 2
Tel. 04442/3060
- **49688 Lastrup**
Vlämische Str. 28
Tel. 04472/1272
- **49624 Lönigen**
Langenstr. 46
Tel. 05432/30266
- **49751 Sögel**
Clemens-August-Str. 54
Tel. 05952/2583
- **49757 Werlte**
Loruper Str. 20
Tel. 05951/902772
- **49740 Haselünne**
Markt 1
Tel. 05961/956659
- **49681 Garrel**
Kaiforter Str. 1



EINFACH ABREISSEN,
ABGEBEN UND 20 % SPAREN!

*Wir bilden aus zur Fachfrau/zum Fachmann
für Systemgastronomie*

Mit einem aufbauenden Frühstück und einem ausgedehnten Fröhschoppen wurde das Zeltlager beendet. Allen hat es so viel Spaß gemacht, dass sehr schnell klar wurde, dass wir eine solche Aktion im Schützenjahr 2006 wiederholen werden.



Siegerehrung Kinderzeltlager

Wir wünschen allen Schützen und Besuchern
des Lohner Schützenfestes frohe Stunden!

10. Kompanie
„Grevingsberg“



Wir bauen Ihre Ideen!

Tischlerei Osterhus GmbH

Holz- und Kunststofffenster · Haustüren · Rollläden ...

49393 Lohne · Landwehrstraße 95 A

Telefon 044 42/36 56 · Telefax 044 42/50 06